

Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

24-Stunden-Notdienst zu fairen Preisen unter 4131

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 2356 oder 4131

DIE HARKE am Sonntag

Wir beraten Sie!
21.03.2015 10 - 13 Uhr
Herminenstr. 23a
31675 Bückeburg
Tel.: 0 57 22 / 2 89 20

Ausbildung / Studium
- Physio- / Ergotherapie
- Logopädie
- Technische Assistenten/innen (PTA, BTA, CTA, ITA, GTA, UTA)
- Techniker/innen (Umweltschutz)

Ihre Vorteile: zusätzlich Fachabitur oder Bachelor und niedrige Schulkosten
www.blindow.de

SONNTAG, 15. MÄRZ 2015 • NR. 11

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

32. JAHRGANG



SPORT

TuS Hoya erhält Sportplakette des Bundespräsidenten. SEITE 13



KULTUR

Meisterkonzert: Am 12. April in Steyerberg-Rießen. SEITE 6



LOKALES

Hoyas Landfrauen-Chefin Claudia Bartels zieht erste Bilanz. SEITE 11

Lottozahlen
Ziehung: Sonnabend, 14. 3. 15

6 aus 49:
15 21 23 39 43 48

Superzahl:
1

Spiel 77: **1 1 3 3 3 9 8**
Super 6: **4 0 3 7 6 1**

Alle Angaben ohne Gewähr!

HEUTE

Dinos haben Winterschlaf beendet

Münchhagen. Seit gestern ist der Dinopark in Münchhagen wieder geöffnet. Erneut sind alle Dino-Fans aufgerufen, die Tiere aus dem Winterschlaf zu wecken. Die Harke am Sonntag verlost 5 x 2 Karten für eines der beliebtesten Ausflugsziele in der Region. Seite 12

Der Opfer von Fukushima gedacht

Nienburg. Am 11. März jährte sich das Atomunglück im japanischen Fukushima zum vierten Mal. Zu diesem Anlass hatte der Anti-Atom-Kreis Nienburg zu einer Mahnwache auf den Ernst-Thoms-Platz in Nienburg eingeladen, um der vielen Opfern der Reaktorkatastrophe zu gedenken. Seite 12

„Und draußen sterben die Katzen“

Nienburg. Für die Amigo-Katzenhilfe beginnt das neue Jahr wie das vorherige aufgehört hat. Besonders nahe geht den Tierfreunden ein Fall aus dem Nordkreis. „Dort ist bereits im Oktober einer Vereinsfreundin ein Kaninchen in den Armen gestorben, weil es kein Wasser und kein Futter hatte“, so Amigo-Chefin Christiane Prütz. Jetzt sterben dort die Katzen. Seite 7



Pep Guardiolas Bayern lassen Werder Bremen keine Chance

Der FC Bayern München hat sich an der Tabellenspitze der Fußball-Bundesliga durch ein 4:0 bei Werder Bremen weiter abgesetzt. Die Mannschaft von Trainer Viktor Skripnik verlor die Partie im Bremer Weserstadion auch in der Höhe verdient. Dementsprechend gut gelaunt war nach dem Schlusspfiff Bayerns Trainer Pep Guardiola. Die Partie begann mit etwas

Verzögerung. So musste Werder Bremens Physiotherapeut Sven Plagge ungewöhnliche Arbeit verrichten. Er flickte kurz vor dem Anpfiff ein Tornetz im Weserstadion. Schiedsrichter Thorsten Kinhöfer hatte bei der Kontrolle ein Loch entdeckt. Plagge reparierte den Schaden und Kinhöfer konnte das Nord-Süd-Duell mit fünf Minuten Verspätung anpfeifen.

Sichtlich bedient war unterdessen der Hamburger SV, der bei der TSG Hoffenheim mit 0:3 verlor. Die Mannschaft geriet nach gut zwanzig Minuten durch einen Foul-Elfmeter in Rückstand. Zudem sah Stammkeeper Jaroslav Drobný die Rote Karte. In Unterzahl waren die Hanseaten schließlich chancenlos. Zu allem Überfluss verletzte sich Heiko Westermann am Knie und

droht länger auszufallen. Einen verdienten Punkt erkämpfte sich unterdessen Hertha BSC Berlin beim 2:2 im Heimspiel gegen den FC Schalke 04. Die Gäste glichen dabei zwei Mal die Berliner Führung aus. Auf wichtige Punkte hofft heute Nachmittag Hannover 96 im Auswärtsspiel beim ambitionierten Westklub Borussia Mönchengladbach. Seite 15

Container für neue IGS-Kinder

Unterbringung am Triftweg nicht möglich

Nienburg. Zurzeit gibt es zehn Klassen an der integrierten Gesamtschule (IGS) in Nienburg – den fünften und sechsten Jahrgang mit jeweils fünf Parallelklassen. Wenn im Sommer der neue fünfte Jahrgang kommt, dann muss die Friedrich-Fröbel-Schule durch Container erweitert werden, um allen IGS-Schülern Platz für den Unterricht zu bieten.

Zwischenzeitliche Überlegungen, die fünf Klassen im Schulgebäude der Stadt am Nordertorstriftweg, der Außenstelle von MDG und ASS unterzubringen, hat die Kreisverwaltung mittlerweile ad acta gelegt. Die Stadt hat die Anfrage abgelehnt. „Wir wollten helfen, aber es ist einfach nicht möglich gewesen“, so Fachbereichsleiterin Christine Kreide. Seite 2

Schessinghäuser sind stinksauer

Schessinghausen. Fiddi Meiners und seine Nachbarn sind stinksauer. All die Sträucher, die die Anlieger im Bereich der Straße Im Bergfeld vor rund 20 Jahren gepflanzt hatten, sind nicht mehr wiederzuerkennen. „Sie wurden von der Straßenmeisterei regelrecht massakriert“, so Meiners bei einem Vor-Ort-Termin mit der Harke am Sonntag. Gepflanzt wurden seinerzeit Forsythien, Flieder, Ginster, Weiden, Weißdorn und Kirschen. „Für die Vögel, aber auch für uns“, so Meiners.

Uwe Könemann, Chef der Straßenmeisterei in Lemke, kann die Verärgерung verstehen, bittet aber um Verständnis. Seite 5

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



UNSERE TOP-ANGEBOTE.

Probe fahren und sofort mitnehmen.

ŠKODA Yeti Ambition 1.2 TSI, 77 kW (105 PS), Tageszulassung, Klima, Radio Swing, Einparkhilfe, ZV m. Funk, elektrische Fensterheber vorne, el. Außenspiegel, Dachreling u. v. m

16.990,- €

ŠKODA Rapid Spaceback Cool Edition 1.2 TSI, 63 kW (86 PS), Tageszulassung, Klima, el. Außenspiegel, Nebelscheinwerfer, ZV m. Funk, Radio Swing, el. Fensterheber vorne u. v. m

12.890,- €

ŠKODA Citigo Cool Edition 1.0, 44 kW (60 PS), Tageszulassung, Klima, Radio Funky, ZV m. Funk, el. Fensterheber v., getönte Scheiben, ABS/ESP u. v. m

8.890,- €

ŠKODA Roomster Best of 1.2 TSI, 63 kW (86 PS), Tageszulassung, Klima, Einparkhilfe, Sitzheizung, el. Fensterheber v., Radio Swing, LM-Felgen u. v. m

13.990,- €

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 14,7-3,6; außerorts: 7,8-2,5; kombiniert: 10,2-2,9; CO₂-Emission, kombiniert: 237-79 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D-C

Autohaus Schulze GmbH
Hagenburger Straße 50, 31515 Wunstorf
Tel.: 05031 9531-0, Fax: 05031 9531-20
info@autohaus-schulze.com

Autohaus Schulze GmbH
Verdener Landstraße 185, 31582 Nienburg
Tel.: 05021 6040-0, Fax: 05021 6040-20
www.autohaus-schulze.com

Sonntags Schautag
(nur Nienburg)
12.00-16.00 Uhr
keine Beratung/Verkauf

Abbildung zeigt Sonderausstattung



IN KÜRZE

SoVD: Gleicher Lohn für gleiche Arbeit

Nienburg. Der Frauenausschuss des SoVD-Kreisverbandes Nienburg führt am 18. März ab 9.30 Uhr zusammen mit den Ortsfrauensprecherinnen eine Aktion zum Equal Pay Day auf dem Wochenmarkt in Nienburg durch. Der Equal Pay Day ist der Tag, an dem Frauen für die gleiche Arbeit endlich so viel verdienen, wie Männer schon am 31. Dezember des Vorjahres. Der Sozialverband Deutschland fordert gleichen Lohn für gleiche Arbeit. **DH**

VHS-Senioren singen mit Renata von Lingen

Nienburg. Der Leiter des Kreises der aktiven Senioren der Volkshochschule, Hans Kaufmann, lädt alle Mitglieder und auch wie immer Gäste herzlich zum nächsten Termin ein. Am Mittwoch, dem 18. März, wie gewohnt um 15 Uhr in der VHS, soll unter Anleitung der beliebten Chorleiterin Renata von Lingen aus Bücken der Frühling eingesungen werden. Alte und neue Volkslieder und Kanons stehen auf Wunsch der Teilnehmer auf dem Programm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Gebühr von 2,50 Euro wird vor Ort kassiert. **DH**

www.HamS-Online.de

Noch Restplätze für Flohmarkt in Holtorf

Holtorf. Am kommenden Sonntag, 22. März, veranstaltet die Holtorfer Sportvereining in den Hallen am Dobben ihren Frühjahrsflohmarkt. Anmeldungen für einen Standplatz werden am Dienstag, dem 17. März, von 18 bis 20 Uhr unter 01 74/6 09 38 16 angenommen. Vereinsmitglieder entrichten eine selbstgebackene Torte als Standgebühr, Vereinsfremde zahlen 15 Euro. **DH**

Bettenreinigung jeden Dienstag!

Fred Masemann
Betten - Gardinen - Sonnenschutz
Am Markt 14 - 31592 Stolzenau
Tel.: 05761/580

Dritter IGS-Jahrgang kommt in Container

Stadt Nienburg lehnt Unterbringung der fünf Parallelklassen im Schulgebäude am Nordertorstriftweg ab

VON SEBASTIAN STÜBEN

Nienburg. Zurzeit gibt es zehn Klassen an der integrierten Gesamtschule (IGS) in Nienburg – den fünften und sechsten Jahrgang mit jeweils fünf Parallelklassen. Wenn im Sommer der neue fünfte Jahrgang kommt, dann muss die Friedrich-Fröbel-Schule durch Container erweitert werden, um allen IGS-Schülern Platz für den Unterricht zu bieten.

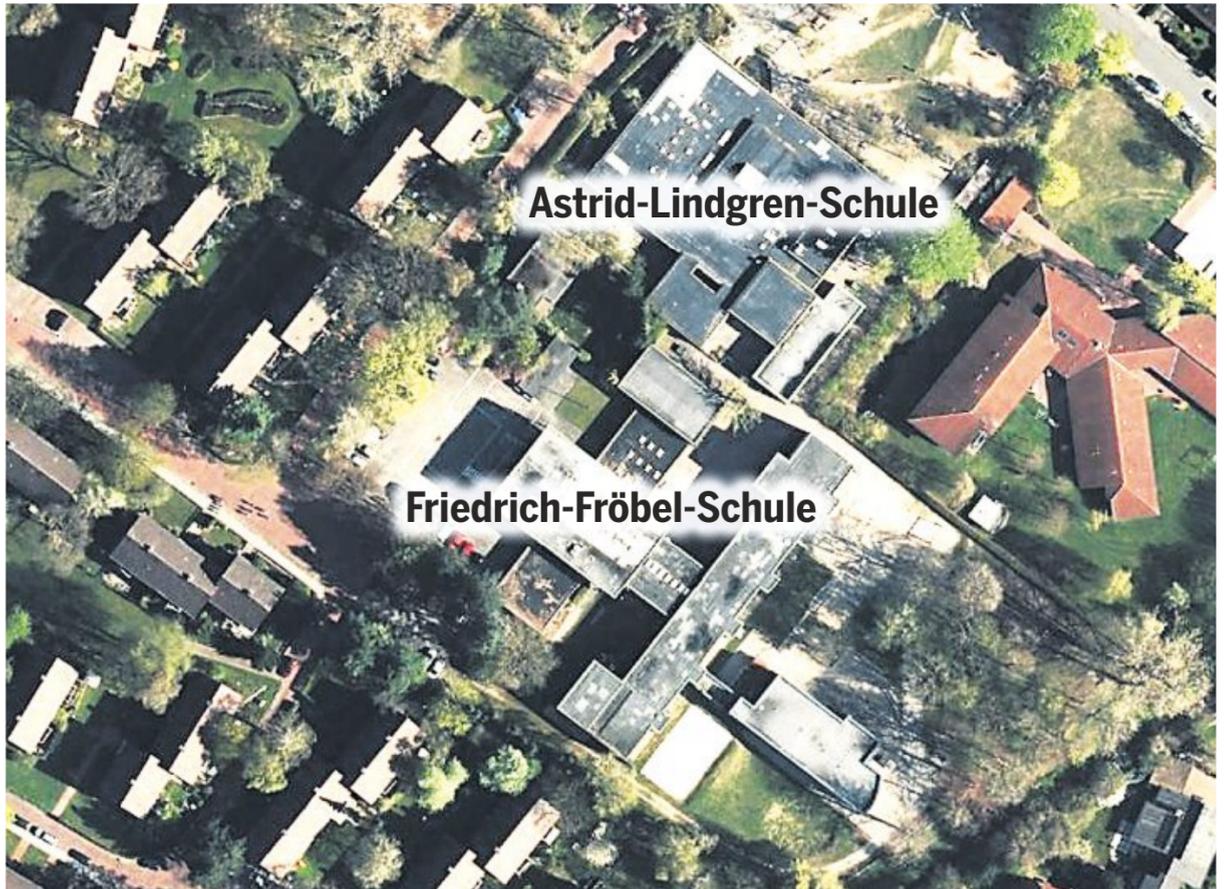
So war es nach Angaben der Kreisverwaltung ursprünglich geplant, so wird es jetzt umgesetzt.

Zwischenzeitliche Überlegungen, die fünf Klassen im Schulgebäude der Stadt am Nordertorstriftweg, der Außenstelle der beiden Gymnasien MDG und ASS unterzubringen, hat die Kreisverwaltung mittlerweile ad acta gelegt. Die Stadt hat die Anfrage abgelehnt. „Wir wollten helfen, aber es ist einfach nicht möglich gewesen“, sagt die zuständige Fachbereichsleiterin der Stadtverwaltung, Christine Kreide.

Zurzeit sind fünf Klassen der Nienburger Berufsschule wegen der Sanierung des dortigen C-Traktes am Nordertorstriftweg untergebracht. „Seit fast zwei Jahren sind die da, und es hat sich gezeigt, dass es durch die dichte Belegung immer wieder zu Problemen kommt“, sagt Kreide: „Das wollen wir unseren Schülern nicht noch ein weiteres Jahr zumuten.“

So lange wäre der IGS-Jahrgang am Nordertorstriftweg zur Schule gegangen, bis im Sommer 2016 der IGS-Neubau auf dem Berufsschulgelände fertig ist.

Als Probleme nennt Kreide Unterrichtsausfall wegen Raum-



Wohin mit den Containern für die neuen 5. IGS-Klassen? Darüber beraten zurzeit Stadt und Landkreis. Die Luftaufnahme verdeutlicht, dass es rund um die Friedrich-Fröbel-Schule – dem vorübergehenden Domizil der IGS-Kinder – recht eng ist. **LGLN**

knappheit, das Hin- und Herwandern der Klassen zwischen den Unterrichtseinheiten und die beengte Situation in der 50-Quadratmeter-Cafeteria. „Es hätte hier ja ein Ganztagsunterricht durchgeführt werden müssen“, sagt Kreide: „Wir sind sehr stark um eine Lösung bemüht gewesen, aber nach zwei Ver-

handlungsrunden mit den Schulleitern der IGS und der Gymnasien hat sich gezeigt, dass es nicht praktikabel ist.“

Kreides Pendant in der Kreisverwaltung, Dieter Labode, sagt dazu: „Die Lösung mit der Unterbringung am Nordertorstriftweg wäre günstiger gewesen, als die Container-Lösung. Wir hat-

ten gedacht, wenn jetzt fünf BBS-Klassen dort unterrichtet werden, könnten anschließend auch fünf IGS-Klassen dort unterkommen. Aber die Beratungen haben nicht zu dem entsprechenden Ergebnis geführt. Das möchte ich jetzt auch gar nicht weiter bewerten.“

Wie eine Container-Lösung

auf dem recht beengten Gelände der Friedrich-Fröbel-Schule aussehen könnte, will die Kreisverwaltung nach den Osterferien bekannt geben.

Zurzeit ist der zuständige Fachbereich in Verhandlungen mit der Stadtverwaltung, die am Ende die Baugenehmigung erteilen muss.

Hilfe bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

Kinderschutzfachkräfte des Landkreises Nienburg stehen Ratsuchenden für Fragen zur Verfügung

Landkreis. Wer beruflich oder in der Freizeit mit Kindern und Jugendlichen zu tun hat, kann sich früher oder später mit einem Verdachtsfall von Kindeswohlgefährdung konfrontiert sehen. Wann liegt eine solche Gefährdung vor und wie sieht das weitere Vorgehen aus? Um diese Fragen zu klären und gemeinsam zu einer Einschätzung zu

kommen, bieten erfahrene Kinderschutzfachkräfte beim Landkreis Nienburg ihre Unterstützung an. Das anonymisierte Beratungsangebot wendet sich unter anderem an Lehrer, Ärzte und Sozialarbeiter, aber auch an Heilpädagogen, Logopäden und Ehrenamtliche und steht ab sofort zur Verfügung.

„Anzeichen für eine mögliche

Kindeswohlgefährdung an bestimmten Merkmalen oder Verhaltensweisen festzumachen, ist schwierig“, sagt Heike Prühoff, Sozialarbeiterin im Fachdienst „Frühkindliche Bildung und Teilhabe“. Darum sei eine individuelle, leicht zugängliche Beratung auch so hilfreich. Erst wenn Hürden abgebaut würden und die Sensibilität in der Ge-

sellschaft weiter wachse, könnten Kinder vor seelischer und körperlicher Gewalt effektiv geschützt werden.

Eine Einschätzung, die auch Claudia Oelsner und Simone Sommerfeld vom Fachdienst „Jugendarbeit und Sport“ sowie Birgit Schmidetzki von der „Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuellen Missbrauch“ des Landkreises teilen. Die anonymisierte Beratung, die sie anbieten, ist besonders für diejenigen wichtig, die an ihr Berufsgeheimnis gebunden sind. Dazu gehören Ärzte, Hebammen, Berufspsychologen, Ehe- und Familienberater, staatlich anerkannte Sozialarbeiter und Sozialpädagogen sowie Lehrer. Sie unterliegen der Schweigepflicht, es sei denn, eine Kindeswohlverletzung muss im Sinne einer Beschützergarantie akut verhindert werden.

Begegnet ein Geheimnisträger aber zunächst dem Verdacht einer Kindeswohlgefährdung, besteht die Möglichkeit einer Beratung ohne Identifikationsmerkmale. Dieses Verfahren beinhaltet auch, dass keine automatische Meldung an das Jugendamt erfolgt. Die Entscheidung über mögliche weitere Schritte verbleibt stattdessen bei der ratsuchenden Person. Das bedeutet: Die Empfehlungen aus dem Beratungsgespräch können, müssen aber nicht umgesetzt werden.

Neben den Berufsgeheimnisträgern haben aber auch alle anderen Personen, etwa Busfahrer,

Heilpädagogen oder Ehrenamtliche, die beruflich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten einen Anspruch auf Beratung. Gemeinsam kann dann geklärt werden, ob eine anhaltende und erhebliche körperliche, seelische oder auch geistige Verletzung droht oder bereits vorliegt und was zu tun ist.

Heike Prühoff bietet unter 0 50 21/9 67-7 61 Beratung für Berufsgeheimnisträger und diejenigen an, die beruflich im Kontakt mit Kindern stehen. Für Vereine und die Jugendpflege sind Claudia Oelsner und Simone Sommerfeld unter der Durchwahl 0 50 21/9 67-7 50 bzw. 0 50 21/9 67-7 52 zu erreichen und bei Verdachtsfällen von sexuellem Missbrauch ist Birgit Schmidetzki unter 0 50 21/9 67-6 76 Ansprechpartnerin.

IN KÜRZE

Kostenlose Sozialberatung

Nienburg. Bei der Arbeiterwohlfahrt in Nienburg findet jeweils montags von 9 bis 10 Uhr eine kostenlose Sozialberatung statt. Zu den Beratungsthemen gehören Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Rentenversicherung, Arbeitslosengeld I + II, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Schwerbehinderterecht, Pflegestufen oder die Überprüfung von Bescheiden.

Der GOLDMANN® Nienburg **GOLDANKAUF**
Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Schnell, diskret & unkompliziert!
Ihre erste Adresse für Goldankauf in Nienburg

Nicht selten enthalten Schmuckschatullen wahre Schätze. Die explodierenden Goldpreise treiben verständlicherweise die Kunden zu „Der GOLDMANN®“ in Nienburg, der auch kleinste Mengen an Altgold entgegennimmt. „Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute möglicherweise bis zu 600 Euro angerechnet“, erklärt Matthias Seven, Chef von „Der GOLDMANN®“ in Nienburg. Auch einzelne Ringe oder Ohringe, die für einen Laien keinen Wert zu scheinen haben, sind aufgrund des hohen Goldpreises schnell 30 oder 40 Euro wert. „Die fairen und vergleichbar hohen Preise, die bei uns ausgezahlt werden ergeben sich aus der Tatsache, dass „Der GOLDMANN®“ durch seine deutschlandweit mehr als 40 Filialen und auch aufgrund eigener Schmelzöfen eine hohe Kosteneinsparung erreichen kann“, erklärt Seven. „Vergleichbare Juweliere haben nicht selten viele Mitarbeiterinnen und entsprechend hohe Mieten und Kosten zu stemmen, die für uns nicht anfallen und die wir an die Kunden weitergeben können.“ Matthias und Maria Seven sind vor Ort Ihre persönlichen Ansprechpartner. Neben einer seriösen Wertermittlung wird hier freundlich und kompetent beraten. Überzeugen Sie sich vor Ort!

Eigene Schmelzöfen minimieren Kosten bei Der GOLDMANN

WIR KAUFEN: • Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Bruchgold • Goldbarren • Platin • Silber

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) • 31582 Nienburg • Tel. (0 50 21) 9 22 92 89 • von 10 – 17 Uhr geöffnet

GUTEN TAG



VON EDDA HAGEBÖLLING

„Draußen auf der Terrasse sterben die Katzen. Und die Besitzer sehen ihnen vom Sofa aus dabei zu.“ Der Bericht von Christiane Prütz von der Amigo-Katzenhilfe auf Seite 7 ist leider traurige Realität.

Auch im Landkreis Nienburg gibt es immer mehr Tier-Messies. Menschen mit psychischen Problemen, denen Haustiere Halt geben, die aber völlig damit überfordert sind, diese dann auch vernünftig zu versorgen. Christiane Prütz und ihre Mitstreiter werden nicht müde, auf das Schicksal dieser Tiere aufmerksam zu machen. Und ihnen zu helfen. Die Vierbeiner werden eingefangen, geimpft, entwurmt und mühselig – und zeit- und kostenintensiv – wieder aufgepäppelt. Und – im Idealfall – kastriert in ein neues Zuhause vermittelt.

Im Fall der Tier-Messies allerdings nicht selten ein Kampf gegen Windmühlengiganten. In dem Bericht schildert die Amigo-Vorsitzende nämlich auch, wie wichtig ist, auch den Tierhaltern zu helfen. „Wir suchen zwar in der Regel das Gespräch mit den Menschen, die 10, 15 Katzen halten. Diese dann aber auch noch zu betreuen, würde endgültig über unsere Kräfte gehen“, so Prütz. Sie bittet vielmehr darum auch auf diesem Wege Angehörige oder Nachbarn herzlich darum, dafür Sorge zu tragen, dass Tier-Messies mit ihren Problemen nicht allein gelassen werden.

Entsetzen auch bei Fidli Meiners in Schessinghausen. Allerdings aus einem völlig anderen Grund. Entlang der Ortsdurchfahrt hatte die Straßenmeisterei all die Sträucher stützen lassen, die er und seine Nachbarn vor rund 20 Jahren gepflanzt hatten. Maschinell. Und entsprechend radikal. „Die Zeiten, in denen diese Arbeiten noch schonend und von Menschenhand erledigt werden konnten, sind vorbei“, so Uwe Könemann, Chef der Straßenmeisterei in Lemke.

Maschine statt Mensch. Wegen der Kosten. Nicht nur in diesem Fall eine unsägliche Entwicklung.

Von der Töcherschule zum MDG

Gerhard Jaster überreichte Ergebnisse seiner Sisyphusarbeit an Eckhard Hellmich

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. „Zwei Jahre habe ich gegrummelt, doch mittlerweile ist mir klar, dass eine nahezu komplett erneuerte Schule auch einen neuen Namen braucht.“ Studiendirektor a. D. Gerhard Jaster macht nach wie vor keinen Hehl daraus, dass er sich anfangs überhaupt nicht mit dem Gedanken anfreunden konnte, dass die Hindenburgschule nicht mehr Hindenburgschule heißen sollte. 28 Jahre lang hat der Studiendirektor als Lehrer für Biologie und Chemie am heutigen Marion-Dönhoff-Gymnasium (MDG) gewirkt, jetzt überreichte er MDG-Chef Eckhard Hellmich das Ergebnis seiner langjährigen Sisyphusarbeit: das Gesamtverzeichnis aller der Schülerinnen und Schüler, die die Hindenburgschule in den Jahren besucht haben, in denen sie Hindenburgschule hieß – nämlich von 1927 bis 2006 –, eine Chronik der Abitur-Jahrgänge – die erste Reifeprüfung wurde 1942 absolviert – und – sozusagen als Krönung seines Vermächtnisses – das Verzeichnis aller der Schülerinnen, die von 1876 bis 1927 den Vorläufer der Hindenburgschule – die Höhere Töcherschule – besucht haben.

„Begonnen hat alles im Herbst 1990, als für unsere Schule die ersten Planungen für die Feier zum ‚100-jährigen Jubiläum in städtischer Trägerschaft‘ Form annahmen. Damals lagen sowohl die Herausgabe der Jubiläums-Zeitschrift als auch das Sammeln von Adressen ehemaliger Schülerinnen und Schüler in meiner Hand“, so Gerhard Jaster in seinem Vorwort.

Zu diesem Zeitpunkt war der Markloher bereits „der Herr der Abiturarbeiten“. Auch nach seiner Verabschiedung in den Ruhestand am 1. Januar 2000 organisierte der die Treffen der Abiturientinnen und Abiturienten, die ihre Reifeprüfung vor 25 und 40 und mittlerweile sogar 50 und 60 Jahren absolviert hatten.

Dass Jasters Aufzeichnungen im Jahr 2006 enden, kommt nicht von ungefähr. 2006 wurde aus der Hindenburgschule – nach langjähriger und immer wieder aufkeimender öffentlicher Diskussion – in einem Festakt am 8. Mai 2006 das Marion-Dönhoff-Gymnasium.

Jasters mühselige Recherchearbeiten – in einem bis dato quasi nicht vorhandenen Schularchiv – förderten neben den



Die Sisyphusarbeit hat eine Ende: Gerhard Jaster (sitzend) überreichte Eckhard Hellmich jetzt das Ergebnis seiner jahrelangen Recherche als langjähriger „Ehemaligenbeauftragter“.

Namen der Schülerinnen und Schüler auch die Namen der Schulleiter zutage. Und die Entwicklung der Bildungseinrichtung von einer privaten höheren Töcherschule bis zu einem öffentlichen Gymnasium für Mädchen und Jungen. „Allerdings“, schränkt Jaster ein, „die ersten Jungs sind mir an unserer Schule 1971/72 über den Weg gelaufen.“

Aus der kleinen Chronik zur Höheren Töcherschule, die Jaster Oberstudiendirektor Eckhard Hellmich jetzt überreichte, geht unter anderem hervor, dass in Nienburg im Oktober 1832 die erste „Privat-Töcherschule“ eingerichtet wurde. Von 1833 bis 1838 wurde sie als öffentliche höhere Töcherschule geführt, dann aber wegen knapper öffentlicher Kassen wieder in eine

„Höhere Privat-Töcherschule“ umgewandelt. Mit Wirkung vom 1. April 1891 wurde die gehobene Privatschule für Mädchen in die Trägerschaft der Stadt Nienburg übernommen und unter dem Titel „öffentliche gehobene Töcherschule der Stadt Nienburg/Weser“ fortgeführt. 1901 hat die Schule 124 Schülerinnen.

Am 8. September 1927 erhält die Schule „nach persönlicher Erlaubniserteilung durch den Herrn Reichspräsidenten“ den Namen: Hindenburgschule – Städtisches Lyzeum zu Nienburg/Weser.

Aktuell besuchen 529 Mädchen und 462 Jungen das Marion-Dönhoff-Gymnasium. Eckhard Hellmich dankte Gerhard Jaster sehr herzlich dafür, dass er ihm quasi die Wurzeln der

Schule überreicht habe. Fortgeführt wird die Ehemaligenarbeit am MDG mittlerweile von Elke Toepsch. Um den Aufbau eines Schularchivs wird sich voraussichtlich Ralph Werner kümmern. Doch auch der Studiendirektor a.D. wird seine Hände nicht in den Schoß legen.

„Natürlich habe ich längst ein neues Projekt in Arbeit, aber die Zeit wird knapp“, so der 72-Jährige.

Hagebölling

IN KÜRZE

„Von der Postkutsche zur Eisenbahn“

Nienburg. Am kommenden Dienstag, 17. März, um 19 Uhr berichtet Dipl. Ing. Jürgen Hartmann im Vestibül des Nienburger Rathauses über die Entwicklung des Postwesens ab 1490 und eines räumlich und zeitlich geordneten Personenverkehrs mittels der Postkutschen. Weiterhin soll die 1837 erfolgte Gründung der ersten Staatseisenbahn Deutschlands deutlich machen, wie erschwerend sich seinerzeit noch die Kleinstaaterei auf das Reisen mit der Eisenbahn auswirkte. Diesen Vortrag bietet die Historische Gesellschaft Nienburg – bei freiem Eintritt – an. **DH**

GBN-Chef Vollmer bei Senioren-Union

Nienburg. Die nächste Monatsversammlung der Senioren Union im Landkreis Nienburg findet am morgigen Montag, 16. März, um 15 Uhr im „Weserschloßchen“ statt. Claus Vollmer, Geschäftsführer der GBN Wohnungsunternehmen GmbH Nienburg Weser, stellt das Unternehmen mit seinen 2 300 Mietwohnungen vor, befasst sich unter anderem mit der Beschaffung von Wohnraum für alle Bevölkerungsschichten, erörtert Fragen des Wohnungs- und Städtebaus und erläutert den Themenbereich Modernisierung, Barriere-Freiheit und Instandhaltung. Interessierte Gäste sind bei dieser Zusammenkunft wie immer willkommen. **DH**

Kein CJD-Vortrag über Kinderzentrum

Nienburg. Der für den kommenden Dienstag beim CJD in Nienburg geplante Vortrag von Karle-Maria Schälike über das Kinderzentrum Nadjeschda in Kyrgystan muss krankheitsbedingt abgesagt werden. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. **DH**

Privatunterkünfte für junge Leute gesucht

Nienburg bekommt Besuch aus Las Cruces

Nienburg. Nienburg bekommt Pfingstbesuch aus Las Cruces. Der Chor der New Mexico State University, der in der Nienburger Partnerstadt aus den USA beheimatet ist, wird im Rahmen einer längeren Konzertreise auch die Kreisstadt besuchen. Das Repertoire des Chores umfasst Werke US-amerikanischer Komponisten, aber auch viele deutsche Titel. Am Pfingstsonntag wird es einen Auftritt beim Pfingstkonzert am ‚Maximilian‘ geben, abends findet das Hauptkonzert in der Martinskirche statt.

Die meist um die 20 Jahre alten jungen Chormitglieder sind noch dabei, sich die finanziellen Mittel für die Reise zu erarbeiten. Bei ihrem Besuch in Nien-

burg sollen die jungen Menschen bei örtlichen Gastgebern untergebracht werden. Die Gäste reisen am Sonnabend, dem 23. Mai, an und verlassen Nienburg wieder am Dienstag, dem 26. Mai.

Hedda Freese, Vorsitzende des Freundeskreises Las Cruces-Nienburg, der schon seit Jahren die Städtepartnerschaft betreut, sucht noch Gastgeber für einen oder mehrere der Chormitglieder. Wer gerne die Möglichkeit haben möchte, Gäste aus der Partnerstadt kennenzulernen und bei sich für einige Tage aufzunehmen, kann sich mit ihr unter der Telefonnummer 0 50 21/6 16 92 oder per Email an hedda.freese@t-online.de in Verbindung setzen. **DH**

Neue Coaching-Ausbildung

Nienburg. Im Frauen-Stadthaus in Nienburg, Neue Straße 33, beginnt am 17. April eine neue berufsbegleitende Coaching-Zusatzausbildung. Ein Informationsabend findet am Montag, dem 23. März, um 18.30 Uhr statt.

Die systematische Ausbildung qualifiziert Menschen aus Beratungsberufen, Freiberufliche Berater/innen, Personalentwickler/innen, Führungskräfte aus sozialen Einrichtungen und Organisationen, Menschen aus Wirtschaft und Sozialwirtschaft, die ihre persönliche und professionelle Beratungskompetenz vertiefen wollen.

Die Ausbildung schließt mit einem Zertifikat des VNB Hannover als Landeseinrichtung der Erwachsenenbildung ab. **DH**

Weitere Informationen unter frank.schmitz@vnb.de oder post@frauen-stadthaus.de.

SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Freu(n)de

- kostenloser Hörtest
- passgenaue Hörlösungen

Andreas Pröttsch
AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
 WILHELMSTRASSE 21
 31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

IN KÜRZE

Grete Schaer erzählt von Südsudan-Reise

Nienburg. Über ihren vierwöchigen Aufenthalt im Südsudan berichtet Grete Schaer am kommenden Mittwoch, 18. März, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martin, Neue Straße 25. Willkommen sind alle am Sudan Interessierten und besonders die Spenderinnen und Spender, die dazu beigetragen haben, dass die ehemalige Mitarbeiterin des Frauenwerks der hannoverschen Landeskirche die von ihr besuchten Frauengruppen auch finanziell unterstützen konnte (Die Harke am Sonntag berichtete). **DH**

Bettina Tietjen Unter Tränen gelacht
 304 Seiten, gebunden, mit Schutzumschlag
19,99

Cornelia Funke Reckless/ Das goldene Garn
 464 Seiten, gebunden
19,99

Ranzenset midi Plus miss pretty
 Polyester, 37 x 38 x 22 cm, verschiedene Modelle lieferbar
4-teilig, ab 79,00

BÜCHER Leseberg **PAPETERIE Leseberg**
 LANGE STRASSE 69 · NIENBURG/WESER · TELEFON (0 50 21) 40 70 und 23 10



Den Rosen jetzt etwas Gutes tun

Wer seinen Rosen etwas Gutes tun möchte, der fügt dem Gießwasser regelmäßig etwas kalten und übrig gebliebenen Kaffee hinzu. Die gleiche Wirkung erzielt man durch Zugabe von etwas Kaffeesatz in das Gießwasser. Die Rosen werden es mit einer schönen Blüte danken.

Jörg Rottmann, Projekt Neue Erde

IN KÜRZE

„Es brummt und summt“ beim Nabu

Schessinghausen. Am kommenden Sonnabend, 21. März, startet die nächste Familienaktion des Nabu Nienburg in der Geschäftsstelle in Schessinghausen, Unter den Eichen 21. Ab 15 Uhr heißt es hier „Es brummt und summt, krabbelt und kriecht“: Das große Insektenhotel im Nabu-Garten wird auf Vordermann gebracht, unter fachlicher Anleitung können aus Dosen und Blumentöpfen eigene kleine Insektenhotels zum Mitnehmen gefertigt werden, und ganz nebenbei erfahren alle Interessierten, wer eigentlich in so ein Insektenhotel einzieht und warum das für den heimischen Garten ziemlich praktisch sein kann. Außerdem gibt es natürlich wieder zahlreiche Informationen rund um den Naturschutz aus erster Hand. **DH**

Flohmarkt in der Kita „Löwenzahn“

Erichshagen-Wölpe. Die Kindertagesstätte „Löwenzahn“ der Lebenshilfe an der Wölper Straße in Erichshagen-Wölpe veranstaltet am heutigen Sonntag 14 bis 16 Uhr einen Flohmarkt. Angeboten wird Baby- und Kinderbekleidung, Spielzeug und alles „Rund ums Kind“. Im Kindertagesstättencafé gibt es Kaffee und Kuchen. Während der Flohmarktzeit gibt es ein Spielangebot für Kinder ab drei Jahren. Alle Einnahmen des Kaffee- und Kuchenverkaufs sowie Spenden von Ausstellern und Besuchern kommen direkt den Kindern der Kindertagesstätte „Löwenzahn“ zugute. **DH**

„Wie werden alle satt?“

Schülerbegegnung in Indien: Arivu und ASS werden wieder gefördert

Nienburg. Die Freude beim Verein „Arivu – Zukunft durch Bildung“ und einigen Schülerinnen und Schülern der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule (ASS) ist groß. Schule und Verein nehmen erneut am diesjährigen entwicklungspolitischen Schulaustauschprogramm der Bundesregierung teil. Damit sind sie eines von 30 Begegnungsprojekten mit Schulen in Afrika, Lateinamerika und Asien, die im Rahmen des ENSA-Programms der Engagement Global gGmbH mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gefördert werden. Dazu gehören ein Vor- und ein Nachbereitungsseminar, die eigentliche Begegnungsreise im Herbst und ein Vernetzungsseminar mit den anderen geförderten Schulprojekten.

Auf diesem Seminar, das kürzlich in Blossin bei Berlin stattfand, stellte die Nienburger Gruppe ihr Thema vor. Beim dritten sogenannten „Outgoing“ – bereits 2009 und 2012 fand ein gemeinsames Projekt an der Partnerschule im südindischen Neerpair statt, 2011 war eine indische Gruppe in Nienburg – geht es um Ernährung.

„Wie werden alle satt?“ fragt sich dann die indisch-deutsche Gruppe, die jeweils aus zwölf Schülerinnen und Schülern und zwei bis drei Begleiterinnen beider Länder bestehen wird. Für den Verein „Arivu“ wird Regina Nürge-Krug mitfahren, von der ASS sind Andrea Schulte in den Bäumen und Sebastian Toepfer dabei. Das Seminar in Blossin besuchten Nürge-Krug und Toepfer mit Maria Gering und Raphael Urbaniak aus den Jahrgängen 10 und 11.

Dort wurde in getrennten Workshops für Begleiterinnen und Schülerinnen an Themen wie „Interkulturelle Sensibilisierung“ oder „Einbindung der Südperspektive in die Projekt-



Für eine Vernissage aller geförderten Projekte gestalteten Maria Gering und Raphael Urbaniak von der ASS eine Stellwand. Regina Nürge-Krug und Sebastian Toepfer werden die Austauschreise im Herbst begleiten.

begegnung“ gearbeitet. Die Schülerinnen betätigten sich zudem kreativ und drehten in Kleingruppen 1-minütige Videos, die ihren Blick auf Aspekte von „Begegnung“ zeigen. Raphael Urbaniak war von dem Wochenendseminar begeistert: „Mir hat dort alles gut gefallen, aber besonders unsere Kurzfilme sind schon sehr cool geworden.“ Seine Mitschülerin Maria Gering ergänzt: „Die Leute waren sehr aufgeschlossen. Ich habe gleich mit allen Kontakt bekommen. Gut war auch, dass ich meine Befürchtungen und Bedenken thematisieren konnte.“

Sebastian Toepfer, Mitbegründer des seit 2007 bestehenden Vereins „Arivu“, nimmt

zum ersten Mal an einer ENSA-Begegnung teil. Auch er bewertet das Vernetzungsseminar positiv: „Es war wichtig für mich, den pädagogischen Rahmen von ENSA kennenzulernen und zu sehen, wie stark uns unser eigener Blickwinkel auf die Dinge prägt. Wenn ich dieselben Menschen aus einer anderen Perspektive betrachte, ergibt sich ein völlig anderes Bild. Diese Beobachtung ist banal und umwerfend zugleich. Hier sehe ich auch eine zentrale Aufgabe unserer Schülerbegegnung: Die Welt mit anderen Augen sehen lernen.“

Regina Nürge-Krug ist bereits zum dritten Mal dabei. Auch sie kann von der Vorbereitung profitieren: „Es ist immer wieder

spannend für mich, durch das ENSA-Team zu einem Perspektivwechsel und einer Selbstreflexion angeregt zu werden. Außerdem gefällt mir die Handlungsorientierung und Partnerschaftlichkeit des Programms. Die Schülerinnen und Südpartnerinnen bringen ihre Ideen und Ressourcen ein und gestalten so die Begegnung aktiv mit.“ Bis die Gruppe zur Reise nach Südindien aufbrechen kann, steht noch viel Arbeit an, so die Arivu-Sprecherin. **DH**

Näheres zur konkreten ENSA-Begegnung finden Interessierte unter www.arivu.de; Allgemeines zum entwicklungspolitischen Schulaustauschprogramm unter www.ensa-programm.com.

Kreativ-Tage für Kinder und Jugendliche

„Demokratie – Ich mache mit“: VHS Nienburg in den Osterferien mit vielfältigem Angebot

Nienburg. In der zweiten Osterferienwoche bietet die Volkshochschule in Nienburg von 9 bis 15.30 Uhr ein kostenfreies Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren an.

Im Vormittagsbereich setzen sich die Kinder und Jugendlichen mit dem politischen Thema „Demokratie“ auseinander.

Der Schwerpunkt liegt auf dem Thema „Lebenswelt Stadt/Gemeinde“ und „Demokratie – Ich mache mit.“ Auch der interkulturelle und interreligiöse Dialog soll gefördert werden. „Mitmachen, Mitmachen und Mitgestalten – Wie können sich Kinder und Jugendliche aktiv in unserer Gesellschaft beteiligen und ihr Lebensumfeld selbstbe-

stimmt gestalten?“ Diese Fragen werden miteinander diskutiert. Mittags gibt es in der Volkshochschule ein kostenfreies Mittagessen.

Im Nachmittagsbereich wird die Kreativität der Kinder und Jugendlichen mit pädagogischen Lernspielen, Medien, Bewegung, Tanz, Musik und kreativen Angeboten, wie Basteln und

Malen gefördert. Zudem wird eine Exkursion angeboten. Am Ende der Woche präsentieren die Kinder und Jugendlichen ihre Ergebnisse den Eltern, Geschwistern und Freunden.

Anmeldungen nimmt die VHS Nienburg, Rühmkorfstraße 12, unter 0 50 21/9 67-6 00 oder unter www.vhs-nienburg.de entgegen. **DH**

IN KÜRZE

„Emanzipatorisches Grundeinkommen“

Nienburg. Am kommenden Freitag, 20. März, findet um 19.30 Uhr im Meerbachraum des Hotels „Weserschlöbchen“ in Nienburg eine öffentliche und eintrittsfreie Veranstaltung zum Thema „Emanzipatorisches Grundeinkommen“ statt. Der Abend ist Teil der Veranstaltungsreihe „Grundeinkommen in der Parteidiskussion“, bei der bereits das in der CDU diskutierte „Althaus-Modell“, die Positionen bei Bündnis 90/Die Grünen sowie das Grundeinkommens-Modell der Piraten dargestellt wurden und im Herbst das Modell des SPD-Kreisverbandes Köln-Erft folgen soll. Der Referent des Abends, Stefan Wolf (Nürnberg), ist Sprecher der BAG Grundeinkommen in und bei der Partei Die Linke und wird das spezielle, auf Ausbau der sozialen Sicherheitssysteme und der Umverteilung von ganz oben nach unten beruhende Profil des „emanzipatorischen Grundeinkommens“ erläutern und zur Diskussion stellen. Zu der gemeinsam von der Bürgerinitiative bedingungsloses Grundeinkommen Nienburg und dem Kreisverband Nienburg Die Linke veranstalteten Vortragsabend sind alle Interessierten herzlich eingeladen. **DH**

Heute Basar in Schäferhof-Werkstatt

Nienburg. Am heutigen Sonntag lädt die Lebenshilfe Nienburg von 14 bis 17 Uhr zu ihrem mittlerweile 44. Second-Hand-Basar in die Werkstatt am Schäferhof ein. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf eine reichhaltige Auswahl an gut erhaltener Kinder-Sommerbekleidung, Spielzeug, Babypackung und vielem mehr freuen. Ausreichend Parkplätze stehen zur Verfügung stehen. Auch eine große Cafeteria ist vorhanden. Anmeldungen sind sehr zum Bedauern der Organisatoren nicht mehr möglich, da alle Verkaufsplätze bereits vergeben sind. **DH**

Frühlingsausstellung im Schönebusch

Estorf. Eine kleine Frühlingsausstellung mit Kaffee und Kuchen findet heute im Estorfer Schönebusch statt. Von 13.30 bis 17.30 Uhr sind alle Interessierten vielmals willkommen, so die Veranstalter in ihrer Einladung. **DH**

Wir schicken Ihnen unseren Reisekatalog zu!

Musikreisen

- Helene Fischer
- Alpenländischer Musikherbst
- Bregenzler Festspiele

Schiffreisen inklusive Transfer

- Donau mit der TUI Maxima
- AIDA Sol Kanaren
- Ostseekreuzfahrt

Begleitete Flugreisen

- Sardinien, Ischia
- Mexico 2016

Städtetouren

- Paris und Berlin
- Dresden und Brüssel

Urlaubsreisen

- Gardasee, Südtirol
- Kühlungsborn

Kurzreisen

- ZDF Fernsehgarten
- Bundesgartenschau
- Kieler Woche
- Mosel
- Spreewald
- Nordsee & Sylt

Tagesfahrten

Herzliche Einladung zum „Tag der offenen Tür“

21. - 22.03. 11 bis 18 Uhr

◆ Gewerbeschau
◆ Kunsthandwerk
◆ Touristik
◆ Kaffee und Kuchen in der beheizten Bushalle
◆ Mittagsimbiss
◆ Musikalische Unterhaltung
◆ Probisitzen in unseren 4* Reisebussen
◆ ausreichend Parkplätze vorhanden

Eine kleine Reiseauswahl

Island & Färöer ab 2.798,-
Mit unserem 4* Komfortbus 10 Tage entlang Islands Ringstraße. Wir sind bereits zum 25. Mal auf Island und haben die Tour immer mehr verfeinert. Wir fahren zur Zeit des Isländischen Frühlings: Natur aus 1. Hand! Reisebegleitung von Anfang an, U/HP in landestypischen Farmhotels
15 Tage vom 06.06 - 20.06.

20 Jahre Nordkap 2.268,-
Unsere Königstour! Wir bieten Ihnen 15 Reisetage - dadurch kürzere Tagesetappen, Stadtrundfahrten in allen skandinavischen Hauptstädten und viele weitere Reisehöhepunkte! Zum Jubiläum: Wasser, Kaffee und Tee während der Busfahrt im Reisepreis inklusive!
15 Tage vom 20.07. - 03.08.

Baltikum, St. Petersburg 1.698,-
11 Tage mit Danzig, Tallinn, Kurische Nehrung, Helsinki und 4 Tage St. Petersburg. Reisedurchführung zum 13. Mal! Durchgehende Reiseleitung in den Baltischen Staaten, Rückweg: bequeme Ostseekreuzfahrt von Helsinki nach Travemünde
11 Tage vom 08. - 18.08.

Lago Maggiore 698,-
3* Standorthotel mit Halbpension, Gärten- & Villenführungen, Schifffahrt, Ausflüge Comer See, Villa Taranto und vieles mehr!
7 Tage vom 21. - 27.04.

Kroatien 598,-
Reisen Sie mit uns nach Istrien HP und viele Ausflüge inklusive.
9 Tage vom 29.09. - 07.10.

Kanalinseln 1.088,-
je 2 U/HP auf Jersey & Guernsey, Reiseleitung bei den Inselrundfahrten, Besuch Mont St. Michel
7 Tage vom 24. - 30.08.

Schottland 1.198,-
Orkney Inseln, Loch Ness, Edinburgh, HP, Whisky Probe, Eintritte
9 Tage vom 01. - 09.09.

Norwegen 698,-
Schöne Panoramafahrten, Stadtrundfahrten Bergen und Oslo
6 Tage vom 07. - 12.06.

Schweizer Königstour 988,-
5 Zugfahrten inklusive, nur ein Hotelwechsel, HP, u.v.m.
7 Tage vom 22. - 28.06.

Nordpolen 678,-
Fahrt mit dem nostalgischen „Classic Courier“, Schifffahrt, Reiseleitung in Posen, Danzig und Masuren
6 Tage vom 02.07. - 07.07.

BE-Reisen GmbH ♦ Bierpohlweg 125 BusErlebnisreisen ♦ 32425 Minden
Tel.: 0571 - 44 33 4 Fax: 0571 - 43 87 6 www.be-reisen.de info@be-reisen.de

Schessinghäuser sind stinksauer

Anlieger: Sträucher regelrecht massakriert / Straßenmeisterei bittet um Verständnis

VON EDDA HAGEBÖLLING.

Schessinghausen. Fiddi Meiners und seine Nachbarn sind stinksauer. All die Sträucher, die die Anlieger im Bereich der Straße Im Bergfeld vor rund 20 Jahren entlang der Ortsdurchfahrt gepflanzt hatten, sind nicht mehr wiederzuerkennen. „Sie wurden von der Straßenmeisterei in Lemke regelrecht massakriert“, so Meiners bei einem Vor-Ort-Termin mit der Harke am Sonntag.

Gepflanzt wurden seinerzeit Forsythien, Flieder, Ginster, Weiden, Weißdorn und Kirschen. „Für die Vögel, aber auch für uns“, so Meiners.

„Besonders im Frühjahr haben wir uns immer über die leuchtend gelben Forsythien gefreut, wenn wir aus unserer Straße auf die Kreisstraße einbogen“, fährt er fort. Als die Sträucher größer waren, bildeten sie noch dazu Schutz vor Wind und Wetter. „Natürlich werden sie wieder so wachsen, aber dass sie wieder so sind wie vor der Rasur werde ich wohl nicht mehr erleben“, so der Schessinghäuser.

„Ja, wir haben die Sträucher vom Radweg aus mit einer kleinen Wallheckenschere in einer Höhe von 80 bis 100 Zentimetern gekürzt“, räumt Uwe Könemann, Chef der Straßenmeisterei in Lemke, gegenüber der HamS ein.

„Aber wir hatten keine Wahl“, so Könemann weiter. Seinen Angaben zufolge mussten die Pflanzen gestutzt werden, weil sie zu groß geworden waren und zu weit in den Radweg bezie-



Fiddi Meiners traute seinen Augen nicht. Als er mit seiner Frau gegen Abend nach Hause kam, waren entlang der K62 in Schessinghausen all die Sträucher abrasiert worden, die er und seine Nachbarn vor etwa 20 Jahren gepflanzt hatten.

hungsweise in die Fahrbahn hineinragten.

Dass die Anlieger über den Anblick der Sträucher entsetzt waren, kann Könemann nachvollziehen. Gibt aber zu bedenken: „Die Zeiten, in denen wir diese Arbeiten individuell und von Hand vornehmen konnten, sind vorbei. Allein in den letzten

Jahren sind fünf Kreisstraßenwärtner in den Ruhestand gegangen und nicht ersetzt worden. Wir haben also gar keine andere Wahl, als diese Arbeiten von externen Unternehmen maschinell ausführen zu lassen.“

Der Leiter der Straßenmeisterei ist aber fest überzeugt, dass die Sträucher wieder wachsen

werden. Bis sie in ein paar Jahren wieder so groß geworden sind, dass sie erneut radikal zurückgeschnitten werden müssen.

„Jedes Jahr immer wieder aufs Neue ein bisschen an den Sträuchern herumschnippeln können wir leider nicht“, so Uwe Könemann.

IN KÜRZE

SPD Heemsen lädt ein zum Frühlingsfest

Heemsen. Der SPD-Ortsverein Heemsen lädt am kommenden Sonntag, 22. März, um 11 Uhr ein zum Frühlingsfest im Dorfgemeinschaftshaus Gadesbüden. Mitglieder, Freunde sowie alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich willkommen. Bei einem mehr oder weniger politischen Frühschoppen besteht die Gelegenheit, mit den lokalen SPD-Mitgliedern und anderen politischen Gästen ins Gespräch zu kommen. Geladen ist unter anderem der Parlamentarische Geschäftsführer der Niedersächsischen Landtagsfraktion, Grant Hendrik Tonne. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von den „Schipsetalern“. Und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Gegen Soli, für Steuerbremse

MdL Heineking: Aufbauhilfe sollte nicht für die Ewigkeit gezahlt werden

Nienburg. Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU Nienburg sieht die Zeit gekommen, den Solidaritätszuschlag bis zum Jahr 2020 endgültig abzuschaffen. Eingeführt, um nach der Wiedervereinigung den Aufbau Ost zu finanzieren, ist immer wieder signalisiert worden, die Abgabe ist nicht für die Ewigkeit.

„Eine Abschaffung des Soli bis zum Jahr 2020 ist nötig und durchaus realisierbar. Fünf Jahre sind Zeit genug, um die 15 Milliarden aus dem Soli einzusparen, denn die restlichen Steuerentnahmen steigen stärker als erwartet. Dies sollten auch der Wirtschaftsminister und die SPD zur Kenntnis nehmen“, appelliert Karsten Heineking, MIT Kreisvorsitzender Nienburg, und betont: „Den Steuerzahlern sagt man seit Jahrzehnten, dass

der Soli ausläuft. Jetzt muss man dieses Versprechen auch umsetzen.“

Zudem appelliert die MIT Nienburg, den von den Parteitag der Union beschlossenen Abbau der kalten Progression jetzt schnellstmöglich umzusetzen, denn lt. Gutachten des Sachverständigenrates werden besonders Beschäftigte mit kleinen und mittleren Einkommen stark belastet. Notwendig ist es daher, eine zeitnahe gesetzliche Regelung im Rahmen der Jahressteuergesetzgebung herbeizuführen. „Spätestens 2017 sollten die heimlichen Steuererhöhungen gestoppt werden, so wurde es den Bürgern zugesagt“, betont Karsten Heineking. Die MIT Nienburg sieht die Bundesregierung in der Pflicht, die Einführung einer Steuerbremse zu beschleunigen, indem Steuer-

progressionsbericht und Existenzminimumbericht gekoppelt werden: „Mit jeder Erhöhung des Existenzminimums an die Lebensverhältnisse soll die Regierung künftig dem Bundestag auch einen Vorschlag zur Anpassung der Steuerstufen an die Inflation vorlegen“, betont Karsten Heineking.

An die Finanzminister von Bund und Länder appelliert die MIT Nienburg, Einnahmen aus der kalten Progression nicht mehr in ihren mittelfristigen Finanzplanungen zu berücksichtigen.

Für den Vorsitzenden und die Vorstandsmitglieder der MIT Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung des Kreisverbands Nienburg steht fest, Solidaritätszuschlag und kalte Progression sollten so schnell wie möglich abgeschafft werden.“ *DH*



Falscher HASE

Oster-Buffer

am Sonntag, 5. April und Montag, 6. April 2015

ab 11:30 Uhr mit Kinderbuffet

€ 22,00 pro Person

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.



Das traditionsreiche Hotel & Brückenrestaurant in Nienburg

Mühlenstraße 20 · 31582 Nienburg/Weser

Telefon 05021 62081 · www.weschloessen.de

Eigentümerin: Dr. Hübotter Wohnungsbau GmbH · Bleicherstraße 7 · 28203 Bremen

Unsere Tagesfahrten

22.04.+16.05.2015	Zur Baumbüte in das Alte Land	59,50 €
29.04.2015	Bremerhaven mit Seefischkochstudio	51,50 €
01.05.2015	Überraschungsfahrt ins Blaue	49,50 €
09.05.2015	Glückstädter Matjes	49,50 €
22.05.2015	Buxtehude und Hamburg-Finkenwerder	53,00 €
30.05.2015	Erlebnis Büttenerwälder	59,00 €

Unsere Reisen

17.04.-19.04.2015	Saisonauftritt für Reiselustige	245,00 €
01.05.-03.05.2015	Weltmetropole Berlin	245,00 €
14.05.-18.05.2015	Friedrichshafen am Bodensee	519,00 €
29.05.-04.06.2015	Von Wien nach Budapest m. d. Classic Courier	775,00 €
12.06.-14.06.2015	Saarland - Kleines Land ganz groß!	299,00 €
18.06.-21.06.2015	Grömitz - Wohlfühl-Resort	395,00 €
29.06.-02.07.2015	Prickelnde Momente in Boltenhagen	429,00 €
29.06.-04.07.2015	Hohenau im Bayerischen Wald	539,00 €
05.07.-08.07.2015	Potsdam - Bundesgartenschau, Schlösser und Blumenwelten	445,00 €
10.07.-13.07.2015	Brüssel, Brügge, Gent und Antwerpen	359,00 €
11.07.-18.07.2015	Baltische Hauptstädte - die schönsten Städte im neuen Europa	1119,00 €

Ausführliche Fahrtbeschreibungen im Internet. Fordern Sie kostenlos unser Reiseprogramm an!

block Busreisen Tel. (05027) 349 www.blockbusreisen.de

Planen Sie jetzt Ihren Sommer!
Markisen – Sonnenschutz – Insektenschutz

Fred Masemann

31592 Stolzenau – Am Markt 14
Telefon: 05761/580

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mett, Nudeln, Geflügel, Blumenkohl **39,-**

Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen **39,-**

Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst **49,-**

Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat **65,-**

Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen **75,-**

Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. **69,-**

Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat **75,-**

Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot **75,-**

Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat **79,-**

»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettbällchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter **79,-**

Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren **79,-**

Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat **79,-**

20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat **79,-**

Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe **85,-**

Herbstbüfett, Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummerbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot **89,-**

70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce **119,-**

Lieferservice über die Ostertage

02.04.2015	8.00 bis 19.00 Uhr
03.04.2015	8.00 bis 18.00 Uhr
04.04.2015	8.00 bis 19.00 Uhr
05.04.2015	8.00 bis 18.00 Uhr
06.04.2015	8.00 bis 13.00 Uhr

Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat **79,-**

20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln, o. Kartoffelsalat, Krautsalat **79,-**

20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reisgemüsepfanne **79,-**

Wintermenü 1 Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse **129,-**

Wintermenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce **129,-**

Hubertusbraten **89,-**

Prinzenbraten **89,-**

20 kl. S.-Rouladen **79,-**

20 kl. R.-Rouladen **89,-**

Jeweils mit Beilagen nach Wahl: Kartoffeln oder Spätzle, Rotkohl, Rosenkohl, Butterbohnen, Bohnensalat, Krautsalat oder Apfelrotkohlsalat.

Warmes Mittagessen:

Mo.: Kräuterbraten Schmorzwiebeln, Ofenkartoffeln **4,80**

Di.: Rahmgeschnetzeltes Butterreis, Gewürzgurke **4,80**

Mi.: Sauerkrautkartoffeleintopf 2 kl. Krakauer **3,80**

Do.: Paprika-Zwiebelschnitzel Krokettchen, Salat **4,80**

Fr.: Kohlroulade, Kartoffeln, Sauce **4,80**

Sa.: Hochzeitssuppe **3,00**

Nur Sa., 21. März 2015, von 11 - 13 Uhr **Schweinehaxe** - Bitte vorbestellen - Sauerkraut, Kartoffelbrei Port. nur **6,95**

Unsere Wochenangebote vom 16.3.2015 bis 21.3.2015:

Wochenknüller versch. gewürzt kg **5,99**

Th. Mett frisch 100 g **-,59**

Schweinerouladen gefüllt 100 g **-,69**

Gyrosgeschnetzeltes 100 g **-,69**

Eisbein 100 g **-,39**

Hausmacher Mettwurst Stück **5,-**

Pilzpastete 100 g **-,99**

Hausmacher Knipp Stück **5,-**

Kasseler-aufschnitt 100 g **1,29**

Täglich von 11 - 13 Uhr und 17 - 18 Uhr Bitte 30 Min. vorbestellen!

Currywurst, Pommes o. Kartoffelsalat Port. **3,80 €**

2 kl. Schnitzel, Paprikasauce, Pommes o. Kartoffelsalat Port. **4,80 €**

2 kl. Hähnchenschnitzel, Snacksauce, Kartoffeltaschen Port. **4,80 €**

ACHTUNG! Bitte den 1. April 2015 vormerken!

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Fleischerei Süchting Liebenau ☎ (0 50 23) 5 39 · www.fleischerei-suechting.de

„Das Schicksal ist ein mieser Verräter“

Nienburg. Im Rahmen des Kommunalen Kinos zeigt das Nienburger Kulturwerk am morgigen Montag, 16. März, um 20 Uhr den Film „Das Schicksal ist ein mieser Verräter“ von Josh Boone (USA, 2014). Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Krebsnachsorge Nienburg, dem Dasein Hospiz und dem Palliativstützpunkt Nienburg und Umgebung.

„Das Schicksal ist ein mieser Verräter“ handelt von der krebskranken Hazel, die sich nicht mehr verlieben möchte. Sie will niemanden mehr an sich binden, da sie weiß, dass ihr nicht mehr viel Zeit bleibt. Doch dem Charme und dem Witz von Augustus, den sie in einer Selbsthilfegruppe kennenlernt, hat sie nichts entgegenzusetzen und so verlieben sich die beiden. Er will ihr sogar ihren letzten Herzenswunsch erfüllen, eine Begegnung mit dem Autor ihres Lieblingsbuches „Ein herrschaftliches Leiden“, in dessen Hauptfigur Hazel sich selbst wiedererkennt.

Der Eintritt beträgt sechs Euro. **DH**

Jörn Birkholz liest „Schachbretttag“

Nienburg. Am kommenden Donnerstag, 19. März, stellt der Autor Jörn Birkholz um 19.30 Uhr in der Buchhandlung Leseberg in Nienburg sein Buch „Schachbretttag“ vor.

Der 1972 geborene Schriftsteller lebt im Bremen, wo er ein Studium der Geschichts- und Kulturwissenschaften absolviert hat. Neben verschiedenen Veröffentlichungen in Zeitschriften und Magazinen erschien 2009 sein Debütroman „Deplaziert“, der sich mittlerweile in der 3. Auflage befindet. In seinem zweiten Buch beschreibt Birkholz eine skurrile Lesereise voll Irrwitz und überraschender Wendungen: Der Protagonist des Romans, Benedikt Buchholz, Erstlingsautor, weiß: Bei knapp hunderttausend Buchneuerscheinungen im Jahr ist er nicht der einzige Autor, der die Leiter des Erfolgs erklimmen will. Darum nimmt er kurz entschlossen sein Telefon in die Hand und versucht unermüdlich, seinen Namen skeptischen Buchhändlern und argwöhnischen Bibliothekaren vertraut zu machen. Seine Beharrlichkeit trägt Früchte. **DH**

Karten gibt es zum Preis von fünf Euro an der Abendkasse, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hutkonzert mit Kirbanu

Nienburg. Am kommenden Freitag, 20. März, um 20 Uhr gibt die Australierin Kirbanu ein Hutkonzert im Bistro des Nienburger Kulturwerks.

Mit Kirbanu zeigt sich ein aufstrebendes Ausnahmetalent in der Musikwelt, die dank ihrer ganz besonderen Ausstrahlung und ihrer gewinnenden Bescheidenheit das Publikum vom ersten Ton an begeistert. Die detaillierten Liedtexte erzählen Geschichten aus ihrem abenteuerlichen Leben, denn die Eindrücke und Erlebnisse ihrer Reisen dienen Kirbanu als ständige Inspiration. Ihre wunderbar farbenreiche, klare und kräftige Stimme ist das, was Kirbanu Musik so einzigartig macht.

In der Pause wird mit dem Hut für die Künstlerin gesammelt. **DH**

Vierhändiges Meisterkonzert

Friedemann Kessler und Elena Camarena am 12. April im Alten Pfarrhaus Steyerberg

Steyerberg. Wieder einmal ist es dem KulturImpuls Steyerberg gelungen, international tätige Meisterinterpreten auf dem Klavier für ein großes Konzert zu gewinnen. Am Sonntag, dem 12. April, glänzen die Professoren Friedemann Kessler und Elena Camarena als Duo mit Vierhändigen Werken am Konzertflügel im „Alten Pfarrhaus“ Rießen – Steyerberg. Das Konzert beginnt um 18 Uhr, als Besonderheit wird live für Rundfunk-Sendezwecke aufgezeichnet. Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Auf dem Programm stehen die Mozart-Sonate B-Dur KV 358 sowie Schuberts Stück „Lebensstürme“, nach der Pause gibt es dann Tänze für Klavier zu vier Händen. Von Brahms „Fünf Ungarische Tänze“ und von A. Dvorak „Vier slawische Tänze“.

Das deutsch-mexikanische Pianisten-Ehepaar begann 1974 von Mexiko aus seine internationale Karriere, wo sie viele Jahre als Klavierprofessoren an der Universität von Guadalajara tätig waren, Elena Camarena auch als Dekan. Beide Interpreten erhielten ihre Ausbildung u.a. bei prominenten Vertretern der „alten deutschen Klaviertradition“ wie Detlef Kraus oder Wilhelm Kempff – was ein besonderes Hörerlebnis verspricht.

Ihre solistische Tätigkeit mit und ohne Orchester führte sie in die ganze Welt, insbesondere spielten sie auf dem amerikanischen Kontinent, aber auch in Europa, Asien und in der ehemaligen UdSSR. Sie glänzten auf internationalen Klavierfestivals, als Pädagogen geachtet erteilen Sie weltweit Unterricht und geben nach wie vor Meisterkurse. Seit einigen Jahren organisieren sie sich von Deutschland aus. International bekannt sind sie auch durch Rundfunk, TV und Schallplatte/CD. Beide Interpreten werden durch das Steyerberger Tonträger-Label „Sound Star-Ton“ exklusiv und weltweit vertreten. Die meisten ihrer Aufnahmen wurden auf einem Bösendorfer-Imperial gemacht. Interpretation und Technik ließen „Klassik pur“ entstehen, was begeisterte Reaktionen hervorrief und oft als „ideale Ein-



Gastieren am 12. April in Steyerberg: Elena Camarena und Friedemann Kessler.

SST-Steyerberg

spielung“ benannt wurde. Die Einspielungen der beiden Interpreten gelten als „absolute Spitzenklasse“.

Der bekannte und mit Preisen bedachte Steyerberger Rezitator Horst Peters wird das Konzert inhaltlich mit drei kleineren literarischen Texten verbinden. Wegen der Stimmband-Erkrankung des Interpreten wird dies durch Einblendungen passieren. Tucholsky schildert, warum „Herr Wendriner“ nicht ein-

schlafen kann, Alfred Polgar philosophiert über den Begriff „Heimat“, und schließlich gibt es ein Märchen von Gina Ruck-Pauquet „Die Windmelodie“. Letztere wird musikalisch unterstützt von Schülern der Musikschule Hannover.

Dieses außergewöhnliche Konzert wird vom Landschaftsverband Weser-Hunte unterstützt. Ein Abend in Heiterkeit, zum Träumen, zum Zurücklehnen und einfach Genießen, mit

hervorragenden großen Interpreten.

Der Eintritt beträgt zwölf/ermäßig acht Euro; Schüler, Studenten und Azubis zahlen fünf Euro. **DH**

Platzreservierungen sind im Kulturbüro, Langestraße 26, in Steyerberg unter Telefon 0 57 64/ 94 26 59 oder über 0 57 64/4 57 bzw. www.kulturimpuls-steyerberg.de möglich.

Music Against Discrimination

Rockinitiative, WABE und Kreisjugendring laden am 21. März ins Kulturwerk ein

Nienburg. Im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus präsentiert die Rockinitiative Nienburg gemeinsam mit dem Landkreis, dem Weser-Aller-Bündnis (WABE) am kommenden Sonnabend, 21. März, um 20.30 Uhr im Nienburger Kulturwerk ein Live-Konzert mit einem Line-Up, das musikalischen Hörgenuss garantiert.

Mit dabei sind auch wieder „Schafe & Wölfe“, die schon beim Burnout 2014 zu begeistern wussten. Das Duo aus dem westfälischen Ödland bei Bielefeld will nichts verändern, nichts revolutionieren – sie wollen einfach nur Songs machen, die wie Filme sind: spannungsgeladen, emotional, real und übertrieben.

Die Lokalmatadoren des Abends sind „Open Water Collective“. Nach Auftritten auf Festivals, wie dem Lunatic in Lüneburg, der Breminale und dem Abifestival in Lingen machen Open Water Collective auch wieder halt in Nienburg. Am besten lässt sich musikalisch das Bild von Open Water Collective

21.03.2015
MAD MUSIC AGAINST DISCRIMINATION
 ROCKINITIATIVE NIENBURG
FAILED AT SCORING
SCHAFE & WÖLFE
OPEN WATER COLLECTIVE
 EINLASS BEGINN EINTRITT
 19:30 20:30 5 EURO
 MINDENER LANDSTR. 20 • 31582 NIENBURG
 WWW.FACEBOOK.COM/ROCKINITIATIVE.NIENBURG

Music Against Discrimination wird am kommenden Sonnabend im Nienburger Kulturwerk gespielt.

als „eine Reise durch den wilden Strom, der sich seinen Weg durch verworrene Landschaften bahnt“, skizzieren. „Das kleine Papierschiffchen, eben noch durch Kinderhände gefaltet und nun in die weite Welt entlassen, treibt ungestüm darauf umher. Die Bahnen sind so unvorhersehbar, dass es aussieht, wie ein wilder Tanz inmitten ungeborener Naturgewalt.“

Die letzte Band im Bunde sind „Failed At Scoring“. Die Band steht für „Arschtight Riffs und mitreißende Melodien“ und vermischen das Beste aus Pop Punk und Melodic Hardcore zu einem treibenden Cocktail, der garniert mit einer Prise Indie Rock und tiefgängigen Lyrics kompromisslos knallt und den Rausch der Feierwütigen injiziert. **DH**

Alle weiteren Informationen zu den Bands, zum Musik, zum Ablauf des Abends und anderes Wichtige gibt es unter www.rockini-nienburg.com und www.facebook.com/Rockinitiative.Nienburg

Vom „Räderwerk“ des Alltags

Haßbergen. Am kommenden Sonnabend, 21. März, um 20 Uhr gastiert das Singer-/Songreiter-Duo Anne & Davy zusammen mit Joachim von Lingen, Pianist und Keyboarder der Martfeld Blues Band, in der Alten Kapelle in Haßbergen.

Ihr Musikprojekt „Räderwerk“ steht für Lieder mit deutschen Texten über Freiheit, Selbstentfaltung, dem Wunsch zu entkommen und sich selbst zu finden. Die drei Musiker spielen Lieder über das Räderwerk des Alltags und wie es an den Nerven kratzt, Lieder darüber, dass das eigene Leben einfach zu kleinkariert geworden ist über die Jahre und wie man ihm entkommen kann.

Die Songs „Parkplatzfee“, „Freundin“, „Tänzer im Moment“ laden das Publikum zum Mitfühlen und Träumen ein.

Karten sind im Vorverkauf bei der Volksbank (05024/1525) und Sparkasse Haßbergen (05024/1269) sowie im Internet unter www.hassbergen.de erhältlich. **DH**

Lena zum Berge in Rethems Burghof

Rethem. Am Sonnabend, dem 28. März, geht es im Burghof Rethem bereits um 19 Uhr weiter in der Reihe „Allerhand am Allstrand“. Der Burghof-Verein freut sich, ein besonderes Konzert mit zwei vielversprechenden jungen Künstlern präsentieren zu können: Die gebürtige Rethemerin Lena zum Berge studierte an der Hochschule für Musik Detmold und der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover bei Prof. Sabine Ritterbusch. 2013 beendete sie ihr Studium erfolgreich als Diplom-Opernsängerin und Diplom-Gesangspädagogin. Seitdem ist sie freischaffend tätig und war unter anderem Gast am Landestheater Detmold.

Begleitet wird sie an diesem Abend von Aska Carmen Saito. Die japanisch-spanische Pianistin studierte Soloklavier an der Musikhochschule Felix Mendelssohn Bartholdy in Leipzig bei Markus Tomas sowie Kammermusik und Liedgestaltung bei Phillip Moll. Seit 2012 ist Aska Saito Master-Studentin Liedgestaltung bei Justus Zeyen an der Musikhochschule in Hannover. Im Burghof erklingen Lieder von Clara und Robert Schumann, Alma und Gustav Mahler und Johannes Brahms.

Der Eintritt zum Konzert kostet zehn (ermäßig sieben) Euro). Verbindliche Reservierungen unter 0 51 65-29 000 00 oder burghof.rethem@t-online.de. **DH**

IN KÜRZE

Esther Bejarano in Landesbergens Kirche

Landesbergen. Am kommenden Sonnabend, 21. März, gastiert um 19:30 Uhr in der Landesberger Kirche Esther Bejarano, Auschwitz-Überlebende und eine der letzten noch lebenden Mitglieder des damaligen sogenannten „Mädchenorchester“. Zusammen mit der Gruppe „Microphone Mafia“ präsentiert sie ihr neues Programm „la vita continua“. Karten sind im Pfarramt unter 0 50 25/ 63 58 erhältlich. **DH**

Ihr direkter Draht zur **Redaktion:**
eha@hams-online.de

„Und auf der Terrasse sterben die Katzen“

Amigo fassungslos: Animal Hoarding greift auch im Landkreis Nienburg immer weiter um sich

Nienburg. Nach der Katzenbaby-Schwemme jetzt die sogenannten Tier-Messies. Für die Mitglieder der Amigo-Katzenhilfe beginnt das neue Jahr wie das vorherige aufgehört hat. Besonders nahe geht den Tierfreunden ein aktueller Fall aus dem Nordkreis.

„Bereits im Oktober ist einer Vereinsfreundin ein Kaninchen in den Armen gestorben, weil es kein Wasser und kein Futter hatte. Immer wieder saßen die Nager ohne Einstreu und ausreichend Futter in ihren Ställen, obwohl die Helfer frisches Obst hingebacht hatten und auch das Veterinäramt bereits vor Ort war. Das Futter lag dann Wochen später – verschimmelt – neben den Ställen“, so Amigo-Vorsitzende Christiane Prütz.

Und fährt fort: „Anfang Februar 2015 saß ein von Katzenschnupfen völlig entkräfteter Kater auf dem Grundstück, der sich leider an dem Nachmittag nicht einfangen ließ. Am nächsten Tag lag er tot auf der Terrasse. Hinter der Wohnzimmerscheibe sitzen die Bewohner vorm Fernseher und sehen zu.... Zwei Wochen später haben sich weitere Tiere angesteckt. Wieder wurde der Amigo e.V. nicht benachrichtigt. Weil der Verein zufällig zu dem Zeitpunkt mit der vom Veterinäramt unterstützten Kastrationsaktion begonnen hatte, konnten die Tiere in sprichwörtlich letzter Minute von der Tierärztin noch gerettet werden.“

Katzenbabys kämpfen ums Überleben

Der Verein drängte – zunächst ohne Erfolg – auf eine Reduzierung der Tiere, da durch das ständige Bereitstellen von Futter im sehr vermüllten Außenbereich sämtliche Nachbarskatzen angezogen werden. Die Kleinsten sitzen seit Wochen in einer Pflegestelle und kämpfen ums Überleben, da sie voll sind mit Parasiten und an schweren Durchfällen leiden.

Inzwischen befindet das Grundstück allerdings in einem deutlich aufgeräumteren Zustand. Erfreulicherweise haben nun auch die vier Kleinsten eine Chance auf ein schönes neues Zuhause, da sie offiziell an den Verein abgegeben wurden. ‚Rosali‘ und ‚Bärtchen‘ werden bereits am Wochenende umziehen, ‚Leenie‘ und ‚Pinselchen‘ suchen noch liebevolle Menschen“, berichtet Christiane Prütz weiter.

Tier-Messie im Nord- und auch im Südkreis

Im Südkreis ist der Verein gleich an drei Stellen um Hilfe gebeten worden. In einem Fall in der Gemeinde Steyerberg. Dort werden acht Katzen mit verschimmeltem Brot und Vogelfutter gefüttert oder müssen mit einer halben Dose Katzenfutter auskommen, obgleich es dort wohl nicht am Geld läge, die Katzen ordentlich zu versorgen. Richtung Uchte soll ein Mann angeblich 20 bis 30 Katzen füttern, aber trotz angebotener Unterstützung keine Hilfe annehmen wollen. Er selbst bagatellisiert das Problem und unternimmt nichts wegen der Kosten – die ihm ja größtenteils abgenommen würden. Auch in Rehburg ist dem Amigo seit Jahren ein ähnlicher Fall bekannt. Aber ohne Einverständnis der Katzenfütterer kann der Verein nicht helfen. Zum Leidwesen



Auch im Landkreis Nienburg traurige Realität: Tier-Messies, die ihre Katzen vernachlässigen und grausam sterben lassen.

der Tiere. Aber warum verhalten sich Menschen so, wo sie sich doch eigentlich für tierlieb halten? Christiane Prütz ist dieser Frage einmal auf den Grund gegangen.

Sie schreibt: „Wenn Menschen zu viele Tiere auf zu kleinem Raum halten, die Hygiene und Gesundheit von Mensch und Tier sowie das soziale Umfeld leidet, also eine artgerechte Unterbringung der Tiere nicht mehr gewährleistet werden kann, spricht man von ‚Animal Hoarding‘ oder auch von Tier-Messies. Da aber das Animal Hoarding in Deutschland nicht als eigenständige Erkrankung anerkannt ist, wird fast immer nur den Tieren geholfen, aber nicht den Menschen. Damit bleibt die Ursache für das Problem bestehen und die Rückfallquote liegt bei fast 100 Prozent. Zudem ist der behördliche Spielraum eingeschränkt, da es keine gesetzliche Begrenzung von erlaubten Tieren pro Haushalt sowie zuweilen keine Handlungskompetenzen bzw. keine klare Definition gibt. Auch die vielen Höfe und „Katzen-Omis“ mit zehn bis 30 Katzen, sind letztendlich Animal Hoarder.“

„Entscheidend ist, dass das Animal Hoarding nur funktioniert, wenn es auch Menschen im Umfeld der Betroffenen gibt, die wegschauen“, so Prütz weiter. Die Gründe für das Tier-sammeln seien stets die gleichen: wenn menschliche Beziehungen nicht mehr funktionieren, jemand ein gesellschaftlicher Außenseiter ist und die Ersatzbefriedigung dieser Leere durch die Tiere erfolgt.

Die Befriedigung hält jedoch meist nur kurzfristig an. Darum kommen immer neue Tiere dazu.

Tier-Messies brauchen Hilfe, keine Strafe

„Solange man hierzulande den Tier-Messies ausschließlich mit Entzug, Bewährungs-, Geld- oder Freiheitsstrafen begegnet, wird sich an der Situation selten etwas ändern“, so Christiane

Prütz' Einschätzung. „Nach der Beschlagnahme, denen meist ein langer, steiniger behördlicher Weg vorausgeht, fehlen die Kontrollen sowie die behördlichen Absprachen, denn die bestraften Animal Hoarder entziehen sich dem durch Wegzug in andere Gemeinden. Erst die Behandlung der sozio-psychologischen Ursachen und eine therapeutische Begleitung könnten echte Erfolge zeigen und vor allem den Tieren viel Leid ersparen.“

Die Betroffenen müssen dazu verstehen, wie sie in diese Situation geraten sind und sie zulassen könnten. Erst danach besteht eine Möglichkeit, dass auch Tier-Messies einen verantwortungs- und maßvollen Umgang mit Tieren erlernen“, gibt die Amigo-Vorsitzende zu bedenken. **DH**

Wer den Amigo e.V. bei seiner Arbeit unterstützen möchte, kann dies durch Mithilfe oder Futterspenden gerne tun, sich unter Telefon 0 15 25/6 94 85 97 informieren oder finanziell helfen unter IBAN DE23 256 90009 0001 4168 00. Informationen gibt es außerdem unter www.amigo-tierschutz.de

IN KÜRZE

„Kulinarisches Kino“ Freitag in Liebenau

Liebenau. Am kommenden Freitag, 20. März, um 19:30 Uhr werden die Besucher zum „Kulinarischem Kino“ im Gemeindehaus der St-Laurentius Kirche in Liebenau erwartet. Gezeigt wird ein US-amerikanischer Spielfilm. Er erzählt die Geschichte zweier Brüder in den USA der 1920er Jahre, die charakterlich grundverschieden, jedoch beide in der Liebe zum Fliegenfischen vereint sind. Einlass ist um 19:30 Uhr. **DH**

In Rodewald wird der neue MTW eingeweiht

Rodewald. Am Sonnabend, dem 21. März, wird um 16 Uhr der neue Mannschaftstransportwagen (MTW) offiziell in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Rodewald gestellt. Für alle aktiven Kameradinnen und Kameraden, die Kinder- und Jugendfeuerwehr, die Altersabteilung, fördernde Mitglieder, Spender und interessierte Besucher besteht dann die Möglichkeit, sich das neue Fahrzeug im Feuerwehrgerätehaus anzuschauen, so Brandmeister Herrmann Wiggers in seiner Einladung. **DH**

dm Markenqualität

DAMIT ES IHNEN GUT GEHT.

DAS gesunde PLUS zum günstigen Dauerpreis.

4,75 €
28 St. (1,70 € je 10 St.)

3,95 €
60 St. (0,66 € je 10 St.)

1,65 €
20 ml (8,25 € je 100 ml)

GRATIS FÜR SIE

Mit diesem Original-Coupon erhalten Sie einmal eine Originalgröße Pflasterstrips Wasserabweisend der dm-Marke DAS gesunde PLUS (20 Stück). Einfach Produkt aus dem Regal nehmen und diesen Coupon* in Ihrem dm-Markt an der Kasse abgeben in:

**Lange Straße 87
am Schloßplatz
31582 Nienburg (Weser)**

903220086 114509

* Dieser Coupon ist 4 Monate gültig, bis zum 18.7.2015. Je Kunde ist 1 Coupon einlösbar.

HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

- American Sniper: 20.30 Uhr
Birdman (oder die unverhoffte Macht der Ahnungslosigkeit): 11 Uhr
Die Trauzeugen AG: 16.30, 20.15 Uhr
Focus: 17.30, 18.45 Uhr
Frau Müller muss weg: 11 Uhr
Honig im Kopf: 11, 14.30 Uhr
Kingsman: The Secret Service: 17.15, 20 Uhr
Shaun das Schaf - Der Film: 15 Uhr
SpongeBob Schwammkopf: 14 Uhr.

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

- Bundesliga - live -: 15.30, 17.30 Uhr
Focus: 20.15 Uhr
Frau Müller muss weg: 18.30 Uhr
Kingsman: The Secret Service: 16, 20 Uhr
Shaun das Schaf - Der Film: 15, 16.30 Uhr
SpongeBob Schwammkopf: 14 Uhr



Chormusik mit Pep heute im Kulturwerk

Chormusik mit Pep ist am heutigen Sonntag um 17 Uhr im Nienburger Kulturwerk zu hören und zu sehen. D'a Chor aus Oytten (Foto) unter der Leitung von Stephanie Fizke und der

Nienburger Chor Liedschlag unter der Leitung von Christian Höffling präsentieren ihr gemeinsames Konzert Viva La Vida. Stephanie Fizke ist in Nienburg keine Unbekannte. Gehörte sie

doch vor 25 Jahren zu den Gründungschorleiterinnen des Nienburger Chores Liedschlag. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

privat

- VEREINE INFORMIEREN - VEREINE INFORMIEREN -

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorfstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (0 50 21) 9 74 50
AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (0 50 21) 6 07 69 81 oder (0152) 9 47 40 12
Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- ALDI
Autohaus Uchte
Dänisches Bettenlager
Dodenhof
Edeka
familia
Hagebau
Heineking
Lidl
Magro
M-Line
Netto
NP
Repo
REWE
Rossmann
Tejo
Uchter Extrablatt
Vögele
Wez
Würzberger FVB

Am Mittwoch, dem 18. März, lädt das DRK Drakenburg um 15 Uhr zum Kaffeetrinken ins Gemeindehaus ein. Um 17 Uhr schließt sich Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen an. Wer abgeholt werden möchte, sollte sich bei Erna Biermann, Telefon 05024/1818, melden.

Auch Gäste sind uns herzlich willkommen. Die Mitgliederversammlung des DRK Heemsen findet am Freitag, dem 20. März, um 15 Uhr im Gemeindehaus statt. Wegen des anschließenden

Imbisses bittet Hannelore Ampf um Anmeldung bis zum 16. März unter 0 50 24/16 05.

Am Mittwoch, dem 18. März, ruft die Freiwillige Feuerwehr Rodewald von 16 bis 20 Uhr zur Blutspende im Feuerwehrgerätehaus auf. Für einen leckeren Imbiss ist im Anschluss ebenfalls gesorgt.

Das DRK Lemke-Oyle lädt zu folgenden Veranstaltungen ein: 17. März, 15 Uhr, Kaffeenachmittag mit Bingo, Sozialstation

Lemke; 21. März, 16 Uhr; Jahreshauptversammlung, Sportheim Lemke (Anmeldung bei Ursula Wesely bis zum 16. März); 26. März, 13.40 Uhr ab Denkmal Lemke Thermalbaden in Bad Nenndorf; 27. März, 16 bis 20 Uhr, Blutspende in der Grundschule Lemke.

Am Mittwoch, dem 8. April, findet um 20 Uhr im „Deutschen Haus“ die Jahreshauptversammlung des MGV Rodewald, des Gemischten Chores und des Sing & Fun-Chores statt.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112
Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon 1 92 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117
Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr
Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr
Hoya, Eystrup, Dörverden, Westen: Bereitschaftsdienst für Notfälle unter Telefon (0 42 31) 89 94 90
Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Wunstorf, Dyckerhoffstraße 67, Telefonnummer (0 50 31) 4 05 35 91

Augenarzt
Seit dem 1. Januar ist der augenärztliche Bereitschaftsdienst unter der zentralen Rufnummer (0 42 31) 97 53 45 erreichbar. Bereitschaftsdienst-Sprechstunde ist von 10 bis 16 Uhr.

Zahnärzte
Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr

Nienburg: Dr. Frank-Michael Marz, Hoya, Lange Straße 23, (0 42 51) 15 51
Südkreis: Dorothe Tiemann, Rehburg, Hopfenweg 6, (0 50 37) 21 21

Apotheken
Nienburg: Eichen-Apotheke, Verdener Landstraße 134
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Adler-Apotheke, Stolzenau, Lange Straße 14
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Rats-Apotheke, Hoya, Bücken Straße 1
Rehburg-Loccum: Markt-Apotheke, Rehburg, Heidtorstraße 10

DIE HALLENBADER IN DER REGION

Nienburg Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 6.30 bis 21 Uhr, Dienstag 6.30 bis 20 Uhr Sonnabend und Sonntag 8 bis 21 Uhr, Sauna Sonntag, Montag bis Donnerstag 10 bis 22 Uhr, Freitag, Samstag 20 bis 23 Uhr, Montag Frauen-sauna
Borstel Montag 17 bis 20 Uhr; Dienstag 16 bis 20 Uhr; Warmbadetage am Donnerstag 16 bis 21 Uhr und Freitag 16 bis 20 Uhr; Sonnabend 15.30 bis 18 Uhr; Sonntag 9 bis 11.30 Uhr
Liebenau Dienstag 15 bis 17 (1,30 m), 17 bis 19 Uhr (3 m); Mittwoch 15 bis 17 (1,30 m), 17 bis 19 Uhr (3 m); Freitag (Warmbadetage) 15.30 bis 17 (1,30 m), 17 bis 20 Uhr (3 m); Sonnabend (Warmbadetage) 7.30 bis 9.30 (3 m), 9.30 bis 10.30 Uhr Eltern-

Kind (1,30 m), 10.30 bis 12 und 13 bis 15 Uhr (1,30 m), 15 bis 17 Uhr (3 m); Sonntag 8 bis 10 Uhr (3 m), 10 bis 13 Uhr (1,30)
Rehburg Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr; Sonnabend 7 bis 18 Uhr; Sonntag 8 bis 17 Uhr
Steimbke Dienstag, Mittwoch und Freitag 14.30 bis 20; Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 20 Uhr, Sonntag 8 bis 14 Uhr; Sauna: 15 bis 21 Uhr, Dienstag, Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt
Warmen Montag, Donnerstag und Freitag 15 bis 20 Uhr; Dienstag, Mittwoch (Warmbadetage) 15 bis 19 Uhr; Sauna: 15 bis 20 Uhr, Montag, Freitag Herren; Dienstag, Donnerstag Frauen; Mittwoch gemischt

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

A crossword puzzle grid with clues in German. The grid contains numbers 1 through 10. To the right of the grid is a word search puzzle titled 'Auflösung des letzten Rätsels' with a grid of letters and the word 'KUNTERBUNT' at the bottom.

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg

Auflage: über 58 000 verteilte Exemplare

HERAUSGEBERIN: Renate Rumpelstin geb. Hoffmann-Günter

VERLEGER: Christian Rumpelstin

REDAKTION: Edda Hagebölling
Martina Thielking-Rumpelstin (verantw.)

VERTRIEB: Eigenvertrieb

J.C.C. Bruns Druckwelt Minden

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 55 vom 1. Oktober 2014

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (0 50 21) 966-0
(Anzeigen/Vertrieb)
Fax (0 50 21) 966-470
(Anzeigenabteilung)





Erdkröten-Stabpuppen gebastelt

Im Umweltzentrum der Kreisgruppe Nienburg des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) bastelten Talea, Rieke, Larissa, Hauke, Thies, Jette, Moritz, Per, Erik, Cim-Sophie, Matthis und Conner unter Anleitung der Umweltpädagogin Ute Luginbühl, mithilfe von Regina Nürge-Krug Erdkröten-Stabpuppen. Zunächst

erklärte Luginbühl den Kindern, wie die ca. 4 000 Erdkröten an den vom BUND betreuten Blenhorster Teichen wandern und laichen. Dann ging es ans Basteln: Die Verstecke der Erdkröten entstanden aus mit Efeu beklebten Papprollen, in die die Kröten mit einem Stab zurückgezogen werden können. Aus über Korken gezogenen

Stoffrechtecken wurde der Körper der Kröten gefertigt. Die größte Herausforderung für die Kinder war das Annähen kleiner Holzperlen als Augen der Tiere. Auch die Jüngsten bewältigten diese Aufgabe mit etwas Hilfestellung und waren schließlich sehr stolz auf ihre selbstgemachten Kunstwerke.

privat

„Wer einen Angehörigen pflegt, leistet viel“

Informationstag am 21. März im Nienburger Krankenhaus

Nienburg. In diesem Jahr findet der „Tag für Pflegende Angehörige“ am kommenden Sonnabend, 21. März, im Foyer der Mittelweser Kliniken in Nienburg statt. Von 10 bis 14 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, sich rund um die Pflege von Angehörigen jeden Alters zu informieren.

„Wir freuen uns, dass wir nun schon zum dritten Mal ein Angebot für Pflegende Angehörige zusammenstellen konnten. Uns geht es neben den reinen Informationen zu den Krankheitsbildern oder Fragen zur rechtlichen Seite auch um Entlastungsangebote für Pflegende“, so Annette Hillmann-Hartung von KIBIS als Mitorganisatorin des Tages.

Wer einen Angehörigen pflegt, leistet viel. Darüber sind sich alle Mitglieder des „Ar-

beitsgemeinschaft Pflegende Angehörige“ in Nienburg einig. Daher ist es ihnen ein besonderes Anliegen, für Pflegende und Betroffene einen Informationstag zu organisieren.

Auch in diesem Jahr konnte wieder ein breitgefächertes Programm zusammengestellt werden: an zahlreichen Informationsständen können sich die Besucherinnen und Besucher zum unterstützenden Angebot im Landkreis informieren.

Außerdem konnten Fachreferenten unter anderem zu Themen wie Patientenverfügung und Versorgungsvollmacht oder zu der Möglichkeit von entlassenden Angeboten für pflegende Angehörige gewonnen werden.

Zudem kann Kinästhetik in der Pflege, eine Möglichkeit der Bewegungsunterstützung im

Alltag unter Anleitung im Foyer erprobt werden.

Der Flyer mit dem Programm liegt im Landkreis Nienburg in den Rathäusern, Arztpraxen, bei den Pflegediensten und anderen Gesundheitsanbietern aus.

„Wir möchten mit dem Tag eine Informationsbörse zur Verfügung stellen, die möglichst viele anspricht. Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch an den Informationsständen und auch im Anschluss an die Fachvorträge“, so Elke Heidorn vom Gesprächskreis Pflegender Angehöriger in Nienburg. *DH*

Weitere Informationen zum Fachtag gibt es bei Annette Hillmann-Hartung, Von-Philipsborn-Straße 1, in Nienburg. Telefon (0 50 21) 9735-25 bzw. Email kontakt@selbsthilfe-nienburg.de.



Leintörsche beim plattdeutschen Theater

Zahlreiche Mitglieder der Lein- und Mühltors-Bürgerverein besuchten am vergangenen Sonntag das plattdeutsche Theaterstück „Oma und de olen Knoaken“ der Heimatspiele Marklohe im Saal des Restaurants „Vier Jahreszeiten“. Nach einer reichhaltigen Kaffeetafel spielte das Ensemble der Markloher Theatergruppe einen

höchst amüsantes Stück in drei Akten, welches mit viel Applaus und noch mehr Lachsalven belohnt wurde. Alle Teilnehmer zeigten sich hoch zufrieden mit dem kurzweiligen Nachmittag. Auch der Vorsitzende der Leintörschen, Thorsten Ueberheide, war begeistert und versprach, auch im nächsten Jahr wieder mit einem Bus voller

Vereinsmitglieder nach Marklohe zu kommen. Für die nächste Veranstaltung, das Frühstück und Klönen im Leintor, sind noch Karten bei Peter von der Haar unter 0 50 21/73 11 zu erhalten. Auch gibt es noch wenige Plätze für die Mehrtagesfahrt im Juni nach Holland. Infos dazu gibt es beim Vorsitzenden unter 0 50 21/ 76 03.

Cookie DER KÜCHEN DISCOUNTER

Küchen 2015

Küchentrends zu kleinen Preisen – Kommen Sie vorbei wir beraten Sie gerne!

NEUE KOLLEKTION 2015

100% SERVICE & 0% ZINSEN
* bis 3 Jahre ANZAHLUNG

13 Fronten-farben preisgleich lieferbar!

Alles mit drin!
Edelstahl-Einbaubackofen A++
Glasceramik-Kochfeld
Edelstahl-Dunstesse E++
Kühlschrank mit **** Gefrierfach A++
Edelstahl-Einbauspüle
1) Energieeffizienzklasse

Speed
Küchen-Maße anpassbar!

Zeilenküche „Speed“ - ca. 290 cm
Front: Premiumweiß
Arbeitsplatte: Premiumweiß
Arbeitsplatten abgesetzt in Color-Concept Salsa

Jetzt nur 1998,-
oder 30 kleine Monatsraten LIEFERPREIS

Preiswerte Küchen finden Sie bei uns!

Küchen-Maße anpassbar!

100% SERVICE & 0% ZINSEN
* bis 3 Jahre ANZAHLUNG

4 Fronten-farben preisgleich lieferbar!

Alles mit drin!
Edelstahl-Einbaubackofen A++
Glasceramik-Kochfeld
Edelstahl/Glas Designesse C++
Einbauskühlschrank A++ mit **** Gefrierfach
Frontauszüge
Wandschränke mit Segmentglas
Edelstahl-Einbauspüle
1) Energieeffizienzklasse

Hochglanz

Küche mit Kochinsel „Gloss“ - ca. 120 / 224 / 179 x 100 cm
Front: Magnolia Hochglanz
Arbeitsplatte: Splinteiche Nachbildung

Jetzt nur 2998,-
oder 30 kleine Monatsraten LIEFERPREIS

Michael Schröder, Cookie-Marktleiter

Alles mit drin!
Edelstahl-Einbaubackofen A++
Glasceramik-Kochfeld
Edelstahl/Glas Designesse C++
Einbauskühlschrank A++ mit **** Gefrierfach
Frontauszüge
Wandschränke mit Klappe
Edelstahl-Einbauspüle
1) Energieeffizienzklasse

Küchen-Maße anpassbar!

8 Fronten-farben preisgleich lieferbar!

100% SERVICE & 0% ZINSEN
* bis 3 Jahre ANZAHLUNG

Alles mit drin!
Edelstahl-Einbaubackofen A++
Glasceramik-Kochfeld
Edelstahl/Glas Designesse C++
Einbauskühlschrank A++ mit **** Gefrierfach
Frontauszüge
Wandschränke mit Klappe
Edelstahl-Einbauspüle
1) Energieeffizienzklasse

Markenküchen zu Superpreisen!

Cookie DER KÜCHEN DISCOUNTER

Ziegelkampstraße 24 (gegenüber dem Krankenhaus) · 31582 Nienburg · Tel. 0 50 21/88 89 50 · Fax 0 50 21/88 89 52
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00 – 19.00 Uhr · Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Sitz der Gesellschaft Cookie GmbH / Ziegelkampstraße 24 / 31582 Nienburg



Garten im Frühjahr

Bunte Blumen im Garten sorgen für eine schöne Farbenpracht.
Foto: Hornbach



Bunte Vielfalt im Garten

Wissenswertes über Frühlingsblumen

Jeder kennt sie und freut sich, sie im Frühjahr zu sehen: Schneeglöckchen, Tulpen, Krokusse oder Hyazinthen.

Sie sind die Boten des Frühlings, bringen eine Vielfalt an Farben und einen intensiven Duft in den Garten.

Wer im Herbst vergessen haben sollte, Blumenzwiebeln

in den Garten zu pflanzen, muss dennoch nicht auf die Schönheit dieser „Frühlings-Gefühls-Bringer“ verzichten, denn im Fachhandel gibt es sie meistens schon vorgetrieben. Dennoch sollte man beim Kauf dieser Pflanzen die sichtbare Zwiebel im Topf auf Beschädigungen oder Schimmel kontrollieren. Man wählt am besten die Pflanzen aus, die

am meisten Knospen zeigen und nicht zu trocken sind. Vor dem Einsetzen in den Garten sollten sie noch einmal in einen Wassereimer getaucht werden. Es ist zu empfehlen, den Pflanzentopf vorsichtig zu entfernen, damit keine Wurzel beschädigt wird und die Pflanze sich danach frei entfalten kann.

Beim Kombinieren der Farben sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Vor allem ein kontrastreiches Zusammenlegen von beispielsweise dunkelroten und weißen Tulpen hinterlässt ein tolles Farbenspiel und setzt Akzente im Garten. Das Einpflanzen der Blumen ist ganz einfach, so dass auch Kinder im Garten mithelfen können. So macht die Gartenarbeit gleich viel mehr Spaß und man kann die frische Luft genießen. *lps/Sf.*

Gestutzt in das Frühjahr

Worauf man beim Rasenmähen achten sollte

Wenn die ersten Sonnenstrahlen dem winterlichen Wetter trotzen und Schnee oder Eis geschmolzen sind, wird es Zeit, das erste Mal den Rasen zu mähen.

Ob als Liegewiese zum „Sonnentanken“ oder als Platzie-

rung für Gartenmöbel – beim Pflegen des Rasens im Frühjahr muss man einige Dinge beachten.

Bevor man den Rasen dann mäht, sollte dieser gut durchgelüftet werden. Moose und Unkräuter, die selbst im Winter Stand halten, müssen mit einem Vertikutierer entfernt

werden, damit die Nährstoffe aus dem Boden freigesetzt werden können und der Boden aufgelockert wird.

Wenn durch das Vertikutieren Lücken in der Rasenfläche entstehen, sollte man rechtzeitig vor dem Mähen düngen. Zum Düngen benutzt man am besten Langzeitdünger aus dem Fachhandel, der nicht zu stickstoffhaltig ist, denn dieser Dünger bringt zwar den Rasen schnell zum Wachsen, bildet jedoch keine kräftigen Wurzeln, die beim Rasenmähen fest im Boden stecken. Ist nun der Rasen gut erholt, kann das Mähen beginnen. Zu überlegen wäre, ob man einen Nutz- oder einen Zierrasen bevorzugt, da es dafür unterschiedliche Pflegebedingungen gibt.

Wer Nutzrasen besitzt, sollte ihn auf 3,5 bis 5 Zentimeter stutzen und dieses regelmäßig alle sieben bis zehn Tage wiederholen. Bei Zierrasen hingegen wird der Rasen auf eine Länge von 2 bis 3,5 Zentimeter gekürzt und höchstens fünf Tage auf das Mähen verzichtet. Den richtigen Rasenmäher oder Vertikutierer findet man in Fachmärkten. *lps/Sf.*



Tipps für die Auswahl eines Rasenmähers erhält man im Fachhandel.
Foto: Hornbach

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Rendelkamp 4a · Nienburg/W.

**Erdarbeiten · Terrassen-/Wegebau
Baumfällungen · Gartenpflege**

☎ 05021 / 63238 • www.hhs-gartenbau.de

Tag der offenen Tür am 28. und 29. März 2015

Technischer Service
Inh. Hilmar Burdorf · www.hilmar-burdorf.de

Husqvarna
Great experience

Statt Schaf oder eigene Muskelkraft nun den Husqvarna Automower einsetzen.

Unser besonderes Ausstellungsangebot:
JETZT ZUGREIFEN
zum Preis von **1499,- €**

Geestefeld 5 · 27313 Dörverden/Geestefeld · Tel. (04234) 2718

Kusserow
Garten- und Landschaftsbau

0 42 52 - 23 23
www.kusserow-galabau.de

Mein Garten – ein Ort, an dem man neue Freundschaften schließt.

Timm Maschinen
Ihr Partner für Qualität

Aufsitzmäher Frühjahrscheck

79,- €

Bei allen Typen:
Ölwechsel, Zündkerze, Messer schärfen, Luftfilter prüfen, Vergaser reinigen, Sicherheitsprüfung
www.timmmaschinen.de

Zur Kleinbahn 6-8 · ☎ 04252/2468
27305 Bruchhausen-Vilsen

Erfahrung und Weitblick für starke Maschinen!

BREMER
LANDMASCHINEN · MOTORGERÄTE · STAPLER
27330 Asendorf · Tel. 04253/9305-0
www.bremer-landtechnik.de

Timm Maschinen
Ihr Partner für Qualität

Rasenmäher Frühjahrscheck

49,- €

Bei allen Typen:
Ölwechsel, Zündkerze, Messer schärfen, Luftfilter prüfen, Vergaser reinigen, Sicherheitsprüfung
www.timmmaschinen.de

Zur Kleinbahn 6-8 · ☎ 04252/2468
27305 Bruchhausen-Vilsen

Große Auswahl an Frühlingsblumen

Großblumige Hornveilchen 0,39 €
im 9-cm-Topf

Hyazinthen 0,69 €

Formgehölze z. B. **Koniferen Spirale** ab 49,99 €

Unser Topangebot: **Hornveilchen-ampel** im 27-cm-Topf nur 3,99 €

blumen petersohn
Gärtnerei · Floristik · Grabpflege · Wochenmärkte
Deblinghäuser Str. · 31595 Steyerberg
Tel. 05764/708

Abonnieren Sie Heimat
vertieb@land-erleben.com · www.land-erleben.com

Raiffeisen-Markt

WIR HABEN ALLES FÜR HAUS, TIER & GARTEN!

Der Garten ruft!

Alles, was Sie brauchen, um Ihren **Garten & Rasen frühlingsfit** zu machen, finden Sie natürlich in unseren Raiffeisen-Märkten. Profitieren Sie von **unserer kompetenten Beratung!**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Teams in den Raiffeisen-Märkten!

Die Raiffeisen-Märkte der **Raiffeisen-Waren-genossenschaft Niedersachsen Mitte eG**

Bamstorf · Bruchhausen-Vilsen · Dörverden · Eystrup · Kirchdorf · Landesbergen · Morsum · Nienburg · Rehburg Riede · Rodewald · Schwarme · Steyerberg · Stolzenau · Syke · Tier & GartenFreund Lemke · Twistringen · Wietzen
Raiffeisen-Waren-genossenschaft Niedersachsen Mitte eG, Firmensitz: 27333 Schweringen, Industriestraße 2
www.rwg-ndsmittle.de

IN KÜRZE

Rechtsfragen zur häuslichen Pflege

Nienburg. Am kommenden Freitag, 20. März, wird um 19 Uhr die Juristin Kerstin Bolte-Mahlstedt an der Volkshochschule Nienburg zum Thema „Pflegefall zu Hause“ referieren. In Deutschland gibt es ca. 2 Millionen Menschen, die zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt werden. Eine solche Situation, die häufig plötzlich auftritt, wirft viele Fragen auf, die im Vortrag geklärt werden sollen. Z.B. Welche Möglichkeiten der Freistellung von der Arbeit bietet das Pflegezeitgesetz? Woher bekommt man finanzielle Unterstützung? Welche Hilfsmittel oder Hilfsangebote können beantragt werden? Wo und in welchem Umfang ist man versichert? Muss man ein direkter Verwandter des Pflegebedürftigen sein, um Ansprüche zu haben? Diese und ähnliche Fragen zu diesem Thema sollen Gegenstand des Vortrages sein. Er soll einen Überblick über die gesetzlichen Leistungen und Regelungen geben. Der Vortrag ist offen für alle Interessierten. Eine Gebühr von fünf Euro ist an der Abendkasse zu entrichten, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *DH*

Sturzgefahren im Haushalt erkennen

Nienburg. Gesundheit und möglichst lange zu Hause wohnen, das wünschen sich die meisten Menschen. Besonders wichtig ist es, sich zu Hause vor Stürzen zu schützen, denn diese können zu folgenschweren Verletzungen führen. Manuela Truschel, AOK-Pflegefachkraft, informiert über Sturzgefahren im Haushalt. Gestaltung einer sicheren häuslichen Umgebung sowie über geeignete Hilfsmittel. Das Seminar findet am 16. März von 15 bis 17 Uhr im AOK-Servicezentrum Nienburg, Große Drakenburger Straße 5, statt. Anmeldung und weitere Informationen unter 0 50 21/ 60 29-6 03 76. *DH*

Bambino-Markt in Rethem

Rethem. Am 21. März findet von 13.30 bis 16 Uhr im Burghof Rethem wieder der Bambino-Markt statt. Schwangere dürfen gegen Vorlage des Mutterpasses bereits ab 12 Uhr stöbern. Abgegeben werden können gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerkleidung, Spielwaren, Kinderfahrräder und -fahrzeuge, Umstandskleidung, Auto- und Fahrradsitze, Kinderwagen und Bücher (auch für Erwachsene). Anmeldungen werden bis zum 15. März unter 0 51 65/ 5 61 95 46 bzw. 0173/ 2695826 (Michele Becker) oder 0 51 65/ 29 14 47 bzw. 0178/4095722 (Nicole Washeim) entgegengenommen. *DH*

Spielesachmittag und Versammlung

Landesbergen. Am Donnerstag, dem 26. März, findet um 15 Uhr beim DRK Landesbergen wieder ein Spiele-Nachmittag in der Mühle statt. Am Tag darauf ist um 19 Uhr die Jahreshauptversammlung im „Ratskeller“. Punkte der Tagesordnung sind der Rückblick auf 2014, die Ehrung langjähriger Mitglieder und ein Ausblick auf 2015.

„Wir mischen uns ein“

Seit einem Jahr Vorsitzende des Landfrauenvereins Hoya: Claudia Bartels zieht Bilanz

VON HORST ACHTERMANN

Bruchmühlen. Die größte Frauenvereinigung in den Samtgemeinden Bruchhausen-Vilsen und Grafschaft Hoya ist mit 765 Mitgliedern der Landfrauenverein Hoya, eine Gemeinschaft für alle Frauen im ländlichen Raum. Seit März 2014 führt Claudia Bartels aus Bruchmühlen, einem Ortsteil von Bruchhausen-Vilsen, in Nachfolge von Dr. Ute Hanisch, den Verein, in dem noch etwa 100 Frauen in der Landwirtschaft tätig sind.

Die gelernte Bankkauffrau ist seit 2004 Mitglied in der Ortsgruppe Homfeld, danach Ortsvertrauensfrau von 14 Frauen (heute 21), und seit 2009 führte sie die Kasse des Landfrauenvereins Hoya. Nachfolgerin in diesem Amt ist Astrid Schwecke, die Kämmerin der Samtgemeinde Grafschaft Hoya.

„Die Finanzen stehen gut, mit einer soliden Kassenlage, so dass der Jahresbeitrag bei 20 Euro konstant bleiben kann“, bilanziert Claudia Bartels. Das Buch „Leben mit den Jahreszeiten“ hat dafür in vierter Auflage mit verkauften 14 000 Büchern in acht Jahren die Basis gelegt.

Claudia Bartel arbeitet in Teilzeit in einem landwirtschaftlichen Betrieb in Süstedt und führt darüber hinaus Computerschulungen zu einem Vereinsverwaltungs- und Buchführungsprogramm für Landfrauenvereine in Niedersachsen durch.

Das Durchschnittsalter im Verein beträgt 64 Jahre. „Wir sind eine Interessenvertretung für Frauen und Familien im ländlichen Raum, deswegen sind uns alle Frauen herzlich willkommen“, unterstreicht Claudia Bartels.

51 Ortsvertrauensfrauen und zehn Bezirksvertreterinnen betreuen die Ortsgruppen in ihren jeweiligen Bereichen. Zu den vielseitigen Veranstaltungen, die ausnahmslos im Gasthaus Thöle in Bücken stattfinden, kommen im Durchschnitt 180 Frauen. Die Frühstücksveranstaltungen, welche im Sommer und Winter stattfinden, sind mit weit über 200 Frauen immer bis auf den letzten Platz besetzt, freut sich Claudia Bartels. „Unsere Interessen sind vielfältig, wir mischen uns ein, egal ob es um gesunde Ernährung, Lebensführung, Gesundheit, Verbraucherbildung und gesellschaftliche Themen geht“ sagt Claudia Bartels im Gespräch mit der Harke



Oben: Ohne Computer geht auch bei den Landfrauen nichts mehr. Unten: In der grünen Umgebung hinter ihrem Haus findet Claudia Bartels Erholung für ihre vielseitigen Aufgaben.

Achtermann



am Sonntag.

Die Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem 26. März, um 15 Uhr im Gasthaus Thöle in Bücken weist neben den üblichen Regularien einer Versammlung, einen besonderen Höhepunkt aus.

Im Anschluss an die Tagesordnung erzählt die „Apfelgräfin“ Daisy Gräfin von Arnim aus der Uckermark aus ihrem Leben, wie sie nach der Wende im Jahr 1990 ein kleines Apfelunternehmen gründete und mit festem Gottvertrauen ihren Alltag meistert.

„Die Begegnungen mit Frauen und sich weiterhin für sie einzusetzen ist eine tolle Aufgabe und gleichzeitig eine Bereicherung in meinem Leben.“ Diese bei ihrer Wahl vor einem Jahr gefassten Versätze will Claudia Bartels auch weiter im Auge behalten. *DH*

Knechtschaft, Aufbruch, Befreiung

Am kommenden Wochenende großes Kindermusical in drei Kirchen im Kirchenkreis Syke-Hoya

Hoya. Ein ganz besonderes musikalisches Highlight steht im Kirchenkreis Syke-Hoya am kommenden Wochenende auf dem Programm. Kinderchöre aus Bassum, Colnrade, Heiligenfelde, Weyhe, Leeste und Syke führen am kommenden Wochenende das spannende Kindermusical „Israel in Ägypten“ in Bassum, Weyhe und Syke auf.

Insgesamt 80 Kinder, im Alter von fünf bis zwölf Jahren singen und spielen die Geschichte von der Befreiung der Israeliten aus der ägyptischen Sklaverei durch Mose. Es geht um ein unterdrücktes Volk, das von einem Herrscher ausgebeutet wird. Bis ein mutiger Mann eines Tages den Auftrag bekommt, die Menschen zu befreien. Er heißt Mose und führt die Unterdrückten unter großen Gefahren aus der

Sklaverei in ein sicheres Land. Und auf dem Weg passieren ungläubliche Dinge.

Ein Stoff, in dem viel Spannung und Action steckt. Knechtschaft, Aufbruch und Befreiung, Plagen und Wunder stellen die jungen Akteure kreativ dar -mit moderner Musik, Gesang, Tanz, Theater und Schauspiel.

Aufführungsorte sind:
 am Sonnabend, dem 21. März, um 17 Uhr die Stiftskirche in Bassum;
 am Sonntag, dem 22. März, um 17 Uhr die Felicianuskirche Weyhe
 am Montag, dem 23. März, um 18 Uhr die Christuskirche in Syke.

Begleitet werden die Kinder von einer Band: Silke Mundt-Küster und Vera Marreck (Violine), Eckhard Petri (Saxophon), Johann Günther (Posaune), Eli-

sabet Iserte (Cello), Annika Köllner und Ralf Wosch (Klavier) sowie Kristopher Will (Technik) und Katharina Breckweg, Ina Dettmann, Walter Bellingrodt, Ralf Wosch, Annika Köllner, Reka-Zsuzsanna Fülöp und Elisabeth Geppert (Probenarbeit).

Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Annika

Köllner und Elisabeth Geppert, Regie führt Reka-Zsuzsanna Fülöp

Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei der Kreissparkasse erhältlich. Erwachsene zahlen sieben, Kinder unter 14 Jahren zwei Euro. Restkarten gibt es 30 Minuten vor Konzertbeginn. Die Plätze sind nicht nummeriert. *DH*

IN KÜRZE

Posaunenchor heute im Mittelpunkt

Eystrup. Am kommenden Sonntag musiziert der Eystruper Posaunenchor im Gottesdienst um 11 Uhr in der Willehadikirche. Im Mittelpunkt des diesjährigen Programms zum Tag der Posaunenchor stehen musikalische Variationen über das neuere Passionslied „Korn, das in die Erde“. Auch die Predigt beschäftigt sich mit diesem Lied. Neben dem Eystruper Posaunenchor unter der Leitung von Heinz Breitlow werden den Gottesdienst einige Jungbläser, die angehende Lektorin Ute Fricke und Pastor Dr. Jarecki mit gestalten. Fünf Eystruper Bläserinnen und Bläser werden in dem festlichen Gottesdienst für ihre zehnjährige Zugehörigkeit zum Posaunenchor mit dem silbernen Bläserzeichen geehrt. *DH*

„Alles Meyer, oder was?“ in Magelsen

Magelsen. Der Verein „Alte Schule Magelsen“ lädt am heutigen Sonntag um 15 Uhr zu einem vergnüglichen historischen Vortrag unter dem Titel „Alles Meyer, oder was?“ in die Alte Schule ein. Bernd Ohm berichtet über den Magelser Siebenmeierhof, die Höfeklasse der Voll-, Dreiviertel- und Halbmeierhöfe, das Meierrecht, den Beruf des Hofmeiers, den Nachname Meyer und was das alles miteinander und mit der Dorfgeschichte zu tun hat. *DH*

Saisonstart beim Musikzug in Hoya

Hoya. Die Saison des Musikzuges der Grafenstadt Hoya begann in diesem Jahr schon sehr früh. Bei schönstem Frühlingswetter waren die Musiker am vergangenen Wochenende beim Frühlingsfest in Syke mit dabei, wo sie ihre Musik vor zahlreichen Interessierten zu Gehör brachten. *DH*

TSV Eystrup ruft zum Frühjahrsputz auf

Eystrup. Der TSV Eystrup ruft die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eystrup auch in diesem Jahr Frühjahrsputz in Eystrup auf. Jugendwart Steffen Lühring hofft auf viele fleißige Hände, damit an vielen Stellen in Eystrup der liegende Unrat beseitigt werden kann. Der TSV Eystrup hat für diese Aktion entsprechende „Müllrouten“ vorbereitet. Der Startschuss zur Aktion „Sauberes Eystrup“ fällt am kommenden Sonnabend, 21. März, um 10 Uhr am Eystruper Sportplatz. Der TSV Eystrup stellt den Helfern die benötigten Müllsäcke zur Verfügung. Jeder Helfer sollte sich allerdings Handschuhe mitbringen, so die Organisatoren. Am Ende der Veranstaltung gegen 13 Uhr ist für das leibliche Wohl der Helferinnen und Helfer am Sportheim gesorgt. *DH*

Der Frühling blüht bei uns!

Gärtnerei
Woelk
 Zu den Köhlerbergen 3
 Nienburg
 Telefon 05021 913088



Lass dich verzaubern...

- Individuelle Floristik
- Pflanzen aus eigener Produktion
- Überwinterungen
- Grabpflege
- Grabneuanlagen
- Gartenpflege
- Lieferservice



IN KÜRZE

Heute „Tag der offenen Töpferei“

Steyerberg. An diesem Wochenende findet zum mittlerweile 10. Mal der „Tag der offenen Töpferei“ statt. Auch Erika und Uwe Luchtmann aus Steyerberg, Am Markt 3, laden heute von 10 bis 18 Uhr zu Vorführungen, Informationen und Gesprächen ein. Mitmachaktionen sind außerdem von 10 bis 12 Uhr geplant. **DH**

Fabio Kalla berichtet über Israel-Aufenthalt

Loccum. Fabio Kalla ist quasi in Sichtverbindung zur Klosterstube Loccum aufgewachsen und hat als Konfirmand sein Gemeindepraktikum in diesem Eine-Welt-Laden geleistet. Nach dem Abitur hat er sich um einen Freiwilligendienst im Ausland beworben, und zwar wegen der konflikthaltigen multi-ethnischen und multi-religiösen Situation gezielt in Israel. Von diesem Freiwilligendienst berichtet Kalla am kommenden Donnerstag, 19. März, um 19 Uhr in der Klosterstube. **DH**

VHS Stolzenau mit neuen Kursen

Stolzenau. Bei der VHS Stolzenau beginnen in Kürze folgende Kurse: „Stricken und Häkeln ist auch Männersache“, Dienstag, 17. März, 18:30 bis 20:45 Uhr; „Nähen mit Vorkenntnissen“, Donnerstag, 19. März, 18 bis 21 Uhr; Vortrag „Alles zum Thema Pflege“, Donnerstag, 19. März, 18:30 Uhr. Veranstaltungsort ist jeweils das Gymnasium, Am Ravensberg 3. Weitere Informationen gibt es bei Arbeitsstellenleiter Rolf Grote unter der Telefonnummer (0 57 61) 72 18 bzw. der Emailadresse vhs-stolzenau@gmx.de. **DH**

Dinos haben Winterschlaf beendet

Dinopark Münchehagen seit gestern wieder geöffnet / 5 x 2 Karten zu gewinnen

Münchehagen. Seit gestern ist der Dinopark in Münchehagen wieder geöffnet. Zum Saisonbeginn sind wieder alle großen und kleinen Dino-Fans aufgerufen, unsere Dinos aus dem Winterschlaf zu wecken.

Das Freilichtmuseum Münchehagen ist Deutschlands größter wissenschaftlicher Erlebnis- und Themenpark. Auf einem 2,5 Kilometer langen Rundweg durch das parkartig angelegte Gelände, erfahren die Besucher anhand von 230 lebensgroßen Rekonstruktionen von Dinosauriern und anderen Urzeittieren alles über die faszinierende Entwicklung des Lebens in der Erdgeschichte.

Der Dinosaurier-Park bietet zahlreiche Aktivitäten für alle Altersklassen:

➤ Für Kinder bietet der Park zahlreiche spannende Mitmach-Aktionen. Kristallgeoden klopfen, Fossilienplatten spalten, Sieben nach Fossilien und Schätzen, Dinos anmalen oder das Freilegen von einem riesigen Dinosaurierskelett bereitet Spannung und Spaß für die ganze Familie und macht neugierig auf mehr.

➤ Für die Dino-Einsteiger von vier bis sieben Jahren erklärt die Fernseh-Maus die Geheimnisse der großen Dinosaurier. Spielerisch werden Fragen beantwortet, Wege erkundet und Wissen vermittelt. Beim Dinoquiz können kleine (und große) Besucher aktiv mitmachen und „Maus geprüfter Dino-Experte“ werden. Zur Belohnung



Oben: Der Gigantosaurus gehörte zu den gefährlichsten Dinosauriern. Links: Auch die Steinzeit wird wieder lebendig im Diniopark Münchehagen.

Park. ➤ Ein weiteres Highlight des Parks ist die Live-Schaupräparation. Vor den Augen der Besucher werden von Paläontologen fossile Knochen von Europasaurus aus uraltem Gestein freigelegt und eiszeitliche Funde von Mammut & Co. vorsichtig präpariert. Während der Entdeckerstunden besteht hier sogar die Möglichkeit, direkt Labor Dinosaurierforschung hautnah zu erleben.

Es gibt wieder Vieles zu entdecken und spannende Abenteuer zu erleben. Neue Dinosauriermodelle, ein Barfußpfad und der neue Geopark mit Gesteinen bis zu 370 Millionen Jah-

re alt laden zum Bestaunen und Erkunden ein.

Geöffnet ist der Dinopark Münchehagen, Alte Zollstraße 5, täglich von 9 bis 18 Uhr. Weitere Infos unter www.dinopark.de. **DH**

Die Leserinnen und Leser der HamS können mit etwas Glück 5 x 2 Karten für den Dinopark gewinnen. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, sollte im Laufe des heutigen Tages eine Mail an die Adresse gewinnspiele@hams-online.de schicken und folgende Frage richtig beantworten: Wie viele lebensechte Rekonstruktionen gibt es im Dinopark Münchehagen?

Zum Gedenken an die vielen Opfer von Fukushima

Anti-Atom-Kreis Nienburg hatte anlässlich des 4. Jahrestages des Atomunglücks zur Mahnwache auf dem Ernst-Thoms-Platz eingeladen

Nienburg. Am 11. März jährte sich das Atomunglück im japanischen Fukushima zum vierten Mal. Zu diesem Anlass hatte der Anti-Atom-Kreis Nienburg zu einer Mahnwache auf den Ernst-Thoms-Platz in Nienburg eingeladen, um der vielen Opfern der Reaktorkatastrophe zu gedenken.

Erneut begrüßte Uwe Schmädeke vom Anti-Atom-Kreis die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und rief am Anfang zu einer Schweigeminute zum Gedenken an die vielen Opfer in Fukushima auf.

Anschließend gab er einen kurzen Abriss über das aktuelle Geschehen dort vor Ort: Auch vier Jahre nach der Katastrophe strahlen sie noch immer, die Brennstäbe der Reaktoren 1, 2 und 3. Zu hunderten sind sie geschmolzen und haben sich tief in den Boden der Reaktordruckbehälter hineingefressen, eine hoch radioaktive Masse. Die Zahlen dazu sind beeindruckend und spektakulär: Zurzeit lagern auf dem Gelände des AKW ca. 2 100 000 m³ radioaktive Feststoffe, also Erdreich, Stahl, Beton und Schutt. Die radioaktiven Flüssigstoffe, hier vor allem das hochradioaktiv verseuchte Wasser, was in den Lagertanks zwischengelagert ist, haben ein Volumen von ca. 6 000 000 m³.

Niemand weiß, wie es genau im Herzen der zerstörten Meiler



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Mahnwache anlässlich des 4. Jahrestages des Atomunglücks von Fukushima. **privat**

aussieht. Viel zu hoch ist die Strahlung. Um nicht wieder außer Kontrolle zu geraten, müssen die zerstörten Reaktoren bis heute Tag für Tag mit großen Wassermassen gekühlt werden. Kontaminiertes Wasser gelangt auch immer noch in den Pazifik. Das täglich anfallende Wasser ist neben der Strahlung eines der Hauptprobleme vor Ort.

„Doch die Kernenergie ist leider nicht tot“, so Uwe Schmädeke weiter. Die japanische Regierung hat den Ausstieg aus dem Ausstieg beschlossen, und weltweit sollen ca. 71 neue Meiler gebaut werden: von Russland, der Volksrepublik China über Südkorea, Abu Dhabi und bis nach Brasilien. Und die EU-Kommis-

sion sieht die Kernkraft „weiterhin als eine zentrale Energiequelle für die CO₂-arme Stromerzeugung“.

Es wäre dennoch übertrieben von einem weltweiten Atom-Boom zu sprechen. Teilweise sollen neu errichtete Reaktoren alte ersetzen, manche Projekte verzögern sich immer wieder. Der Anteil des Nuklearstroms am globalen Energiemix ist in den vergangenen Jahren sogar auf 12 Prozent gesunken.

Der Redner berichtete weiter, dass es menschliches Versagen war, das zu dem Unfall führte: „Und da wir wissen, dass der Mensch Fehler macht, ist diese Technologie auch so gefährlich.“ „Wir vom Anti-Atom-Kreis

Nienburg wollen mit unserer Mahnwache an die unermesslichen Gefahren durch die Atomenergie und an das Leid der Menschen in Japan erinnern. Wir fordern einen viel schnelleren und echten Ausstieg.“

Uwe Schmädeke stellte im Anschluss die Frage nach einem Endlager und dass es ein solches aktuell weltweit noch nicht gäbe. Er sagte dazu weiter: „Wir produzieren immer mehr Atom-müll, wissen aber noch nicht, wohin damit. Bis 2031 soll ein Endlager gefunden sein. Unser Umweltminister Stefan Wenzel rechnet nicht vor 2060 mit einer Lösung. Dann bin ich 93, werde ich wohl nicht mehr erleben!“ Er erwähnte, dass Gorleben als

Standort nicht mehr in Frage käme und die bisherigen Standorte an den Atomkraftwerken für die Zwischenlagerung der Brennelemente ihre Genehmigung verlieren, wie jetzt in Brunsbüttel geschehen, da die Anlage nicht ausreichend gegen Flugzeugabstürze und terroristische Anschläge geschützt sei.

Schließlich begrüßte Uwe Schmädeke Holger Nolte, einen der Initiatoren der Nienburger Mahnwache, Mitbegründer des Anti-Atom-Kreises Nienburg und Mitglied in der BISS Leese (Bürgerinitiative für Strahlenschutz). Dieser berichtete vom Atomaren Zwischenlager für schwach- und mittlerradioaktiven Abfall in Leese und den Pro-

IN KÜRZE

Brunnenwasser untersuchen lassen

Rehburg. Auf dem Frühjahrsmarkt in Rehburg wird die Kreisgruppe des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) am kommenden Sonntag, 22. März, zwischen 11 und 12.30 Uhr Brunnenwasser annehmen, welches anschließend im eigenen Wasserlabor analysiert wird. Interessierte können Wasserproben aus ihren Haus- oder Gartenbrunnen abgeben, die auf die Inhaltsstoffe, Nitrat, Nitrit, Ammonium und Eisen getestet werden. Dazu werden noch der Säuregrad, die Leitfähigkeit und die Härte des Wassers gemessen. Pro Wasserprobe wird ein Selbstkostenbeitrag von zehn Euro erhoben. Die Proben müssen am Morgen vor der Untersuchung genommen werden, mindestens ein halber Liter in einer sauberen Flasche, die vorher mehrmals mit dem zu untersuchenden Wasser gespült worden ist.

Frühstück mit Bingo in Stolzenau „Wip In“

Stolzenau. Zum Frühstück mit anschließendem Bingo lädt Marlies Bleek alle interessierten Frauen am kommenden Donnerstag, 19. März, um 9:30 Uhr ins Jugendhaus „Wip In“ in Stolzenau ein. Anmeldungen nimmt sie noch bis Dienstag, 17. März, unter der Telefonnummer 0 57 61/73 09 entgegen. **DH**

VHS Uchte: Vom Bild zum Fotobuch

Uchte. Am 17. März startet bei der VHS Uchte der Kurs „Vom Bild zum Fotobuch“ mit Daniela Kruse. Anmeldungen nimmt Arbeitsstellenleiterin Margret Brandt unter 0 57 63/94 15 66 entgegen.

► Es ist schon ein paar Jahre her, da berichtete ich an dieser Stelle über eine Einladung, die auf meinem Schreibtisch landete: Man würde sich freuen, mich als Berichterstatter bei der Vergabe der Laureus-Sport-Awards begrüßen zu dürfen. Da ein solcher Preis leider nicht vor der Haustür, sondern standesgemäß im sonnengeküssten Ambiente von Monaco verliehen wird, musste ich damals schweren Herzens absagen; irgendwie fehlte unserer Geschäftsführung als Gegenleistung für die üppigen Reisekosten der Gegenwert in Form eines regionalen Bezugs zu dem Thema. Das sei ja für eine Lokalzeitung nicht ganz unwichtig. Ich selbst fand das etwas kurzsichtig, verzichtete aber des lieben Friedens willen auf eine tiefergehende Diskussion; hat ja keiner was von.

Nun wollte es das Schicksal, dass vor drei Tagen erneut eine ungewöhnliche Einladung ins Haus flatterte – von der „Bundesliga-Stiftung“, einer Stiftung, die im Januar 2009 von der Deutschen Fußball-Liga (DFL) und dem Ligaverband gegründet wurde. Die Stiftung lud Journalisten ins Bundeskanzleramt nach Berlin ein zu einer Pressekonferenz mit der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, Staatsministerin Aydan Özoğuz, sowie dem DFB-Präsidenten Wolfgang Niersbach und dem Präsidenten des Ligaverbandes, Dr. Reinhard Rauball. Die Drei werden am 19. März die „Integrationsinitiative des deutschen Fußballs“ vorstellen.

Leider muss ich schon wieder absagen. Nicht etwa, weil mich das Thema nicht interessiert (im Gegenteil), aber wiederum wird es nicht ganz einfach, einen lokalen Bezug zu Nienburg herzustellen. Obwohl: schwierig, aber nicht unmöglich. Aydan Özoğuz hat schon mal die Nordorterschule in einem Wettbewerb ausgezeichnet, in dem es um zivilgesellschaftliches Engagement ging. Wolfgang Niersbach ist als DFB-Chef ja quasi der Oberboss aller unserer Fußballvereine, und Reinhard Rauball soll schon mal durch den Landkreis gefahren sein.

Ich werde also wohl doch mal bei der Geschäftsführung nachfragen, ob die Reise ins Kanzleramt klar geht.

Mit sportlichen Grüßen

STEFAN SCHWIERSCH



Der TuS Hoya erhält „Sportplakette des Bundespräsidenten“

Niedersachsens Minister für Inneres und Sport, Boris Pistorius (rechts), hat die „Sportplakette des Bundespräsidenten“ an 24 niedersächsische Vereine überreicht, darunter auch der TuS Hoya. Die Sportplakette wird aus Anlass eines hundertjährigen Be-

stehens eines Sportvereins oder-verbandes oder darüber hinaus verliehen. Die Nordkreiser können bereits auf 150 Jahre zurückblicken, damit gehören sie zu den ältesten Klubs in Niedersachsen. Bei einem Empfang im Gästehaus der Landesregierung in

Hannover bedankte sich der Minister: „Die Vereine, die heute hier geehrt werden, leisten eine wichtige gesellschaftliche Arbeit in unseren Städten und Gemeinden.“ Aufgrund der demografischen Entwicklung stünden sie vor der Herausforderung, sowohl Mitglieder als auch

Ehrenamtliche zu gewinnen. Nach einem kurzen Einblick in die Geschichte und das Vereinsleben des TuS Hoya konnten der Vorsitzende Joachim Freitag und die Pressewartin Heide Wirtz-Naujoks diese besondere Ehrung entgegennehmen.

Rehburger starten in den Niederlanden

Sommer-Biathlon: Reise zu den European Championship lohnt sich mit vorderen Plätzen

Rehburg. Die Sommer-Biathleten des SV Rehburg-Stadt nahmen erstmals an einem Wettkampf im Ausland teil, und die acht Aktiven kehrten aus dem niederländischen Arnheim vom European Championship mit etlichen Plätzen auf dem Siegereck zurück.

An europäischen Meisterschaften war der Südkreisclub zuvor ab und an schon einmal beteiligt. Diese fanden dann aber immer irgendwo in Deutschland statt. Der erste Ausflug über eine Grenze war allerdings nur ein kurzer. „Morgens gegen sechs Uhr sind wir losgefahren“, berichtet Trainer Friedrich Voigt, „und in der Nacht zurückgekommen.“ Kleine Vereine haben nicht die notwendigen Mittel, um Übernachtungen finanzieren zu können – da ist der Tag dann eben

etwas länger beziehungsweise sind die Bedingungen beim Anreten zu dem Wettkampf ein wenig härter. Den Ergebnissen hat das aber offenbar keinen Abbruch getan, denn etliche Pokale haben die Biathleten mit nach Hause gebracht – allen vor-

ran Trainer Voigt selbst, der den ersten Platz in der Klasse der Senioren bekam.

Ebenfalls auf dem Treppchen landeten Tim Lempfer (Platz zwei) und René Wagner (Platz drei) bei den Schülern. In der Jugendklasse holte sich Tim

Daniel den fünften Platz ebenso wie Kim Slaby bei den Juniorinnen. Erfolgreich bei den Damen war Ines Droste mit einem dritten Rang. Bei den Herren landete Torben Häusler auf Platz drei und Julian Voigt auf sechs. ade



Rehburgs Biathleten starteten erstmals im Ausland. Ney-Janßen

SC Uchte: wieder kein Heimsieg

Uchte. Zehntes Heimspiel, zehnte Heimmiederlage: Das Sandbergstadion des SC Uchte kommt auch 2015 wie ein Selbstbedienungsladen daher. Zufriedener Kunde war gestern die SG Hameln 74, die sich mit 4:2 (2:0) durchsetzte, allerdings tüchtig ackern musste, um beim Schlusslicht der Fußball-Landesliga den Dreier einzutüten.

Die Konsequenz im Abschluss machte gestern vor nicht allzu großer Kulisse den Unterschied aus. Der SCU besaß in der Anfangsphase zwei gute Möglichkeiten, mit 2:0 in Führung gingen aber die Gäste durch den Doppelpack von Robin Tegtmeyer (9., 17.).

Nach dem Wechsel erwischten die Gäste einen guten Start, Kai Bredemeyer verkürzte per Foulelfmeter auf 1:2 (47.). Doch wiederum nutzten die Hamelner ihre Chancen zielstrebig, sie erhöhten durch Eduard Mittelsedt (59.) und Sönke Wyrwoll (75.) auf 4:1. Janek Bargs Treffer zum 2:4 (82) hätte anschließend etwas bewirkt, wenn drei weitere gute Chancen der Gastgeber in der Schlussphase genutzt worden wären. So blieb er ohne Bedeutung. Trotzdem gab's ein Lob von SCU-Pressewart Karsten Meier: „Sie haben gekämpft, haben alles gegeben.“ fan

RSV nach 1:0 noch 1:3 gegen Hoya

Rehburg. Die Situation droht sich zuzuspitzen für den RSV Rehburg: Gestern im Derby gegen die SG Hoya war von der Heimstärke der Hinrunde nichts zu sehen, durch das 1:3 (1:2) klebt der Fußball-Bezirksligist weiter auf einem Abstiegsplatz. Und sollten die Bassumer heute bei Schlusslicht Wietzen gewinnen, entfernt sich der Relegationsspieler schon um vier Punkte.

Das gestrige Match wurde überschattet von der schweren Verletzung, die sich Hoyas Spielertrainer Wojtek Pilarski zuzog: Er kugelte sich zum wiederholten Male die Schulter aus (40.), musste ins Nienburger Krankenhaus gebracht werden. Bis dahin hatten die Rehburger einen anständigen Start verzeichnet, waren durch Heiko Schrages frechen Lupfer mit 1:0 in Führung gegangen (5.). Doch mit dem 1:1 durch Payman Alcheikh in der 33. Minute änderten sich die Kräfteverhältnisse.

Nach Pilarskis Abtransport zeigten sich die Nordkreiser keineswegs geschockt – sie erhöhten die Schlagzahl und erzwangen die Entscheidung durch Tore von Lars Mrowczynski (44., 47.). In der Folge kontrollierten sie das Match. fan

FUSSBALL

LANDESLIGA

SC Uchte – SG Hameln	2:4
SV Bavenstedt – SV Ramlingen	1:5
SV Alfeld – TSV Burgdorf	0:1
HSC Tündern – STK Eilvese	0:8
HSC Hannover – TSV Pattensen	So.
VfL Bückeburg – Heebeler SV	So.
OSV Hannover – SpVgg Bad Pyrmont	So.
TuS Garbsen – TuS Sulingen	So.
1. (1.) Heebeler SV	16 45:22 37
2. (2.) OSV Hannover	18 43:30 36
3. (4.) SV Ramlingen	17 46:24 35
4. (3.) VfL Bückeburg	17 45:23 33
5. (5.) TuS Sulingen	19 34:29 29
6. (9.) TSV Burgdorf	19 32:34 29
7. (6.) SpVgg Bad Pyrmont	18 33:38 29
8. (10.) STK Eilvese	18 44:33 28
9. (7.) SV Bavenstedt	19 41:35 26
10. (8.) HSC Hannover	19 35:31 26
11. (11.) TSV Pattensen	18 29:28 25
12. (12.) SG Hameln	16 40:39 24
13. (13.) TuS Garbsen	17 36:42 17
14. (14.) HSC Tündern	19 22:39 15
15. (15.) SV Alfeld	18 18:45 13
16. (16.) SC Uchte	20 19:70 5

BEZIRKSLIGA

RSV Rehburg – SG Hoya	1:3
BSV Rehden U23 – SV Scharrel	7:2
SV BE Steimbke – TuS Drakenburg	So.
SG Diepholz – SC Twistringen	So.
TSV Wietzen – TSV Bassum	So.
TSV Mühlenfeld – TSV Wetschen	So.
TV Stuhr – SV Heiligenfelde	So.
FC Sulingen – TuS Sudweyhe	So.
1. (1.) TSV Wetschen	19 54:21 46
2. (2.) FC Sulingen	19 52:33 37
3. (3.) SV BE Steimbke	19 58:38 36
4. (4.) SG Diepholz	19 40:29 32
7. (7.) SG Hoya	20 49:45 31
5. (5.) TV Stuhr	18 37:28 30
6. (6.) TuS Sudweyhe	19 43:42 30
9. (9.) BSV Rehden U23	20 49:37 28
8. (8.) TSV Mühlenfeld	18 42:34 27
10. (10.) SV Heiligenfelde	19 41:42 24
11. (11.) TuS Drakenburg	19 33:35 24
12. (12.) SC Twistringen	18 23:28 24
13. (13.) TSV Bassum	17 24:33 18
14. (14.) RSV Rehburg	18 28:53 17
15. (15.) SV Scharrel	20 36:68 12
16. (16.) TSV Wietzen	18 18:61 8

FRAUEN-OBERLIGA

Eintr. Bückeburg – MTV Barum	0:1
VfL Bienrode – Sparta Göttingen	So.
ESV Göttingen – HSC Hannover	So.
BSC Acosta – FFC Renshausen	So.
VfL Jesteburg – SG Schamerloh	So.
TSG Ahlten – SV Ahlerstedt II	So.
1. (1.) Sparta Göttingen	13 33:13 31
2. (2.) MTV Barum	14 37:19 29
3. (3.) TSG Ahlten	13 26:17 24
4. (4.) HSC Hannover	13 27:19 24
5. (5.) VfL Jesteburg	13 28:25 19
6. (6.) SG Schamerloh	13 42:31 17
7. (7.) BSC Acosta	13 28:27 17
8. (8.) ESV Göttingen	12 30:31 17
9. (9.) VfL Bienrode	13 24:40 13
10. (10.) FFC Renshausen	12 14:24 9
11. (11.) SV Ahlerstedt II	13 10:29 9
12. (12.) Eintr. Bückeburg	14 11:35 9

KREISLIGA

SV Aue Liebenau – SV Husum	So.
TSV Loccum – SC Marklohe	So.
SCB Langendamm – SV Sebbenhausen	So.
TSV Eystrup – VfL Münchshagen	So.
ASC Nienburg – SG Schamerloh	So.
RW Estorf – TuS Leese	So.
SV GW Stöckse – SV Kreuzkrug	So.
SC Halbergen – Landesberger SV	So.
1. (1.) SC Marklohe	19 52:22 42
2. (2.) SV Husum	20 52:35 38
3. (3.) TSV Eystrup	19 73:37 37
4. (4.) SV GW Stöckse	20 54:25 37
5. (5.) SC Halbergen	19 48:31 37
6. (6.) SV Sebbenhausen	20 40:49 30
7. (7.) Landesberger SV	19 41:34 29
8. (8.) ASC Nienburg	19 45:51 28
9. (9.) SV Kreuzkrug	20 29:33 26
10. (10.) VfL Münchshagen	18 41:28 24
11. (11.) TSV Loccum	18 37:33 24
12. (12.) SV Aue Liebenau	19 34:45 18
13. (13.) TuS Leese	19 37:42 17
14. (14.) SCB Langendamm	19 25:36 17
15. (15.) SG Schamerloh	19 22:57 12
16. (16.) RW Estorf	17 14:81 4

1. KREISKLASSE NORD

ASC Nienburg II – SV Linsburg	So.
TSV Wietzen II – SBV Erichshagen	So.
SV BE Steimbke II – JG Oyle	So.
TSV Wechold – SG Wendenborstel	So.
TSV Hassel – SSV Rodewald	So.
SV Hoyerhagen – FC Nienburg	So.
SV Duddenhausen – SV Inter Komata	So.
1. (1.) SV Inter Komata Nien.	15 64:10 40
2. (2.) SSV Rodewald	15 39:11 38
3. (3.) SV Duddenhausen	16 44:23 31
4. (4.) SV Linsburg	16 34:29 29
5. (5.) JG Oyle	16 51:31 28
6. (6.) SBV Erichshagen	16 45:34 25
7. (7.) SV BE Steimbke II	16 29:27 23
8. (8.) FC Nienburg	15 37:41 21
9. (9.) TSV Hassel	15 36:38 17
10. (10.) SV Hoyerhagen	16 25:44 17
11. (11.) TSV Wechold	16 27:46 13
12. (12.) ASC Nienburg II	16 29:57 13
13. (13.) SG Wendenborstel	15 20:50 11
14. (14.) TSV Wietzen II	15 20:59 3

1. KREISKLASSE SÜD

TuS Steyerberg – TV Eiche Winzlar	2:0
TSV Loccum II – TSV Anemolter	So.
RSV Rehburg II – SV Warmen	So.
SC Uchte II – SSV Pennigsehl	So.
SV Nendorf – SSV Steinbrink	So.
SC Lavelshohe – ASC Nienburg III	So.
SC Woltringhausen – TV Wellie	So.
1. (1.) TuS Steyerberg	17 60:14 46
2. (2.) SV Nendorf	15 43:14 37
3. (3.) SC Lavelshohe	16 35:17 35
4. (4.) TV Wellie	16 41:23 31
5. (5.) SV Warmen	15 46:28 25
6. (6.) TV Eiche Winzlar	16 36:33 22
7. (7.) SSV Steinbrink	16 29:32 18
8. (8.) RSV Rehburg II	16 37:42 18
9. (9.) SC Uchte II	16 31:45 16
10. (10.) SC Woltringhausen	16 24:37 15
11. (11.) TSV Loccum II	15 27:37 14
12. (12.) ASC Nienburg III	15 25:42 11
13. (13.) SSV Pennigsehl	16 21:44 11
14. (14.) TSV Anemolter	15 21:68 3



IN KÜRZE

FUSSBALL

Für den FC St. Pauli bleibt die Lage prekär

Hamburg. Für den FC St. Pauli bleibt die Lage im Abstiegskampf der 2. Bundesliga bedrohlich. Eine Woche nach dem 2:0-Sieg bei Eintracht Braunschweig musste sich der Kiezkлуб gestern beim 1:1 (0:0) gegen den FSV Frankfurt mit einem Punkt zufriedengeben. Vor 22 884 Zuschauern brachte Lennart Thy (46. Minute) die Gastgeber zwar in Führung, doch Joni Kauko (58.) verhinderte die Niederlage der Gäste.

FUSSBALL

Hansa Rostock verliert unglücklich mit 2:3

Bielefeld. Arminia Bielefeld hat den Aufwärtstrend von Hansa Rostock gestoppt. Die Ostwestfalen gewannen gestern in der 3. Liga mit 3:2 (1:1). Die Rostocker spielten ab der 55. Minute nach Gelb-Roter Karte an Mikko Sumusalo in Unterzahl. Halil Savran (45.) hatte Hansa in Führung gebracht, Tom Schütz (45.+2) glied noch vor der Pause aus. Christoph Hemlein (53.) erzielte die Bielefelder Führung, ehe Steven Ruprecht (70.) ausglich. Das 3:2 markierte Julian Börner (88.).

FUSSBALL

Erzgebirge Aue will Einspruch einlegen

Aue. Fußball-Zweitligist FC Erzgebirge Aue will das Urteil des DFB-Sportgerichts wegen der Nazi-Plakate anfechten. „Der Vorstand hat vorsorglich fristwährend Einspruch eingelegt“, teilte der Verein gestern mit. Grund sei, dass „bei der Festlegung der Höhe der Geldstrafe die Verhältnismäßigkeit nicht gewahrt wurde“. Der Klub soll 35 000 Euro zahlen.



Die spielentscheidende Szene in der Anfangsphase: HSV-Schlussmann Jaroslav Drobný (2.v.r.) sieht nach einem Foul im Strafraum die Rote Karte.

dpa

HSV auswärts wie ein Absteiger

Torwart Jaroslav Drobný sieht nach einer Notbremse gegen Sven Schipplock die Rote Karte

Sinsheim. Nach dem fünften sieglosen Spiel in Serie steckt der harmlose Hamburger SV weiter mittendrin im Abstiegskampf der Fußball-Bundesliga. Die Mannschaft von Trainer Josef Zinnbauer konnte gestern ihre Auswärtsschwäche nicht ablegen und kassierte bei 1899 Hoffenheim eine 0:3 (0:1)-Niederlage.

Vor 30 150 Zuschauern trafen Eugen Polanski (22./Foulelfmeter/81.) sowie Sebastian Rudy (87.) für die Kraichgauer, die wieder auf die Europa-League-Plätze schauen dürfen.

Vor dem ersten Tor des polnischen Mittelfeldspielers hatte HSV-Schlussmann Jaroslav Drobný die Rote Karte wegen einer Notbremse an Sven Schipplock gesehen. Ex-Nationalkeeper René Adler kam somit zu einem Comeback im HSV-Tor. Zusammen mit Hertha BSC bleibt der HSV mit nur neun Punkten aus 13 Begegnungen das schwächste Team auf fremdem Platz.

Der HSV-Coach setzte Rafael van der Vaart auf die Bank, wo erstmals nach seiner schweren Schulterverletzung zunächst

auch Lewis Holtby Platz nahm. Für den erkrankten Johan Djourou und den gesperrten Nicolai Müller durften Matthias Ostrzolek und Ivo Ilicic von Beginn an ran.

Bei den Hoffenheimern erhielt Schipplock als Sturmstipitze den Vorzug vor dem formsschwachen Adam Szalai. Nach knapp 20 Minuten ging es erstmals heiß her in einer mitunter nickligen Partie, vor der Gisdol wegen der Hamburger Härte so seine „Befürchtungen“ hatte. Nach einer regelwidrigen Rettungsaktion im Strafraum gegen

Schipplock sah Drobný Rot. Da half es ihm auch nichts, dass er Schiedsrichter Günter Perl die Stollenabdrücke Schipplocks zeigte, der ihn an den Rippen getroffen hatte.

So kam Adler zu einem unverhofften Kaltstart und seinem dritten Saisoneinsatz. Der Routinier hatte bei Polanskis Strafstoß sogar noch die Fingerspitzen dran - aber die Hoffenheim drehten jubelnd ab.

Dass die Gäste zuvor in dieser Saison bereits 13 Mal ohne Tor geblieben waren, verdeutlichte ihre Spielweise: Stürmer Ivica

Olic war ziemlich allein; nur selten wagten sich die Hanseaten nach vorne.

Glück hatte der Abstiegskandidat kurz vor der Pause: Nach einem Steilpass von Kapitän Andreas Beck war Roberto Firmino durch, schoss aber Adler an. Auch in der zweiten Halbzeit blieb Hoffenheim die dominierende Elf: gedankenschneller, zweikampfstärker und spielerisch mindestens eine halbe Klasse besser. Leichtfertig vergab die TSG noch Kontermöglichkeiten, wurde dafür aber nicht bestraft.

Euphorie schon wieder verflogen

Joel Matip rettet beim 2:2 in Berlin per Kopf zumindest einen Punkt für Schalke 04

Berlin. Hertha BSC hat dem FC Schalke 04 im Kampf um die erneute Champions-League-Qualifikation einen Dämpfer versetzt. Die Gelsenkirchener durften vier Tage nach der 4:3-Gala bei Real Madrid sogar noch zu Frieden mit dem 2:2 (1:1) in der Fußball-Bundesliga in Berlin sein. Verteidiger Marvin Matip rettete Schalke mit seinem Last-Minute-Treffer gestern einen Punkt (90.), nachdem der Japaner Genki Haraguchi die Berliner kurz zuvor zum zweiten Mal in Führung gebracht hatte (82.).

Startelf-Rückkehrer Anis Ben-Hatira hatte nach einem Patzer von Schalkes Torhüter Timon Wellenreuther das 1:0 für die Berliner erzielt (21.). Der junge Leroy Sané (40.) glied noch vor der Pause aus.

Mit 39 Punkten liegen die Schalker drei Zähler hinter den drittplatzierten Leverkusenern auf dem fünften Rang. Vier Tage nach dem spektakulären Sieg in Madrid dürfte die Euphorie wieder verflogen sein. Die Berliner konnten auch das 13. Spiel nacheinander gegen die Knappen nicht gewinnen, nahmen aber einen wichtigen Zähler im Abstiegskampf mit.

Auf dem neu verlegten Rasen im Olympiastadion setzten die Gastgeber auf eine stabile Defensive. Die Königsblauen kontrollierten die Partie und wirkten zunächst gefährlicher, ohne für



Schalke Leroy Sané (links) machte in Berlin ein starkes Spiel. Seine Leistung krönte er mit dem zwischenzeitlichen Ausgleich. dpa

ganz brenzlige Situationen zu sorgen. Christian Fuchs setzte mit einem Fernschuss ein erstes Zeichen (4.). Ein Versuch von Klaas-Jan Huntelaar mit links streifte am Tor von Hertha-Keeper Thomas Kraft vorbei (16.). Die Führung des Hauptstadt-

clubs fiel überraschend - und dank Mithilfe der Gäste. Spielmacher Valentin Stocker zog freistehend ab, Schalkes Schlussmann Timon Wellenreuther ließ den Ball nach vorne abprallen. Ben-Hatira staubte ab - und jubelte mit einer Spiderman-Mas-

ke vor dem Gesicht, wofür er die Gelbe Karte in Kauf nahm.

Der Deutsch-Tunesier durfte nach seiner langen Verletzungspause erstmals in diesem Jahr von Anfang an ran. Dardai hatte seine Elf im Vergleich zum 0:0 in Stuttgart auf zwei Positionen umgestellt. Sein Trainer-Kollege Roberto Di Matteo hatte der gleichen Anfangself wie gegen die Königlichen vertrauen wollen, musste aber auf Eric Maxim Choupo-Moting nach dem Aufwärmen verzichten. Für ihn rückte wie in Madrid der Sané in den Sturm. Der 19-Jährige wusste zu gefallen.

Nach einer Hackenvorlage von Huntelaar besorgte er mit einer feinen Einzelleistung den Ausgleich. Abgezockt lupfte Sané den Ball über Kraft hinweg ins Tor. Der Champions-League-Aspirant hatte zuvor deutlich mehr Ballbesitz gehabt.

In der zweiten Hälfte zogen sich die Berliner zurück, Schalke drängte auf das Siegtor. Dem Österreicher Fuchs bot sich eine gute Möglichkeit, Kraft war jedoch zur Stelle (52.). Auf der Gegenseite parierte Wellenreuther aus kurzer Distanz gegen Salomon Kalou, der nach einem feinen Pass von Stocker abschloss (55.). Nach dem Treffer des eingewechselten Haraguchi sahen die Berliner wie die Sieger aus, doch Matip schlug noch einmal zurück.

Eintracht schießt nach Europa

Verdienter 4:0-Heimsieg gegen Paderborn

Frankfurt. Für den SC Paderborn wird die Lage in seinem ersten Bundesliga-Jahr immer bedrohlicher. Der Aufsteiger verlor gestern auch bei Eintracht Frankfurt mit 0:4 (0:2) und setzte dadurch seine Negativserie fort. Von den vergangenen 15 Spielen gewann der Tabellen-16. nur eines, die Bilanz der jüngsten vier Partien lautet: 0 Punkte, 0:15 Tore.

Die Eintracht dagegen konnte sich vor 46 000 Zuschauern mal wieder auf ihren Torjäger Alexander Meier verlassen. Mit seinem 19. Saisontreffer erzielte der Stürmer in der 27. Minute das 1:0. Danach trafen noch Marc Stendera (42.), Stefan Aigner (55.) und Nelson Valdez (82.) bei seinem ersten Einsatz nach sechseinhalbmonatiger Verletzungspause für die SGE.

Die Frankfurter sitzen in dieser Saison somit weiter in der „Achterbahn“, wie es ihr am Knie operierter Verteidiger Marco Russ so schön formuliert hat. Der dritte Heimsieg nacheinander war die Antwort auf einen der vielen Rückschläge wie zuletzt in Köln (2:4). Mit nun elf Punkten Vorsprung auf Paderborn dürfte die Abstiegsgefahr endgültig gebannt sein.

Paderborn begann diese Partie mutig und forsch - und brach

noch in der ersten Halbzeit völlig ein. Die Eintracht spielte 20 Minuten lang sehr pomadig. Mitte der ersten Halbzeit nahm das Spiel dann einen anderen Verlauf. Zunächst schoss Meier einen Freistoß von der Strafraumgrenze an den Pfosten (25.), nur zwei Minuten später traf er nach Flanke von Stendera. Angriff auf Angriff ließ der Aufsteiger in der Folgezeit auf sich zurollen. Kurz vor der Pause traf der 19-jährige Stendera. Paderborn war viel zu schwach, um dem Spiel noch einmal eine Wende geben zu können.



Starkes Comeback mit einem Tor: Nelson Valdez. dpa

STENOGRAMM

1. BUNDESLIGA

Hoffenheim - Hamburg 3:0
1899 Hoffenheim: Baumann - Beck, Strobl, Bicakcic, Kim, Rudy, Schwegler, Polanski (88. Salihovic), Volland, Schipplock (79. Elyounoussi), Roberto Firmino (86. Szalai).

Hamburger SV: Drobny - Diekmeyer, Cléber, Westermann (70. Kacar), Ostrzolek (80. Holtby), Behrami, Jiracek, Gouaida (22. Adler), Stieber, Ilicic - Olic.
Schiedsrichter: Perl (Pullach).
Zuschauer: 30 150.

Tore: 1:0 Polanski (22./Foulelfmeter), 2:0 Polanski (81.), 3:0 Rudy (87.).

rote Karten: Drobny (Hamburg, 19./Notbremse).

Hertha BSC - Schalke 04 2:2
Hertha BSC: Kraft - Pekarik, Langkamp, Brooks, Plattenhardt, Lustenberger (69. Haraguchi), Skjelbred (77. Niemeyer), Beerens, Stocker, Ben-Hatira (58. Cigerci), Kalou.
FC Schalke 04: Wellenreuther - Höwedes, Matip, Nastasic, Barnetta, Neustädter, Höger, Meyer (57. Goretzka), Fuchs, Sané (79. Boateng), Huntelaar.

Schiedsrichter: Weiner (Ostenstein).
Zuschauer: 59 156.

Tore: 1:0 Ben-Hatira (21.), 1:1 Sané (40.), 2:1 Haraguchi (82.), 2:2 Matip (90.).

Augsburg - Mainz 05 0:2
FC Augsburg: Hitz - Feulner, Callsen-Bracker, Klavan, Baba, Kohr (56. Højbjerg), Baier, Bobadilla, Altıntop (78. Parker), Werner, Ji (46. Caiuby).

SV Mainz 05: Karius - Brosinski, Bungert, Bell, Park, Geis, Baumgartlinger, Hofmann (21. Koo), Malli (90.+2 Soto), De Blasis (63. Jara), Okazaki.
Schiedsrichter: Kircher (Rotenburg).

Zuschauer: 28 359.
Tore: 0:1 Okazaki (32.), 0:2 Koo (89.).

Bremen - München 0:4
Werder Bremen: Wolf - Gebre Selassie, Prödl, Vestergaard, Garcia (83. Sternberg), Bargfrede, Öztunali (63. Hajrovic), Fritz, Junuzovic, Selke, Bartels (90. Kroos).

Bayern München: Reina - Rafinha (85. Weiser), Benatia, Boateng (83. Dante), Bernat, Rode, Schweinsteiger, Alaba, Müller, Lewandowski, Götze (82. Lahm).

Schiedsrichter: Kinhöfer (Herne).
Zuschauer: 42 100 (ausv.).
Tore: 0:1 Müller (24.), 0:2 Alaba (45.), 0:3 Lewandowski (76.), 0:4 Lewandowski (90.+1).

Frankfurt - Paderborn 4:0
Eintracht Frankfurt: Trapp - Chandler, Zambrano (80. Anderson), Madlung, Oczipka, Aigner, Stendera (70. Flum), Hasebe, Inui, Seferovic (74. Valdez), Meier.

SC Paderborn: Kruse - Heindl, Strohdiek, Hünemeier, Hartherz, Koc (58. Rupp), Vranic, Bakalorz, Meha, Kutschke (46. Ladic), Saglik (46. Kachunga).

Schiedsrichter: Winkmann (Kerken).
Zuschauer: 46 000.
Tore: 1:0 Meier (27.), 2:0 Stendera (42.), 3:0 Aigner (55.), 4:0 Valdez (82.).

Dortmund - Köln 0:0
Bor. Dortmund: Weidenfeller - Kirch, Subotic, Hummels, Schmelzer, Kehl, Gündogan, Mchitarjan (61. Blaszczykowski), Kagawa (61. Kampl), Reus, Aubameyang (76. Immobile).

1. FC Köln: Horn - Olkowski, Maroh, Mavraj, Hector, Peszko (83. Svento), Lehmann, Vogt, Risse (90. Brecko), Deyverson (75. Osako), Ujah.
Schiedsrichter: Schmidt (Stuttgart).
Zuschauer: 80 667.

Bayern siegen standesgemäß

Werder Bremen gegen den deutschen Rekordmeister beim 0:4 chancenlos

Bremen. Nur eine kurze hektische Phase von wenigen Minuten erinnerte an die verbalen Auseinandersetzungen unter der Woche. Ansonsten war der Ausflug des FC Bayern München ein ruhiger Nachmittag mit einem standesgemäßen 4:0 (2:0) bei Werder Bremen. „Das hat die Zeitungen bis Samstag gefüllt“, sagte Thomas Müller, der ein Tor schoss und zwei vorbereitete, zur Kontroverse von Werder-Manager Thomas Eichin und Bayern-Sportdirektor Matthias Sammer. Auf dem Platz habe das „keine Rolle“ gespielt.

Dank des ungefährdeten Sieges baute der Rekordmeister seine Spitzenposition in der Fußball-Bundesliga auf vorerst 14 Punkte vor dem VfL Wolfsburg aus. Vor 42 100 Zuschauern im ausverkauften Weserstadion schossen neben Müller (24.) noch David Alaba (45.) und Robert Lewandowski (76., 90.) die weiteren Tore für die Bayern.

„Meine Mannschaft hat das sehr, sehr gut gemacht“

„Meine Mannschaft hat das sehr, sehr gut gemacht“, lobte Bayern-Trainer Pep Guardiola. Das sah auch Werder-Coach Viktor Skripnik so, der sagte: „Das war ein verdienter Sieg, das ist klar.“ Eichin und Sammer hatten sich unter der Woche kräftig beharkt und für Stimmung gesorgt, am Samstag vermieden sie ein längeres Gespräch. „Ich habe ihn kurz begrüßt, das reichte dann für heute“, sagte Eichin. Auf dem Feld ging es fast eine Stunde lang weitestgehend friedlich zu. Erst zwischen der 60. und 70. Minute wurde es hektisch. Vor allem Thorsten Kinhöfer stand nach Eichins Äußerungen über einen möglichen Bayern-Bonus bei den Schiedsrichtern im Blickpunkt. Der erfahrene Unparteiische aus Herne blieb indes ruhig, leitete das Spiel souverän. Nur Werder war mit einer



Die Bayern obenauf: Werder Bremens Fin Bartels (links) hat hier das Nachsehen gegen Jerome Boateng (Mitte) und Bastian Schweinsteiger.

Szene unzufrieden, weil der Referee ein Tor von Fin Bartels in der 65. Minute wegen Sebastian Prödl's Handspiel nicht anerkannte. Im Fokus stand aufgrund der Kritik des Werder-Managers auch Pep Guaridola. Der Trainer der Bayern, der laut Eichin machen könne, was er wolle, verließ dieses Mal seine Coaching-Zone trotz der Kritik

schon nach wenigen Minuten das erste Mal - und tat es danach noch häufiger. Eigentlich hätte Guardiola relativ ruhig bleiben können. Werder kam durch den Drehschuss von Levin Öztunali zwar zu einer frühen Chance in der ersten Minute, doch die Bayern übernahmen schnell die Spielkontrolle. Die angeschlagenen Franck Ribéry und Arjen Robben wurden in Bremen

nicht benötigt. Nach Müllers Führung mit einem schönen Schlenzer waren die Kräfteverhältnisse geklärt. Mit dem direkt verwandelten Freistoß von Alaba war die Partie entschieden. Nach dem Wechsel hatten die Bayern einige Probleme, ehe Lewandowski bei Kontern zweimal nach Müller-Vorlage traf. In der Schlussphase gab Philipp Lahm sein Comeback.

Kölner Zement hält

Dortmunder Aufholjagd stockt / Torlos gegen den Aufsteiger

Dortmund. Die Tabellen-Klettertour von Borussia Dortmund Richtung Europa ist ins Stocken geraten. Im West-Duell mit dem 1. FC Köln musste sich die Mannschaft von Trainer Jürgen Klopp gestern wie schon in der Vorwoche beim Hamburger SV mit einem 0:0 begnügen. Vor 80 667 Zuschauern blieb der BVB zwar zum sechsten Mal in Serie in der Fußball-Bundesliga ohne Niederlage, bot aber eine schwache Vorstellung.

Durch das Remis verharret der BVB auf Platz zehn und konnte nur wenig Selbstvertrauen für das Achtelfinal-Rückspiel in der Champions League gegen Juventus Turin tanken.

„Vieles“, antwortete Nationalspieler Marco Reus auf die Frage, was seinem Team an diesem Abend nicht gelungen sei. „Wir haben uns vor allem in der ersten Halbzeit ganz wenig bewegt“, sagte Reus.

Anders als die Dortmunder werteten die Kölner das Remis als Erfolg. Dank einer starken Defensivvorstellung besserten die Gäste ihre ohnehin beachtliche Auswärtsbilanz weiter auf und bleiben Zwölfter. „Ich denke unser Plan ist aufgegangen“, sagte FC-Torwart Timo Horn. BVB-Trainer Jürgen Klopp



Heißer Kampf um den Ball: Dortmunds Pierre-Emerick Aubameyang (links) hat hier das Nachsehen gegen Mergim Mavraj.

baute weitgehend auf seine zuletzt gewohnte Startelf. Für den verletzten Nuri Sahin rückte Sebastian Kehl ins Team. Auch der Kölner Coach setzte nach dem 4:2 über Frankfurt auf personelle Kontinuität, musste aber den gesperrten Kevin Wimmer durch Mergim Mavraj ersetzen. In der von Klopp als „Sechspunkte-Spiel“ ausgerufenen

Partie erwischten die Gäste den besseren Start. Gleich zweimal musste Keeper Roman Weidenfeller gegen Deyverson (2.) und Anthony Ujah (4.) in höchster Not klären. Erst danach stabilisierte sich die Borussia, tat sich aber gegen den in der Defensive gut organisierten FC beim Herauspielen von Torchancen schwer.

Augsburg strauchelt gegen Mainz 05

Unerwartete 0:2-Heimleite

Augsburg. Den Spitzenteams bereiten die Augsburger Überflieger regelmäßig Probleme - mit der Favoritenrolle kommt das Überraschungsteam der Fußball-Bundesliga aber nicht zurecht. Beim gestrigen 0:2 (0:1) gegen Mainz 05 sind die Schwaben auf ihrem Weg in Richtung Europapokal gestolpert. „Das war unnötig“, haderte Trainer Markus Weinzierl nach der dritten Heimmiederlage dieser Saison, durch die der Tabellen-sechste nach dem 25. Spieltag nur noch zwei Punkte Vorsprung auf Hoffenheim aufweist.

Zum Start der selbst ausgerufenen Kür im Saisonfinish vermasselten Shinji Okazaki (32. Minute) und der Ex-Augsburger Ja-Cheol Koo (89.) den Hausherren die Party. „Wir haben nicht so brillant gespielt“, fand Manager Stefan Reuter im Vergleich zum 1:0 eine Woche zuvor gegen den Tabellenzweiten VfL Wolfsburg.

Die Gäste aus Rheinhessen können im Kampf um den Klassenverbleib erstmal durchschnaufen, der erste Dreier in der Fremde seit dem dritten

1. BUNDESLIGA			
1899 Hoffenheim - Hamburger SV			3:0
Hertha BSC - FC Schalke 04			2:2
FC Augsburg - FSV Mainz 05			0:2
Werder Bremen - Bayern München			0:4
Eintracht Frankfurt - SC Paderborn			4:0
Borussia Dortmund - 1. FC Köln			0:0
1. Bayern München	25	70:11	64
2. VfL Wolfsburg	24	53:28	50
3. Bayer Leverkusen	25	44:29	42
4. Bor. Mönchengladbach	24	33:20	41
5. FC Schalke 04	25	37:30	39
6. FC Augsburg	25	33:32	38
7. 1899 Hoffenheim	25	40:38	36
8. Eintracht Frankfurt	25	48:49	34
9. Werder Bremen	25	40:53	33
10. Borussia Dortmund	25	31:31	30
11. FSV Mainz 05	25	34:35	29
12. 1. FC Köln	25	25:31	29
13. Hannover 96	24	27:37	27
14. Hertha BSC	25	30:44	26
15. Hamburger SV	25	16:36	25
16. SC Paderborn	25	23:50	23
17. SC Freiburg	24	24:33	22
18. VfB Stuttgart	25	24:45	20

Heute spielen
 VfL Wolfsburg - SC Freiburg 15.30
 Bor. M'gladbach - Hannover 96 17.30

Stevens darf weitermachen

Leverkusen. Auch nach dem nächsten Tiefschlag verschwundene Huub Stevens keinen Gedanken ans Aufgeben. Der Coach setzte direkt nach der deutlichen 0:4 (0:2)-Niederlage des Bundesliga-Schlusslichts VfB Stuttgart bei Bayer Leverkusen gestern ein Training für 12 Uhr an. „Bei einem guten Ergebnis hätten wir frei gemacht, so können wir es nicht machen“, sagte der Niederländer und ist gewillt seine Rettungsmission trotz aller Widrigkeiten fortzusetzen. „Wenn ich spüre, dass die Spieler nicht mehr an mich glauben, melde ich mich beim Verein. Ich glaube, dass ich noch immer die Mannschaft erreiche.“ Ob das auch die Meinung der VfB-Verantwortlichen ist, wird sich wohl noch zeigen. Vorerst darf sich Stevens aber Hoffnungen auf einen Verbleib machen, wie VfB-Sportvorstand Robin Dutt durchblicken ließ. „Wir haben uns in den letzten Wochen nicht an der Trainerfrage beteiligt.“



Die Mainzer Pablo de Blasis und Shinji Okazaki



IN KÜRZE

TENNIS

Kerber in Indian Wells in erster Runde schon raus

Indian Wells. Angelique Kerber hat auch beim Turnier in Indian Wells nicht aus ihrem Formtief gefunden. Nach einem Freilos zum Auftakt schied die Kielerin durch eine Zweisatz-Niederlage bereits in der zweiten Runde aus. Kerber unterlag in 93 Minuten der US-Amerikanerin Sloane Stephens mit 6:7 (6:8), 2:6. Die 27-Jährige verlor zum vierten Mal in diesem Jahr ihr Auftaktmatch. Aufgrund ihrer schwachen Leistungen hatte sie sich Ende Februar von Trainer Benjamin Ebrahimzadeh getrennt und arbeitet nun wieder mit Torben Beltz zusammen.

SKICROSS

Skicrosser Paul Eckert auf Platz drei in Megève

Megève. Skicrosser Paul Eckert hat zum Weltcup-Abschluss in Megève den zweiten Podestplatz seiner Karriere eingefahren. Der 24-Jährige wurde gestern beim Heimsieg von Jean-Frédéric Chapuis Dritter, nachdem er tags zuvor im ersten Wettbewerb auf Rang vier gefahren war. Damit beendete Eckert auch die Weltcup-Wertung als Vierter und war damit bester Deutscher. Im Frauenwettbewerb war Margarethe Aschauer als Sechste die erfolgreichste Athletin des Deutschen Skiverbandes.

SKISPRINGEN

Severin Freund setzt seine Siegesserie fort

Oslo. Auf dem Weg zum erstmaligen Gewinn des Gesamtweltcups hat Severin Freund am legendären Holmenkollen den ersten Sieg-Hattrick seiner Karriere perfekt gemacht. In einem Herzschlagfinale verwies der Weltmeister am Samstagabend Peter Prevc um 0,3 Punkte auf Rang zwei und baute seine Führung in der Gesamtwertung vor dem Slowenen auf 54 Zähler aus. Für Freund war es der insgesamt 17. Weltcup-Triumph und der achte Erfolg in diesem Winter. „Ich habe mich hier viele Jahre lang schwergetan. So macht es natürlich Spaß“, sagte Freund.



Die Weltmeister (v.l.) Erik Lesser, Daniel Boehm, Arnd Peiffer und Simon Schempp lassen von ihren Trainern auf Schultern tragen.

dpa

Ein großer Traum erfüllt sich

Männer-Quartett holt sich ebenso wie die Frauen-Staffel den WM-Titel / „Es ist einfach der Hammer“

Kontiolahti. Schon weit vor dem Ziel hatte Simon Schempp Zeit, das unglaubliche Glücksgefühl so richtig zu genießen: Mit der wehenden Deutschland-Fahne in der Hand und einem strahlenden Siegerlächeln lief der 27-jährige Biathlet seinen Teamkollegen in die Arme, die sich in großartiger Manier ihren langersehnten Gold-Traum in der Staffel erfüllten.

Einen Tag nach dem Überraschungscoup der Damen holten die Olympia-Zweiten Erik Lesser, Daniel Böhm, Arnd Peiffer und Simon Schempp den ersten deutschen Staffel-WM-Sieg seit elf Jahren und krönten damit eine mannschaftliche Leistung der Extra-Klasse.

„Es ist einfach der Hammer.

Ich war so aufgeregt und angespannt. Ich bin nach Warmlaufen noch mal Duschen gegangen, das mache ich sonst nie“, berichtete Schempp.

„Der Fleißige wird belohnt. Wir waren einfach dran“

Nachdem der Uhinger den alles entscheidenden Schuss ins Schwarze gesetzt hatte, brachen im Zielraum bei seinen Teamkollegen, den Trainern und Betreuern alle Dämme. Co-Trainer Andi Stitzl vergoss an der Strecke Freudentränen, ehe er Schempp am letzten Berg Jubelschreie hinterherjagte.

„Die Nummer eins. Der Flei-

ßeige wird belohnt, wir waren heute einfach dran“, sagte Lesser, der sich nach Gold in der Verfolgung nun sogar Doppel-Weltmeister nennen kann. „Einfach der Wahnsinn, einfach nur geil“, jubelte Böhm nach seinem ersten WM-Titel und sein Oberhofer WG-Kumpel Peiffer meinte: „Es ist was ganz Besonderes heute. Schön, dass ich das mit den drei erleben durfte.“

Mit dem Sieg vor Titelverteidiger Norwegen (+ 15,4 Sekunden) und Frankreich (33,6 Sekunden) sorgte das nur mit drei Nachladern belastete Quartett für den ersten deutschen WM-Staffelsieg seit der Heim-WM 2004, den letzten großen Staffeltitel gewannen die Deutschen zwei Jahre später bei den Olym-

pischen Spielen in Turin. Die letzte WM-Staffelmedaille gab es vor zwei Jahren in Nove Mesto mit Bronze. Insgesamt ist es die vierte Medaille in Kontiolahti.

Ein Platz auf dem Podium war in diesem prestigeträchtigen Rennen fest eingeplant, insgeheim hoffte man aber auf nicht weniger als auf Gold. „Es ist endlich mal Zeit für Gold“, hatte Verfolgungs-Weltmeister Lesser vor dem Startschuss gesagt. Und auch Bundestrainer Mark Kirchner legte seine sonst offensiv zur Schau gestellte Zurückhaltung diesmal ab: „Der Titel ist das Ziel.“

Einen Blick für den malerischen Sonnenuntergang hatten die Skijäger nicht - dafür ging es um zu viel. Startläufer Lesser

untermauerte mit zehn schnellen Schuss ins Schwarze sein nach Verfolgungs-Gold gewachsenes Selbstvertrauen und schickte Daniel Böhm als Dritten in die Loipe.

Zehn schnelle Schüsse ins Schwarze von Lesser

Der 28-jährige Böhm zeigte sein erarbeitetes neues Selbstbewusstsein. Und Peiffer demonstrierte, was das deutsche Team so stark macht: die Ausgeglichenheit. So ging Schlussläufer Schempp mit einem Vorsprung von 15 Sekunden auf die ihn jagenden Konkurrenten und lief als Erster über die Ziellinie.

Neureuther hat Großes vor

Nach Platz fünf im Riesenslalom will er heute Slalom-Gesamtweltcup holen

Kranjska Gora. Einen Tag vor seiner historischen Slalom-Chance im alpinen Ski-Weltcup hat es Felix Neureuther noch an der letzten Risikobereitschaft gefehlt. Der 30-Jährige musste sich gestern beim Riesentorlauf-Sieg des Franzosen Alexis Pinturault mit Rang fünf begnügen.

Platz zwei aus dem ersten Durchgang konnte er im Finale nicht halten. Hinterher suchte er die Schuld bei sich selbst. „Wenn du kontrolliert runterfährst, kriegst du halt einen auf den Deckel“, befand er.

Dennoch könnte es für Neureuther ein unvergessliches Wo-

chenende werden. Nach 25 Jahren ohne Disziplinweltcup-Sieg für einen deutschen Skirennfahrer möchte er diese Serie beenden - womöglich schon heute ab 9.30 Uhr beim Slalom. Mit 66 Punkten Vorsprung führt er vor dem Österreicher Marcel Hirscher.

Oslo. Johannes Rydzek stürmte als Zweiter mit letzter Kraft noch einmal auf das Podium und feierte danach mit seinen Teamkollegen den kollektiven Weltcup-Triumph.

Angeführt von Rydzek haben Deutschlands Nordische Kombinierer beim Weltcup-Finale

auch die Nationenwertung für sich entschieden. „Ich bin sehr stolz, dass wir den Biss hatten, auch noch diese Kugel zu holen“, lobte Bundestrainer Hermann Weinbuch seine Schützlinge nach dem letzten Saisonrennen. Nach zwei Sprüngen und dem 15-Kilometer-Langlauf musste

Rydzek gestern nur dem Japaner Akito Watabe um 9,0 Sekunden den Vortritt lassen. Als Vierter rundete Eric Frenzel, der in der Königsloge zum dritten Mal in Serie die Große Kristallkugel als Gesamt-Weltcup-Sieger in Empfang nehmen durfte, den starken Auftritt der Kombinierer ab.

Hamilton deklassiert die Konkurrenz

Formel 1-Weltmeister sichert sich die erste Pole des Jahres vor Rosberg, Massa und Vettel

Melbourne. Weltmeister Lewis Hamilton hat sich die erste Pole Position des Jahres gesichert und von Herausforderer Nico Rosberg bis Ferrari-Zugang Sebastian Vettel die Konkurrenz deklassiert. Der Brit fuhr gestern in der Qualifikation zum Großen Preis von Australien fast sechs Zehntelsekunden schneller als Rosberg.

Die Hoffnungen auf Attacken auf die Silberpfeile nährte dennoch Vettel auf Rang vier hinter Felipe Massa im Williams. Eine Klasse für sich war aber Hamilton bei seiner Fahrt zur 39. Pole

seiner Karriere. „Lewis war einfach extrem schnell. Er hat einen super Job gemacht“, erkannte Rosberg neidlos an. Im vergangenen Jahr hatte der gebürtige Wiesbadener von Startrang drei aus das Rennen im Albert Park von Melbourne gewonnen. Hamilton war im vergangenen Jahr nach Pole wegen eines Motorschadens im Rennen ausgeschieden. „Diesmal will ich einen besseren Start in die Saison haben, heute war der erste Schritt dazu“, sagte er nach seiner famosen Runde.

Wie beeindruckend die Leis-

tung Hamiltons war, belegte auch der Rückstand von Vettel: Er war 1,430 Sekunden langsamer. Und auch mit sich nicht ganz zufrieden, selbst wenn er seit dem 21. September in Singapur nicht mehr so weit vorne in der Startaufstellung stand. „Der dritte Platz war drin. Das ist ein bisschen ärgerlich. Meine Runde war nicht ganz rund“, sagte Vettel. Sein Ex-Team Red Bull musste mit Rang sieben für Lokalmatador Daniel Ricciardo und 13 für Vettel-Nachfolger Daniil Kwjat allerdings deutlich unzufriedener sein. Vettel rech-

net sich im Rennen etwas aus und ist spürbar zur Frische und Freude einstiger Erfolgstage zurückgekehrt.

Früh endete die erste Qualifikation in diesem Jahr für Nico Hülkenberg, er schied im Force India als 14. aus. Ganz, ganz bitter lief es für Ex-Weltmeister Jenson Button, er scheiterte im McLaren-Honda gar als 17. Teamkollege Kevin Magnussen, der Fernando Alonso ersetzt, wurde 18. von 18 Fahrern, die auf die Strecke fuhren. Die beiden Wagen des Manor-Teams blieben in der Garage.



Starker Auftritt im Qualifying: Mercedes Pilot Lewis Hamilton bei der Ausfahrt aus der Boxengasse.

dpa



Immobilien

Immobilien-Angebote

Aktuelle Marktpreiseinschätzung für Ihre Immobilie
Nutzen Sie unseren Service:
Für Verkäufer und Postbank-Kunden kostenlos! Telefon: 05021 - 9155294

Postbank Immobilien GmbH
<https://immobilien.postbank.de/nienburg>

Zu verkaufen von privat: Älteres Wohn- und Geschäftshaus nahe Stolzenau, 300 m² Nutzfläche, 5 WE davon 4 vermietet.
Kontakt: piehls@posteo.de

Maschinengipssputz vom Fachbetrieb **Vogler GbR · Nienburg**
Tel. (05021) 637 88 oder Mobil 01 72 5 13 10 88

Ein- und Zweifamilienhäuser

Vermiete in Warmen: EFH, zentr. Lage, 150 m² Wfl., mit Garten, zum 01.05., KM 500,- € + NK, ☎ (01 70) 4 71 45 49

Energieausweise
ab 50,00€ ☎ (0 57 64) 94 29 28

Baugrundstücke

Baugrundstück in Petershagen/ Stadt, ca. 720 m², voll erschl., Bauträgerfrei, ☎ (05707) 800068

Land- und Forstwirtschaft

Ackerflächen
in der Geest zwischen Landesbergen, Brokeloh, Stolzenau, Nendorf und Steyerberg gesucht.
Gute Bezahlung, Vertraulichkeit wird zugesichert.
Henne Kies + Sand GmbH
Tel. (01 74) 344 44 44

Immobilien-Gesuche

Suche Immobilie, Stadtnah (NI)
☎ (0 50 24) 88 03 45

Wir suchen
Resthof/Ländliches Anwesen bis ca. 500.000 Euro! Wir suchen einen Resthof bzw. ländliches Anwesen wo evtl. Privatpferdehaltung möglich wäre. Dazugehöriger Grund etwa ab 1 ha. Das Objekt sollte etwa im Dreieck Schwarmstedt - Neustadt am Rübenberge - östl. Nienburg liegen.
☎ (0 50 84) 91 13 71
heikeeffler69@aol.com

Vermietungen

Nienburg-Lgd. Osterberg: Großzügige Whg. über 2 Ebenen m. Galerie, m. direkt. Zugang z. Do.-Garage, ca. 150 m² Wfl., Bad u. G-WC, Rollladen z. Straße, Innenkamin, Fußb.-Heiz., EBM, Hochterrasse tlw. überd., Gartenanteil, ruh. Lage, Kaltmiete 560,- € zzgl. NK, 2 MM Kaut., ab sofort frei, ☎ (01 51) 58 11 27 08

Barrierefreie Wohnung
Uchte/Goldammerweg 70m²,EBK,Garage,Bad sofort zu vermieten
☎ (0 57 63) 22 54
niemeyer6.lidw@online.de

1-Zimmer-Wohnung

Nienburg/Zentrum: 1 ZKB, 35 m², an Berufstätige oder Polizeistu- dent zum 01.04.2015
☎ (01 57) 32 02 22 08

2-Zimmer-Wohnung

Pennigsehl: 2 Zim., Kü., Bad, Carport, ruh. Lage, 350 € WM, ☎ (01 72) 1 82 97 61 ab 18:00 Uhr

Haßbergen: OG-Single-Whg., ca. 50 m², 2 ZKB, Fliesen, Lami- nat, MK erforderl., keine Tierh., sofort frei, ☎ (01 62) 8 82 05 00

Stolzenau: 2 ZKB, 72 m², Abstellrm., 324,- € KM + Kaut., ab sofort. ☎ (0 52 52) 97 37 12

3-Zimmer-Wohnung

Nienburg: 3 ZKB, 1. OG, ~100 m², gr. Blk., Keller, Badew./Dusche, Gäste- WC, Abstellr., Fahrst., KM 590,-€+NK+MS, vord. Leintor. ab 1.6.2015, provisionsfrei!
☎ (01 62) 4 57 26 27 ganztags

Rehburg/Zentrum: Heidtorstr. 9/ 11, 80 m², neue EBK, Bad/Du., gr. Blk., OG, 410,- € KM + NK + MK, ab 1.5.15, ☎ (0 50 37) 22 41

Ruhig mit schönem Garten in Rohrsen, 114 m², EG, Wi-Garten, Fbd.-Hzg, EBK, Kachelofen, neues Bad, G-WC, Keller, Garage, 585,-KM + NK + MS, ☎ (01 75) 3 46 14 34

Sebbenhausen: OG-Whg., 3 ZKB, Balk., 118 m², EBK, WM 580,- € + Strom, ☎ (0 15 20) 7 76 22 35

Eystrup: mod. 3 Zi.-Whg., ca. 75 m², EBK mit Abstellrm., Bad, G-WC, Terr., Garten, Carport m. Werkrm., 395,- € KM, zum 1.7.15, ☎ (01 78) 9 62 34 74

Nbg.: 3 ZKB, Terr., Abstellrm., Grg., Garten, 85 m², im EFH, 400,- € KM + NK + MK, z. 1.5. od. später, ☎ (01 60) 6 48 01 76

Rehburg: 3 ZKB, 65 m², 2. OG, ab 01.05., 330,- € KM + NK, ☎ (01 72) 5 15 35 04

Nbg.: Gemütl. 3 ZKB, Balkon, EG, 80 m², Laminat, WM 570,- € + Wasser + Strom + MS, ☎ (0 57 25) 68 09

Holtorf: 3 ZKB, EG, EBK, 76 m², Terr., Carport, Keller, zum 01.06., ☎ (01 77) 7 43 49 55

Nbg. u. Randgebiet: Jg. Mutter mit 1 Kind sucht 3 Zim.-Whg. (60-70 m²), bis 350,- €KM, ☎ (01 73) 4 69 66 55

Binnen: 3 ZKB; DG, ca. 70 qm, auf Wunsch mit Garage zu verm. ☎ (0 50 23) 94 50 66

3 ZKB, mit Balk. in Stolzenau, 110 m² Tel. (01 72) 5 12 18 27

Uchte/Höfelinger Weg: EG-Whg., 3 ZKB, Abstellrm., 66 m², Terrasse, ☎ (0 57 65) 4 37

Wietzen/Zentrum: 3 Zi.-EG-Whg., 64 m², EBK, 430,- € WM, ab 1.4.15, ☎ (01 72) 4 44 60 08

Ni-Rühmkorfstr.: 3 ZKB, 60 m², gr. Terr., EBK, ab 01.05., 370,-€ +NK+MS ☎ (01 79) 3 94 38 69

4-Zimmer-Wohnung

Blenhorst: Renovierte 4 ZKB, EG, 85 m², neue EBK, Keller, Garten, 420,- € KM + NK + MK, ☎ (0 50 22) 82 87 ab 18 Uhr

Steyerberg

5 ZK + 2x Bad, 175 m², Garten, Terrasse, Aueblick, ruh. Lage, 595,- € KM + NK, ☎ (01 62) 4 08 27 84

Nbg.-Langendamm: Nachmieter in kl. Wohnanl. gesucht, ca. 93 m², EG, 4 ZKB, G-WC, Abstellr., 2 Keller, Terr., Garage mögl., 435,- € KM + NK, keine Tier- halt., ☎ (01 63) 4 90 82 04

Stolzenau: 4 Zimmer-Whg., ca. 160 m² im 1. Stock, sehr große helle Räume, vollständig renovi- ert, laminat, KM 575,- €, + NK + MK, ☎ (0 57 61) 90 05 85

Husum: 4 Zimmer Whg. im EG, 110 m², Bad mit Dusche + Wan- ne, vollständig renov., Kellerr., Terrasse, Garten, KM 495,- € + NK + MK, ☎ (0 57 61) 90 05 85

Haßbergen: Fachwerkhs., 130 m², EG, 4 Zi., Kü., 2 Bäder, kompl. renov., Kaminanschl., kl. Garten, Abstellrm., MK erforderl., zum 1.4.15 frei, ☎ (01 62) 8 82 05 00

Gewerbliche Vermietungen

Lagerhalle mit Büroräumen, trocken und isoliert. Sehr gut gepflegte Lagerhalle mit Büroräumen in Liebenau zu vermieten. Hallenfläche ca. 750m², Büro und Personalräume ca. 170m². Geeignet für Produktion, Lager oder Großhandel. Preis auf Verhandlungsbasis. ☎ (0 50 23) 8 77 47 31 info@megatec24.com

Häuser

Haus mit großen Garten für 2 Personen geeignet, Wohnzim- mer mit Kachelofenkamin, gr. Terrasse, neues Bad, EBK, zu sofort. ☎ (01 72) 5 12 70 43

Rehburg, Dr.-Hübner-Weg 11 A: DHH, 4 ZKB, G-WC, 129 m² Grundfläche, Carport, KM 640,- € + NK + MS, zum 01.05. evtl. früher, ☎ (0 50 21) 1 58 05 oder ☎ (01 72) 5 10 59 74

Einfam.-haus in

Rehburg in ruhiger Wohnlage, 150 qm, voll unterkellert, Garten 800 qm, ab 01.07., 700 € kalt, ☎ (0 50 36) 24 86 ab 17 Uhr

Mietgesuche

Ehepaar (Lehrer u. berufst. Ehe- frau) sucht ab sofort ruhige, nat- urnahe Wohnung ab 3 ZKB in Rehburg Stadt oder Vehrenhei- de. ☎ (0 50 36) 92 56 15 AB

Wir schließen in Steinhude!

RÄUMUNGSVERKAUF

Endspurt! Nur noch kurze Zeit!

ungewöhnliche Sonderpreise

Jetzt bis zu

-66%

reduziert

Der weiteste Weg lohnt sich

nochmals RADIKAL REDUZIERT!!!

Verkaufsoffener Sonntag, 15.03.2015, von 13-18 Uhr

Raulwing Polstermöbel

Verkauf direkt ab Fabrik

Steinhude

Bleichenstraße 12
Telefon 05033/2406

Mo.-Fr. 10 bis 18.30 Uhr, Samstag 10 bis 14.30 Uhr, 1. Samstag i. M. 10 bis 16 Uhr

www.tegeler-pflege.de

PFLEGE & GESUNDHEIT
WIDDELHOF

Nur noch wenige Plätze in der Kurzzeitpflege!

Käthe und Fritz haben noch Platz in ihrer Runde

Im Widdelhof geht das Leben weiter.

Gönnen Sie sich und Ihren Liebsten eine Auszeit. Egal ob wenige Tage oder viele Jahre – im Widdelhof stehen liebevolle Betreuung und ein entspannter Alltag an erster Stelle. Gemeinsam wohlfühlen und zu Hause sein – wir kümmern uns.

tegeler Pflege & Gesundheit • Pflegezentrum Widdelhof • Langes Feld 4
31547 Rehburg-Loccum (Winzlar) • Tel.: 05037 - 96 88-60 • info@widdelhof-tegeler.de

Wir kümmern uns.

Private Kleinanzeigen aufgeben? Leserbriefe schreiben? E-Paper? www.DieHarke.de

Was steht diese Woche in den Sternen?

Fische 20.2. - 20.3.
Nach einem offenen Gespräch geht es Ihnen gleich viel besser. Vielleicht hätten Sie schon eher die Initiative ergreifen sollen.

Widder 21.3. - 20.4.
Ihr Erfolgsgeheimnis: Sie machen sich nichts aus übertriebener Imagepflege.

Genau das ist es, was bei den Kollegen gut ankommt.

Stier 21.4. - 20.5.
Bei einer wichtigen Verhandlung kommt es zwar auch auf Ihre Meinung an, reden Sie die Gegenseite aber nicht in Grund und Boden.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Sie dürfen rundum zufrieden sein. Alles geht zügig voran. Schenken Sie Körper und Seele vermehrte Aufmerksamkeit und Zuwendung.

Krebs 22.6. - 22.7.
Es dürfte heute lebhaft zu-

Rohrreinigung

Rohr- und Kanalreinigung
TV-Kanaluntersuchung
TAG & NACHT

H. Reuter
☎ (05021) 181 42
www.nienburger-rohrreinigung.de

gehen und Sie könnten dabei in Zeitdruck geraten. Nervosität kann leider man- chen Plan zunichtemachen.

Löwe 23.7. - 23.8.
Es läuft nicht alles so, wie Sie es sich erhofft haben. Aber im Großen und Ganzen ist es gar nicht so schlecht, wie es scheint.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Die Ereignisse der letzten Tage scheinen Ihnen doch so einiges an Energie ge- raubt zu haben. Lieber alles etwas ruhiger angehen.

Waage 24.9. - 23.10.
Im Job dürfte sich ein ge- meinsamer Nenner finden lassen. Eine ärgerliche Sa- che müsste nun endlich so gut wie ausgestanden sein.

Skorpion 24.10. - 22.11.
Die Ferne lockt Sie. Doch noch ist kein günstiger Zeit- punkt für das Kofferpacken. Begnügen Sie sich vorerst mit Pläneschmieden.

Schütze 23.11. - 21.12.
Schnörkellos und geradlinig sagen Sie, was Ihnen auf dem Herzen liegt. Viele kommen damit klar, andere haben damit ein Problem.

Steinbock 22.12. - 20.1.
Sie brauchen sich nicht zu beeilen, um ans Ziel zu kommen. Lassen Sie die Selbstkontrolle fallen und schon geht es zügig voran.

Wassermann 21.1. - 19.2.
Die Woche dürfte für einen Neuanfang wie geschaffen sein. Folgen Sie in Finanz- angelegenheiten dem Rat eines erfahrenen Bekann- ten.

Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr, Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr
Hauptstr. 21 - 27324 Eystrup • Tel. 04254/8410

Angebote vom 16. bis 21. März 2015

Suppenfleisch Brust- oder Querrippe 1 kg €	4,99
Hubertuspfanne 1 kg €	6,50
Streichmettwurst grob und fein 100 g €	-,75
grobe Bratwurst 100 g €	-,55

Top-Preis Mittwoch, 18.3.2015

Kotelett kg nur € 4,99
(nur solange der Vorrat reicht)

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

Exklusivmodelle zum Entspannen

heka

Einrichtungswelten



MR 2875

Klassisch-modernes Sofa- und anreihprogramm mit immer neuen Gestaltungsmöglichkeiten. Form und Design passen sich flexibel den gehobenen ansprüchen an ein Polstermöbel an. Dank eines umfangreichen Typenplans, einer möglichen Übertiefe im Sitz, drei Sitzhöhen und drei Sitzqualitäten, findet hier jeder sein individuell angepasstes Sitzmöbel. Schicke Bezüge gibt es in Stoff, Microfaser und Leder.

Sofa 2-sitzig N80

ca. B 200, H 80, T 91 cm
(Armteil SE gegen Aufpreis)
In Leder ab

1.698,-



Sofa 2-sitzig N70
ca. B 180, H 80, T 91 cm
(Armteil SE gegen Aufpreis)
In Leder ab

1.548,-

ohne Kissen

12 SEITENTEILVARIANTEN für Sie zur Auswahl!

4 Seitenteilvarianten: Bodenfrei



SA, 12 cm SC, 22 cm SE, 20 cm SG, 22 cm

4 Funktionsteile: Bodenfrei oder bodennah



SW, 23 cm SY, 22 cm

4 Seitenteilvarianten: Bodennah



SB, 12 cm SD, 29 cm SF, 20 cm SH, 22 cm



SX, 23 cm SZ, 22 cm

- 2 SITZTIEFEN
ca. 52 cm oder 55 cm
- 4 SITZBREITEN
ca. 60, 70, 80 oder 90 cm
- 2 RÜCKENHÖHEN
ca. 80 cm oder 85 cm
- 3 SITZHÖHEN
ca. 42, 44 oder 47 cm
- 3 SITZQUALITÄTEN
Basic, Soft oder Boxspring
- 8 FUSSFORMEN
in Holz oder Metall



ECHT LEDER

UNSER EXTRA FÜR SIE
inkl. Kopfteilverstellungen

KOSTENLOS ZUR AUSWAHL
3 Sitzhöhen + 3 Sitztiefen

Verschiedene Mechaniken
und Untergestelle stehen
zur Auswahl.

Relaxsessel
998,-
in Bezug echt Leder,
manuelle Verstellung

Exklusivmodell

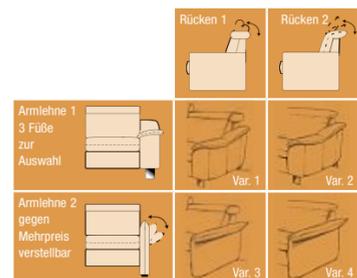
LIDO

Unser brandneues Modell besticht durch Leichtigkeit und Eleganz. Dennoch braucht man hier nicht auf Komfort oder Wellnessfunktionen verzichten.

1.998,-

 Winkel-ecke

ca. 269 x 242 cm in Bezug echt Leder
inkl. verstellbarem Kopfpolster, ohne Relaxfunktion.



PLANOPOLY

ECHT LEDER

Relaxsessel
1.498,-
mit Gasdruckfeder
in Bezug echt Leder

Cumuly-
Relaxfunktion
per Elektromotor
gegen Mehrpreis

Exklusivmodell

GRAZ

das erfolgreiche Systemprogramm Planopoly 7 in einer völlig neuen Optik. Das Erfolgsprogramm aus dem Hause Himolla – hergestellt in Bayern.

3.798,-

 Wohnland-schaft

2-Sitzer, Armlehne links, Trapezecke, 3-Sitzer,
Armlehne rechts, in Bezug echtes Leder soft
ohne Funktionen



Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Deko. Liefermöglichkeiten, Irrtümer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.



Komfortvolles Relaxen mit Klasse

ECHT LEDER

Sofa 2-sitzig
ca. 176 cm breit
Bezug echt Leder,
inkl. Rückenverstellung

1.198,-

! UNSER EXTRA FÜR SIE
Inkl. Rückenverstellung

Drehsessel
Bezug echt Leder,
manuelle Verstellung
mit Gasdruckfeder

1.198,-

! UNSER EXTRA OHNE MEHRPREIS
3 Sitzhöhen und 3 Sitztiefen

Der passende Relaxessel ist in drei Höhen und in drei Sitztiefen lieferbar. Verschiedene Tellerfüße ergänzen die eigenen Gestaltungswünsche.

Trapezsofa
ca. 226 cm breit,
Bezug echt Leder,
inklusive Tischfunktion,
Rückenverstellung und manuelle
Relaxfunktion mit Gasdruckfeder

1.998,-

! UNSER EXTRA FÜR SIE
Inkl. Relaxfunktion, Klappstisch
und Rückenverstellung



! KOSTENLOS ZUR AUSWAHL
3 Armlehnen



! UNSER EXTRA FÜR SIE
Kostenlose Tischfunktion

Beim Trapezsofa erhalten Sie einen **integrierten Tisch** im Mittelbereich – einfach umklappen und die Ablage ist fertig. Auf Wunsch auch mit integrierter Sitzsteckdose.

! UNSER EXTRA FÜR SIE
Integrierter Kuschelabschluss

Füße aus **Metall** oder **Holz** in verschiedenen Farbtönen sorgen für unterschiedliche Optiken. Und das **ohne Mehrpreis.**

Exklusivmodell

STOCKHOLM

Unser Hochlehner mit großer Typenvielfalt und sinnvollen Funktionen. Erleben Sie dank der Rückenoptik einen außergewöhnlichen Sitzkomfort. Ein Federkernsitz sorgt für eine lange Lebensdauer.

Rundecke

1.398,-



ohne Funktionen und Kissen

mit Kuschelabschluss, Bezug Stoff mit Lederoptik, ca. 232 x 274 cm

MÖBEL MIT KLASSE AUS DEUTSCHLAND

! UNSER EXTRA FÜR SIE
Inkl. Eckteil mit Vorziehrücken

! UNSER EXTRA FÜR SIE
Inkl. 5x Kopfteilverstellung

! UNSER EXTRA FÜR SIE
Inkl. 2x Relaxverstellung

Passender Sessel in hochwertigem Leder

1.498,-

! UNSER EXTRA FÜR SIE
Inkl. hochwertiges weiches Leder mit Pflegeeigenschaften

! UNSER EXTRA FÜR SIE
Inkl. Hocker mit Stauraum

ECHT LEDER

himolla
Polster für Menschen

Exklusivmodell

WIEN

Einzigartiger Sitz- und Liegekomfort dank einer Wohlfühl-Relaxfunktion, kombiniert mit einer bodenfreien schicken Optik. Wandfrei – durchgehende Fußstütze – Kopfteilverstellung. Perfektion bis ins Detail!

Rundecke mit Vollausrüstung

in hochwertigem Leder ca. 293 x 255 cm

4.998,-
ohne Sessel

www.2Lmarketing.de

heka

Einrichtungswelten



DIE INTERNATIONALE KOLLEKTION BEI UNS

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG · Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr



Alle Preise sind Abholpreise. In Euro, ohne Deko. Liefermöglichkeiten, Intimer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.



Leser werben Leser

Garden-Pleasure-Tischkicker

MDF, Maße: ca. 121 x 61 x 79 cm (B x L x H), inkl. 2 Bällen
Artikel-Nr.: 65585



Garden Pleasure

Kärcher Mehrzwecksauger MV 3 Premium

Ca. 17-l-Behälter, Nass-/Trocken-/
Fugendüse, Max. 1400 Watt
Artikel-Nr.: 11215



KÄRCHER
makes a difference

Huawei Smartphone „Ascend“ Y330

Android 4.2.2, Bluetooth 4.0,
1,3-GHz-Dual-Core-CPU,
3-MP-Kamera, 512 MB
int. Speicher, erweiterbar
mit microSDHC-Karten
bis 32 GB, ca. 10,12-cm-
TFT-Touchscreen
Artikel-Nr.: 46239



HUAWEI



TrekStor Tablet-PC „SurfTab breeze 7.0 quad“

Android 4.4.2, Cortex-A7-Quad-Core, 1,3 GHz, 8 GB int. Speicher,
erweiterbar mit microSD/SDHC-Karten bis 32 GB,
ca. 17,7 cm Display
Artikel-Nr.: 48690



soundmaster Micro-Anlage DISC 4011 USB

CD/CD-R/CD-RW/CD-MP3, MW/UKW-Stereo-Radio,
USB/SD-Anschluss, als Standgerät oder zur Wandmontage,
2 x 25 Watt PMPO
Artikel-Nr.: 42319

soundmaster®



Braun Stabmixer „IdentityCollection“ MQ 5045 Aperitive

21 Geschwindigkeitsstufen, Turbo,
Mix- und Messbecher 600 ml,
Zerkleinerer 350 ml und Standmixer
1250 ml, 750 Watt
Artikel-Nr.: 3207

BRAUN

Gigaset Schnurlostelefon CL540 A mit AB

Babyphone-Direkttaste, ECO-Modus
Plus, Freisprechen, Telefonbuch für
200 Einträge, Standby
bis 320 Std., Sprechzeit
bis 14 Std., AB bis 30
Minuten Aufzeichnung
Artikel-Nr.: 46230



Gigaset

Bosch Akku-Bohrschrauber PSR 12 im Koffer

Schnellspannbohrfutter
Leerlaufdrehzahl: 0-700 Min.-1,
Bohr-Ø in Stahl/Weichholz/Hartholz:
10/20/10 mm, 2 Volt
Artikel-Nr.: 70062



BOSCH
TECHNIK FÜR LEBEN



Garden Pleasure

Garden-Pleasure-Balkonset „Prag“ 3-tlg.

Eukalyptus-Holz, Klappstisch und 2 Klappstühle,
Maße: Tisch Ø ca. 60 x 73 cm/Stuhl ca. 46,5 x 91 x 58 cm
Artikel-Nr.: 62242



GRILL-CHEF
LANDMANN

Grill-Chef by Landmann, tragbarer Gasgrill

Brenner aus aluminisiertem Stahl, emaillierte Brennerabdeckung,
verchromter Grillrost ca. 46 x 27 cm
Artikel-Nr.: 2926



Einhell

Einhell Rasenmäher „Expert“ GE-EM 1233

Schnittbreite: 33 cm, 5-fache Schnitthöhenverstellung,
30-l-Fangbox, 1250 Watt
Artikel-Nr.: 81580

Als Abonnent haben Sie viele Vorteile:

Sie sparen Geld und den Weg zum Kiosk. Sie kennen schon frühmorgens die besten Angebote und sind gut über Nienburg und die Welt informiert.

Empfehlen Sie die Harke Kollegen, Freunden und Verwandten und Sie erhalten eine wertvolle Prämie Ihrer Wahl.

BESTELLSCHEIN an den Verlag Die Harke, 31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2

Ich bestelle hiermit zum _____ die Harke (Print) für die Dauer von mindestens 12 Monaten und laufend weiter bis auf Widerruf zum jeweils gültigen Bezugspreis. In den letzten 6 Monaten war weder ich Abonnent der Harke noch bestand ein Abo in der Wohnung, im Haus oder der Firma. Diesen Vertrag können Sie innerhalb von 2 Wochen schriftlich widerrufen (Datum des Poststempels).

Abbuchungsservice, falls erwünscht: Buchen Sie bitte das Bezugsgeld von meinem Konto ab:

monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

IBAN

BIC

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Unterschrift

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

GUTSCHEIN

Ich bin der Vermittler und habe den im Bestellschein genannten Leser geworben. Die angegebene Prämie erhalte ich nach Beginn des neuen Abonnements bzw. nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Sie wird mir nach der erforderlichen Bearbeitungszeit durch die Lieferfirma zugestellt. Mein Prämienanspruch entfällt, wenn der neue Leser oder ich vorzeitig kündigen. Die Annahme eines neuen Abonnenten sowie die Gewährleistung der Prämie für den Werber behalten wir uns in Ausnahmefällen vor.

Gewünschte Prämie (Auslieferung nach ca. 4 bis 5 Wochen)

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Unterschrift

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)



Automarkt

Der Gewerbeverein Raddestorf-Warmsen lädt ein zu: **Kieken un Köpen 28. + 29. März** **Immer das Wochenende vor Ostern** **Samstag und Sonntag von 10 - 18 Uhr**

TOYOTA QUICK-DEAL
SOFORT VERFÜGBARE TAGESZULASSUNGEN ZU ATTRAKTIVEN KONDITIONEN.

AURIS COOL:
• AUDIOSYSTEM
• KLIMAAUTOMATIK

ALS TAGESZULASSUNG NUR: **13.990 €**

NIEMALS IST UNMÖGLICH

Nobbe Autohaus
Südring 6, 31582 Nienburg, Tel.: 0 50 21 / 96 26 0
Großenvörde 82, 31606 Warmsen, Tel.: 0 57 67 / 96 07 00
www.nobbe-gmbh.de

Auris Cool, 1,33-l-Dual-VVT-i, 73 kW (99 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe. Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 7,0/4,7/5,5 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 128 g/km. Kraftstoffverbrauch aller Auris und Yaris Modelle kombiniert 6,1-3,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 140-75 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Eröffnung der Generali-Filialdirektion Nienburg

Mehr Schutz und Sicherheit für Nienburg. Die Generali-Filialdirektion Nienburg öffnete im Rahmen der Zusammenlegung der Vertriebe Volksfürsorge und Generali am 06.03.2015 ihre Pforten. Der gesamte Markenauftritt des gemeinsamen Vertriebs erfolgt zukünftig unter einem einheitlichen Dach. Für die Kunden ändert sich nichts: Filialdirektor Felix Bannwarth wird ihnen auch weiterhin mit seinem 11-köpfigen Team bei allen Fragen rund um die Themen Sicherheit und Vorsorge zur Seite stehen. „Optimale Beratung und Betreuung bei sämtlichen Versicherungsthemen ist und bleibt unser oberster Anspruch“, erläutert Felix Bannwarth. Nach Abschluss der Zusammenlegung werden die Generali Versicherungen mit dann über 900 regionalen Standorten sowie über 4.000 Beraterinnen und Berater bundesweit für ihre Kunden da sein.

Als Unternehmen der Generali Deutschland Gruppe bieten sie modernen Versicherungsschutz für Privatkunden in allen Lebensphasen ebenso wie für Gewerbekunden. Gerade im Bereich der privaten Vorsorge verfügt das Unternehmen über eine hohe Betreuungsqualität. Das Angebot umfasst nahezu das komplette Kompositgeschäft mit Kfz-, Unfall-, Haftpflicht- sowie Hausrat- und Wohngebäudeversicherungen. Für die Absicherung biometrischer Risiken oder die Vorsorge für das Alter bieten die Generali Versicherungen Berufsunfähigkeits- und Erwerbsunfähigkeitsversicherungen sowie Renten- und Lebensversicherungen. Um den vielfältigen Kundenbedürfnissen gerecht zu werden, setzt das Unternehmen auf eine starke Serviceorientierung sowie bei den Produkten auf individuelle Gestaltungsmöglichkeiten.

Automarkt-Verkäufe

Autovermietung Winkelmann
PKW · LKW · Anhänger
Ni + Luccum (05021) 9 17 96 11

Audi
Audi A3, Bj. 98, 269.000 km, blau, 101 PS, Benziner, inkl. Subwoofer, Radio m. CD u. USB, 8-fach bereift, Alufelgen, guter Zustand! TÜV 11/16, Preis VS, ab 17 Uhr (01 73) 8 44 33 68

Mercedes
W 124 Lim., Bj. 90, 230 E, 252 Tkm, anthrazit-met., AHK, (0 50 21) 9 22 99 14 (AB)

VW
Suche dring. den Besitzer von einem VW-Bus T3 mit kaputter Heckscheibe, (0157) 30101547

KFZ-Zubehör Verkauf
4 Sommerreifen 185/60 R15 auf 5-Loch St.-Felge (VW Polo) 120,- €, (0 57 64) 18 33

Automarkt-Ankäufe
Suche günstige EBK und weitere Möbel, (01 71) 2 09 47 50
Kaufe Unfall- u. Gebrauchtkfz. Tel. Borstel (04276) 962266 Hdl.

KAUFE AUTOS JEDER ART
auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 54 34 35 9 Barzahlung & Sofortabholung

Campingfahrzeuge

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile - Wohnwagen Verkauf - Vermietung
Bürstner · Hymel · Knaus · Tabbert
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
Ernst-Abbe-Ring 15 - 17
Gewerbegebiet Ost
31535 Neustadt
Telefon (05032) 89 12 50
www.holiday-heinz.de

Landmaschinen Ankauf

Landmaschinen Verkauf
Schwader Deutz - Fahr, ca. 3 m AB, gut erhalten, (01 51) 10 58 98 77

Private Kleinanzeigen aufgeben? www.DieHarke.de

Bei Unfall gleich zum Fachmann!

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Leihwagen

... alles aus einer Hand!

Ihr Profi in Sachen Unfalllackierung

Autolackiererei Renner GbR
Bücker Str. 66 · Tel. 0 42 51/28 78 · Hoya
www.renner-autolack.de

WWF

Ihre Stiftung für eine lebendige Erde!

Gründen Sie Ihre eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz – auch ohne großes Stiftungsvermögen! Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial erhalten Sie bei Gaby Groeneveld
Telefon: 069/791 44 176

WWF Deutschland
60326 Frankfurt am Main
www.de/stiftung

Verschiedenes

WESER GARTEN BAU

Baumfällungen · Seilklettertechnik · Baumstumpffräsen · Häckseln / Abfuhr
Wietzen (0 50 22) 89 10 300

michael Haller
Ihr Partner für den individuellen Innenausbau
Badezimmer
Nienburger Bruchweg 5
Telefon (05021) 8952665 · Fax 8952664
www.mhaller-tischlerei.de · mhaller-tischlerei@gmx.de

Röttger Nienburg (2919)
TERRASSEN + WEGEBAU

Fensterputzer privat / Wintergarten
Telefon (05021) 91 75 54 oder (01 72) 461 60 35

Röttger Nienburg (2919)
ZAUNBAU

Der grüne Daumen bietet an:
Baum-, Strauch-, Hecken- und Obstbaumschnitt, Baumfällarbeiten, Wurzel roden/fräsen. Rasen aufbereiten, lüften, Neuensaaten, düngen, Kanten setzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung von Garten und Außenanlagen. Alles mit Entsorgung. Hausmeisterservice.
Telefon (05765) 9426625

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus.
(0 42 41) 92 11 24

Röttger Nienburg (2919)
GARTENGESTALTUNG

Warum Rasenmäher kaufen?
Wir mähen und vertikutieren Ihren Rasen. Kleine und große Flächen für Privat und Gewerblich.
(01 72) 52 26 385

Hallo liebe Eltern! Suche einen Job als Babysitter im Rm. Nienburg.
(01 72) 1 78 35 89

Ihre Heimatzeitung als E-Paper immer und überall lesen

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

DIE HARKE Abo – E-Paper

- DIE HARKE online lesen auf jedem internetfähigen PC, Laptop, Tablet oder Smartphone oder als PDF downloaden
- bereits ab 1.00 Uhr morgens
- Zugriff auf alle vergangenen Online-Ausgaben

zusätzlich zum Print-Abo monatlich nur **4,50 €**
ohne Print-Abo monatlich nur **15,50 €**



Wir sind ein stark expandierendes Unternehmen mit hohem Qualitätsanspruch im Wachstumsmarkt Hörakustik. Für unsere Filialen und unser Kinderhörzentrum Schmitz suchen wir

Auszubildende zum Hörakustiker m/w und zum/zur Kauffrau/mann für Büromanagement

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und besitzen handwerkliches Geschick? Sie verfügen über Einfühlungsvermögen und haben Abitur, Fachhochschulreife oder qual. Realschulabschluss. Dann starten Sie in unserem jungen, dynamischen Team in eine sichere berufliche Zukunft.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte z.H. Herrn Uli Schmitz



HÖRAKUSTIK SCHMITZ
HÖR BAR GUT
Große Str. 119, 27283 Verden

Hör Studio Diepholz
Lange Str. 51, 49356 Diepholz

www.hoerakustik-schmitz.de
www.kinderhoerzentrum-schmitz.de

Lagerarbeiter (m/w) für unsere Niederlassung in Warmsen gesucht!

Ab sofort suchen wir einen Lagerarbeiter mit Staplerschein und Führerschein Klasse 2 (CE). Vorwiegend erfolgt die Beschäftigung als Lagermitarbeiter(in) in unserer Niederlassung in Warmsen. Aushilfsweise ist ein Einsatz als Kraftfahrer(in) auf Sattelzügen mit Kühlaufiegern erforderlich. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung an:

HAAF Spedition GmbH & Co. KG
E-Mail: info@haaf.de
Telefon (06232) 818-21
Werkstraße 4 · 67354 Römerberg
www.haaf.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur Spargelsaison Verkaufspersonal für den Wochenmarkt in Voll- und Teilzeit.

Früchtehof Schindler
Warpe 21, 27333 Warpe
Telefon (05022) 81 71
info@fruechtehof-schindler.de

Für die Saison 2015 suchen wir **Servicekräfte (m/w)** zur Festanstellung. Bewerbungen unter 05033/3906334 und 0176/55260765 oder schriftlich an:

Café-Restaurant Hafentblick
Deichstraße 5 · 31515 Wunstorf

Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Qualität setzt sich durch! Raumausstattung Tubbesing wird ausgezeichnet

In der Schule reicht noch die Note 4 zum Weiterkommen – die Fördergesellschaft „Qualität im Handwerk“ (qih) legt bei der Leistungsbeurteilung deutlich strengere Maßstäbe an: Ausgezeichnet werden ausschließlich Handwerksbetriebe, deren Arbeit von den Kunden mit „sehr gut“ benotet wird. Zusätzlich reicht es nicht, sich einmal das Siegel zu erarbeiten. Die teilnehmenden Betriebe müssen kontinuierlich gute Arbeit abliefern und zufriedene Kunden hinterlassen. In vorbildlicher Weise schafft dieses die Firma „Raumausstattung Tubbesing“ aus Uchte. Sie gehört zu den Besten der Branche, sonst dürfte sie nicht das qih-Qualitätssiegel „Ausgezeichnet vom Kunden“ führen. Inzwischen hat es das Unternehmen sogar geschafft, über 700 überaus positive Kundenbewertungen zu sammeln. Grund genug für die unab-

hängige Fördergesellschaft „Qualität im Handwerk“, die hervorragende Arbeit des Unternehmens besonders zu würdigen. Im Rahmen der heimtextil 2015 in Frankfurt wurde Jürgen Tubbesing die Ehrenurkunde für diese Leistung überreicht. „Eine tolle Leistung“, betonte qih-Geschäftsführer Henning Cronemeyer. Die Firma Raumausstattung Tubbesing stelle die Kundenzufriedenheit stets in den Vordergrund. Dies ist im Handwerk nicht immer selbstverständlich“, so Cronemeyer. Auch der Präsident des Zentralverbandes Raum & Ausstattung, der Bundesinnungsverband der Raumausstatter und Sattler in Deutschland, Harald Gerjets, würdigte die Preisträger. Auf der Bühne des Decoteams, am Tag des Raumausstatters der Fachzeitschrift RZ Raum & Ausstattung, betonte er, dass das Urteil der Kunden das Wichtigste für einen Handwerksbetrieb ist. Insofern sei eine solche Auszeichnung der Ausweis wirklicher Qualität.

Stellenangebote

Wir suchen: **Vorarbeiter/in Meister/in** zu sofort oder später.

Arbeitszeit: Vollzeit.
Aufgabenbereich:

- Organisation der Baustelle
- Einteilung sowie Beaufsichtigung der Mitarbeiter/innen
- Material- und Gerätedisposition
- Erstellen von Aufmaßen
- Baustellenüblicher Schriftverkehr
- Überwachen der Sicherheitsvorschriften auf der Baustelle
- Ständiger Kontakt und Absprache mit dem Bauleiter über Ausführung der Leistung und Berichterstattung

Voraussetzungen:

- Organisationsgeschick
- Durchsetzungsvermögen
- selbständige Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Aufmaßkenntnisse
- Kenntnisse über Sicherheitsvorschriften

MALER BETRIEB SIKO
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK
Gewerbering 9
31608 Marklohe
Tel. (05021) 8986 11
Fax 8986 12

Malerarbeiten • Reparaturverglasung • Wärmedämmung • Trockenbau

Zur Erweiterung unseres Teams stellen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:

- einen Tischler mit Erfahrung und Führerschein PKW für Werkstatt-, Montage- und Servicearbeiten
- einen Auszubildenden zum Tischler Beginn 1. August 2015 mit Berufsfachschulabschluss

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf bitte an:

RAST Tischlereikonzept GmbH
Fenstersysteme – Holztechnik – Innenausbau – Einrichtung
Hafenstraße 9 · 31592 Stolzenau
☎ (05761) 29 10 · Fax 71 08

Servicekraft (m/w) für unser Café im Gartencenter gesucht ab 15. März bis Oktober, in Teilzeit (Café-Zeiten: mo.-fr. 15-18 Uhr, sa. 10-18 Uhr)

Bewerbungen an:
Tel. 05032/ 9520-11
info@baumschule-wassermann.de

Wassermann BAUMSCHULE
www.baumschule-wassermann.de
Geöffnet: Mo.-Sa. 9-18 Uhr
Neustadt, Navi: Boumannweg, Tel. 05032/95200

Verkaufshilfe für Spargel- und Beerensaison

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams motivierte und flexible **Verkäufer (m/w)** in Vollzeit oder Teilzeit. Bei Interesse bitte ab Montag telefonisch melden.

Hof Röhrkasten, Höfen 17, 31600 Uchte, Tel. (05763) 1252

Wir stellen ein **Kraftfahrer/-in** Führerscheinklasse CE für Güternahverkehr

Fritz Klöpfer GmbH & Co. KG
Tel. 0176/80770151

DIE HARKE am Sonntag

Sie haben Interesse an einem morgendlichen Zuverdienst und sind mindestens 18 Jahre alt? Dann bewerben Sie sich bei uns als



Mitarbeiter/in für Zustelltätigkeit

für unsere Sonntagszeitung **DIE HARKE am Sonntag**

Nienburg zum 1. 4. 2015
Steyerberg Vertretung zum nächstmöglichen Termin
Warmsen/Teilbereich zum nächstmöglichen Termin
Wegerden zum 1. 4. 2015

Sylvia und Michael Scholing freuen sich auf Ihren Anruf unter Telefon (05021) 922739.

Gern können Sie sich auch per E-Mail unter scholing@dieharke.de mit uns in Verbindung setzen. Wir werden dann zeitnah mit Ihnen telefonisch in Kontakt treten.

Wir suchen **Reinigungskräfte (m/w)** für unsere Zimmer.

Ganzjährig, Teilzeit, Vollzeit und auf 450-€-Basis (je nach Absprache)

Bewerbungen unter

HOTEL Ingrid
Hotel im Herzen Steinhude
Achternümme 2
31515 Wunstorf/Steinhude
Telefon: (05033) 8834
www.hotel-ingrid.de

Pflegekräfte gesucht!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zu sofort:

- Examierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Examierte Altenpfleger/in
- Examierte Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in (alle mit Abschluss)

Wir bieten:

- Ein familiäres Klima
- Stressloses Arbeiten, d.h. Zeit beim Kunden
- Gleichbleibende Kunden (kein täglicher Wechsel)
- Überdurchschnittliche Urlaubstage

mb ambulanter Pflegedienst
Schillerstr. 27 * 31618 Liebenau
Tel.: 05023 / 945567

Hauswirtschafterin, mittleren Alters, deutschsprach. f. gr. Haushalt, 3x i. d. Woche, im Südkreis gesucht. ☎ (01 78) 2 63 72 13

Deutschsprachige **Haushalthilfe** in Holtorf für 14 täg./ca. 4 Std. ☎ (01 73) 6 94 35 12

Kraftfahrer FS CE mit Erfahrung auf Sattelzug Nah- und Fernverkehr gesucht. Harry Sandmeier Warmsen ☎ (0 57 04) 9 58 23

Suche für unser Tankstellen-Team in Meinkingsburg flexible Kassiererin auf 450 €-Basis, gerne auch Erfahrene. ☎ (01 72) 5 44 39 99

Zahntechnische Aushilfe m/w für zahntechnisches Labor (Teilzeit) gesucht. Bewerbungen bitte unter Chiffre-Nr. 1375012 an D.H.

Wir suchen ab sofort in Nienburg eine **Reinigungskraft (m/w)** auf Minijob-Basis

Ihre Aufgaben:

- Treppenhäuserreinigung

Unser Angebot:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Sorgfältige Einarbeitung

Immobilien Service Deutschland
Bultstraße 9, 30159 Hannover
Telefon 05 11/21 44 96-0
hannover@isd-service.de
www.isd-service.de

IMMOBILIEN SERVICE DEUTSCHLAND

Carpe Diem - Bad Rehburg
Wir suchen ab sofort Küchenhilfen, Servicekräfte (m/w) in Vollzeit, Teilzeit u. auf 450-€-Basis. ☎ (0 50 21) 9 21 83-0
Bewerbung unter: info@carpediem-24.com

Landwirtschaftl. Mitarbeiter in Teilzeit gesucht, Hauptaufgaben: selbstst. Füttern und Kühe melken, l.d.w. Vorkenntnisse u. handwerkliches Geschick sind von Vorteil. ☎ (01 60) 1 71 87 76

Engagierte, erfahrene u. freudl. zuverl. **ZFA für Stuhlassistenz** in Vollzeit (38h) ab sofort gesucht. Zahnarzt W. Walter, 31535 Neustadt-Hagen ☎ (0 50 34) 5 88

Sport im Verein.



Freundliche/n **Zahntechniker/in**

für Praxislabor in Nienburg gesucht, ca. 30 Stunden pro Woche. Schriftliche Bewerbungen bitte unter Chiffre-Nr. 1375011 an D.H.

Assistent der Betriebsleitung
Zur Unterstützung der Betriebsleitung im Fleischverarbeitungsbetrieb mit 120 Mitarbeitern im 2 Schichtbetrieb wird ab dem 01.04.15 ein Assistent/Assistentin der Betriebsleitung gesucht. Bewerbung bitte per Mail an: david.petermeier@gmx.de

GRANDIOS

10 Jahre **20% auf ALLES** (außer Reduziertes und Anita und Kunert) **Aktion vom 2. bis 31. März 2015!**

Vielen Dank für Ihre langjährige Treue!

Damenmode in Größe 38 bis 54
Bahnhofstr. 17 · 31592 Stolzenau
Tel./Fax (05761) 90 2690
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 13 Uhr · Mo. – Fr. 15 – 18 Uhr
Mittwochmittag geschlossen

Jetzt die Winterpreise nutzen!



Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium
Formschön, langlebig, zum günstigen Preis

- WINTERGÄRTEN -
- KUNSTOFFFENSTER -

Röpke, Logies, Schumacher GmbH
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 0 42 52/10 81 · Telefax: 18 54

Der Dachsanierer André Riechers
Dachdeckermeister
Staffhorst, ☎ (04272) 963293

Verloren

Hauptschlüssel gefunden!
6061/604, Position 9,
☎ (01 73) 4 82 33 68

Ferienhäuser

Dänemark, ☎ (0 50 21) 21 20
www.nordseestrand.com

Unterricht

Einzelnachhilfe - zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen

ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42
abacus-nachhilfe.de

Tiermarkt

Heu in kleine Bunde zu verkaufen (Loccum), ☎ (0 50 25) 63 05

Pferdekutsche (Jagdwagen) 6-Sitzer, gummibereift für 1- u. 2-Spanner ☎ (01 71) 2 02 14 42

1 Pärchen Rostgänse zu verk., ☎ (01 71) 2 02 14 42

Deutsch Stichelhaar-Welpen: 2 x Rüden, 2 x Hündin aus jagdl. geführten Eltern m. Papieren. ☎ (01 70) 4 87 74 94

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Ihre private **KLEINANZEIGE**
können Sie völlig unkompliziert unter www.DieHarke.de schalten.

Angebot
4 Stück nur **11,-**

Passbilder

immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweise, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenskarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie **Hellwig**

31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (05761) 1000

24-Stunden-Pflege für daheim
Qualifiziert, liebevoll, preiswert

Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen. Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.

Kontakt unter:
01 73/981 32 12
www.pflegedienst-24stunden.de

Verkäufe

Gehacktes Brennholz
Wippsäge, 700 Blatt Vidia, Säge noch nicht gebraucht, Neupreis 628,- €, VB 455,- €, ☎ (0 57 61) 90 05 85

Kaminholz: Buche SRM 69,-€, Eiche SRM 67,-€, Birke SRM 61,-€, Nadelholz SRM 49,-€, in NI frei Haus, ☎ (01 72) 5 22 63 85

Tafelservice Villeroy & Boch, „Rustikana“, rot-weiß, 66-tlg., 150,- €; **Herd**, 200 Jahre alt, umgeb. m. Ceranfeld, 1 300,- €; **Antikes Klavier**, ca. 130 J. alt, 900,- €, ☎ (01 76) 29 66 48 16

Teakholz Gartenbank mit Schnitzerei 180,-€ FP ☎ (0 50 21) 1 61 60

Hackschnitzel zu verkaufen. 21,40 € / cbm, Anlieferung möglich. ☎ (01 62) 2 04 27 90

Kaminholz - Buche, Eiche, Birke, offenfertig, frisch oder trocken, Nadelholz frisch 39,- € / SRM., frei Haus in Nienburg, ☎ (01 72) 5 22 63 85

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Matratze 1 x 2 m, fast neu; **28er Damenrad**, wenig benutzt; **Kühlschrank m. Gefrierfach**, fast neu; **Kühlschrank zu verschenken**. ☎ (0 50 21) 1 55 16

Wegen Umzug: Kleiderschr., weiss gemasert, 6 Türen inkl. 2 Spiegelelemente, passende **Kommode-Waschmasch.**, Toplader v. Siemens, ☎ (01 70) 8 88 40 83

Aus eigenem Anbau: Kirschlorbeer, Lebensbäume, Buxus, Ilex, Taxus
www.pflanzenhof-meyer.de ☎ (0 42 43) 9 52 14

Brand Vorzelt Panama S13, 959 - 977 cm, unbenutzt; **Puppenstube** Jako-O + Möbel und Puppen; **JanSport** m. Rollen, dunkel; ☎ (01 62) 6 00 67 29

Ankäufe

6 weiße Gartenstühle Hochlehner/stabil, Firma MESH, 120 €, **2 Gartentische weiß, neu, eckig**, á 20 €, **1 Gartentisch rund** (geschenkt), **Drucker Laser-Jet HP 1100** (geschenkt) ☎ (05021) 62233

Verschieden große Gehwegplatten kostenlos abzugeben. ☎ (01 70) 2 01 90 03

Bongossi-Koppel-Weidepfähle Stck. 3,- €; **Bahnschwellen** 25,- €, ☎ (0 42 95) 69 50 66

Sehr gut erhalt. Couch umständeh. abzugeben, B 215 cm, hellgrau/zartrosé mel., 250,- € VB, ☎ (0 50 21) 78 86

Haushaltsauflösung Sa. 21.3. + So. 22.3., 10 - 18 Uhr, Voigtel 73, 31595 Steyerberg, ☎ (0151) 11078732

40er-Stil Klavier, 250,- € VB, ☎ (0 50 24) 98 10 74

Kaffee- und Essservice für 12 Personen, Fürstenberg Elfenbein Goldrand, Preis VB, ☎ (0 50 21) 6 26 78

Kamin- und Pelletöfen ☎ (0 50 21) 92 31 41

Konfirmationsanzug Gr. 46 ☎ (0 57 65) 12 08

Suche DF Maurersteine. ☎ (01 73) 6 13 25 04



Kaufe alles vom Militär ☎ (0 42 38) 13 82

Suche Schallplatten Rock-Beat-Blues, ☎ (01 72) 4 19 71 24

Kaufe Instrumente, Pelzmäntel, Sammlung Bernsteine & Bernsteinketten, Münzen aller Art, hochwertige Armband- u. Taschenuhren, Altgold, handgeknüpfte Teppiche, Silberschmuck, ☎ (0 15 20) 3 38 21 95

Kaufe Hirschgeweihe, Hirschmesser, Eisenbahnen (0 42 38) 13 82



Kaufe mech. Musikinstrumente. ☎ (0 42 38) 13 82

Kontakte

NASTJA Unvergessl. Service bereit für deine Fantasien. 1. Mal UCHTE! • 05763-943151

Hausfrau (34J.) privat 0711-23003018

Fiona in HOYA! Topfigur • blond • jung • witzig Ringster Str. 35a • 04251-671665 • nds-ladies.de

FRAUEN SUCHEN Männer für Flirt, Partnerschaft und Abenteuer Pv 0151-14089333

Ein Platz für den Herren! Ständig wechselnde Besetzung! Tel. 0176-71928386

VERWOHNPARADIES Wietzen • 05022-9444920 Garbsen • 05131-4676887 • www.ladies.de

Partytreff Dolce Vita 1 bezahlen, Spaß pur auf über 1000m² - Alles kann nichts muss. Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich!

Sa. 21.3.2015: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar SALMA DE NORA und 20 heißen Girls

Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna
Info: 0179 / 655 0961 • www.club-dolcevita.de
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4

Mi. 18.3.2015: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar MEUNA PURE und 16 heißen Girls!

Nimm 2: Mutter + Tochter 09005-75 65 75
jetzt 99ct NS & KV 09005-358 358 Hose auf + los! 0800-662456314

Gratis Lieferung

Bis zum 04.04.2015!

Neueröffnung Gartenmöbel

Wir liefern Ihre Möbel frei Haus*

* Ab einem Einkaufswert von 750,- Euro.
Keine Lieferkosten!

Gratis Lieferung ohne Montage. Gültig bis zum 04.04.2015. Pro Auftrag nur eine Lieferung möglich. Nicht auf bereits bestehende Aufträge gültig. Art. Nr. 0998 1127

Angebote unter www.moegrossa.de

Alles Abholpreise - solange Vorrat reicht!

- Lounge-Gruppen
- Relaxliegen
- Sitz- & Tischgruppen
- Hängesessel
- Stuhlaufgaben
- ... und vieles mehr!

+++ Ausschneiden & Sparen +++ Ausschneiden & Sparen +++

Einkaufs-Gutschein

15,- Euro

Gültig bis 04.04.2015 ab einem Einkauf von 60,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art. Nr. 0998 1117

Einkaufs-Gutschein

50,- Euro

Gültig bis 04.04.2015 ab einem Einkauf von 450,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art. Nr. 0998 1118

Garten-Gutschein

20,- Euro

Gültig bis 25.04.2015 beim Kauf von Gartenmöbeln ab 300,- Euro. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge. Art. Nr. 0998 1131

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discounter!

MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel Heinrich GmbH & Co. KG • Dülwaldstr. 1 • 31655 Stadthagen

Landesbergen
Im Fachmarktzentrum
Brokeloher Straße 8-12
Tel.: (0 50 25) 9 70 99 9-10

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr
Samstag 09.00-16.00 Uhr

Weitere Filialen in:
Stadthagen, Dülwaldstraße 1
Bad Nenndorf, Auf dem Wachtlande 2
Ilse / Ölsburg, Gerhard-Lukas-Str. 43

www.moegrossa.de

38 % der Deutschen sind Bewegungsmuffel.

62 % nicht. Sport im Verein.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. dosb.de

POLSTER-TAUSCH-WOCHEN

... SONDERAKTION NUR FÜR KURZE ZEIT

Sensationell!
3 Sitzhöhen, 2 Rückenhöhen & 2 Sitztiefen frei wählbar

Auszugbett **Bettkasten** **Relaxfunktion**

ECKE Preis wie Abb.
1398.-
POLSTER-TAUSCH-AKTION

BEI LIEFERUNG DER NEUEN GARNITUR NEHMEN WIR IHRE ALTE GLEICH MIT

Tolles Planungsprogramm mit vielfältiger Stoffauswahl. Rundecke ca. 232 x 284 cm. Sessel und Hocker gegen Mehrpreis.

sedi fit
Qualitäts-Polstermöbel
der Exzellenz

**WIR SCHENKEN
IHNEN JETZT** BIS ZU

1000.- €
FÜR IHR ALTES SOFA*
+++ BEIM KAUF EINES NEUEN! +++

* AB EINEM EINKAUFSWERT VON...

999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	250 EURO
1999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	450 EURO
3999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	850 EURO
4999 EURO ZAHLEN WIR IHNEN	1000 EURO

Ausgenommen sind Werbe- und Aktionspreise. Nur bei Vertragsabschluss verrechenbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Prämie ist bei den Prospekt- und Anzeigenpreisen bereits berücksichtigt.

ECHTES LEDER

CUMULY
by himolla

INKL. ALLER FUNKTIONEN
2398.-
POLSTER-TAUSCH-AKTION

Trapezsofa mit Cumuly-Funktion, Ablage und abklappbarem Rücken. Ca. 206 x 106 x 102 cm.

ECHTES LEDER

CUMULY
by himolla

1198.-
CUMULY SESSEL INKL. FUNKTION
POLSTER-TAUSCH-AKTION

Starke Marken sind bei uns zu Hause!



Siedenburg
Polsterhaus (Verkauf)
Polstermöbel Fabrikation
Polsterei (Neubezug)
Bahnhofstraße 21 | 27254 Siedenburg
Telefon (04272) 1458
Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Bassum
Polsterhaus (Verkauf)
(ehem. Möbelhaus Schröder)
Bahnhofstraße 40 | 27211 Bassum
Telefon (04241) 2665
Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Nienburg
Polstercenter (Verkauf)
An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066
Mo-Fr 9:30-18:00
Sa 10:00-16:00



Die nächsten verkaufsoffenen Sonntage unter: www.polstermohr.de



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. | M_060315_H | www.arends-medien.de